

Statistisches Bundesamt

Rechtspflege



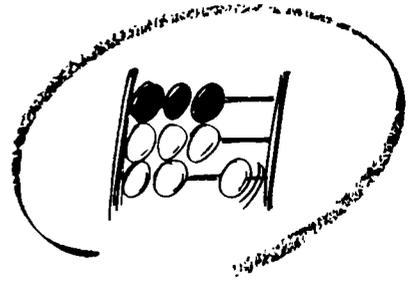
Fachserie **10**

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege

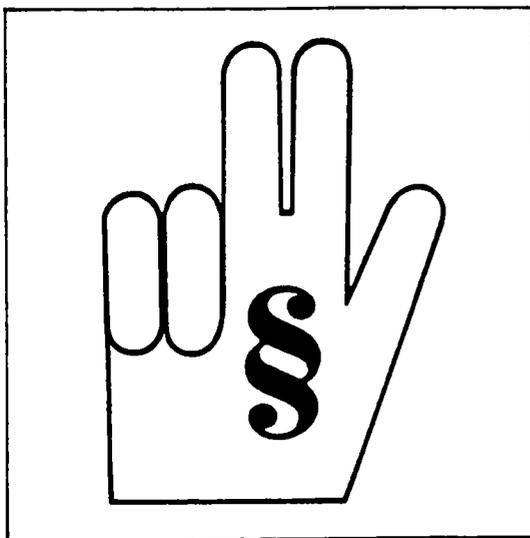
1989





Statistisches Bundesamt

Rechtspflege



Fachserie **10**

Reihe 1

Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege

1989

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Januar 1992

Preis: DM 10,10

Bestellnummer: 2100100 - 89700

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1992

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
Verurteilungsziffern in der Strafverfolgungsstatistik - Konsequenzen aus der Volkszählung 1987 -	6
Schaubild	7
T a b e l l e n t e i l	
1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen	
1.1 Gerichte	8
1.2 Richter im Bundes- und Landesdienst	8
1.3 Staatsanwälte, Rechtsanwälte, Anwaltsnotare und Notare	8
1.4 Geschäftsabwicklung bei Gerichten und Staatsanwaltschaften	
1.4.1 Zivilgerichte ohne Familiengerichte	9
1.4.2 Familiengerichte	10
1.4.3 Staatsanwaltschaften	10
1.4.4 Strafgerichte	11
1.4.5 Arbeitsgerichte	12
1.4.6 Sozialgerichte	12
1.4.7 Verwaltungsgerichte	13
1.4.8 Finanzgerichte	13
1.4.9 Bundesverfassungsgericht	13
1.5 Deutsches Patentamt und Bundespatentgericht	
1.5.1 Geschäftsabwicklung	14
1.5.2 Angemeldete und erteilte bzw. eingetragene Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen nach Wohnsitz des Anmelders bzw. Sitz des Unternehmens	14
2 Tatermittlung	
2.1 Straftaten und Tatverdächtige nach Ländern	15
2.2 Tatverdächtige nach ausgewählten Straftaten	15
3 Strafverfolgung	
3.1 Zusammenfassende Übersichten	
3.1.1 Abgeurteilte und Verurteilte 1970 bis 1989 nach Altersgruppen	16
3.1.2 Verurteilte 1970 bis 1989 nach dem angewandten Strafrecht und nach Altersklassen	18
3.1.3 Abgeurteilte und Verurteilte nach Ländern und Altersgruppen	20
3.2 Abgeurteilte und Verurteilte nach Art der Straftat und Altersgruppen	22
3.3 Verurteilte mit Hauptstrafe nach allgemeinem Strafrecht	
3.3.1 Dauer der Freiheitsstrafe, Altersgruppen	24
3.3.2 Zahl und Höhe der Tagessätze der Geldstrafe	24
3.3.3 Dauer der Freiheitsstrafe, Art der Straftat	26
3.3.4 Zahl und Höhe der Tagessätze der Geldstrafe, Art der Straftat	26
3.4 Verurteilte mit Hauptstrafe nach Jugendstrafrecht	
3.4.1 Dauer der Jugendstrafe, Altersgruppen	28
3.4.2 Art der Zuchtmittel und Erziehungsmaßregeln, Altersgruppen	28
3.4.3 Dauer der Jugendstrafe, Art der Straftat	30
3.4.4 Art der Zuchtmittel und Erziehungsmaßregeln, Art der Straftat	30
3.5 Wegen Straftaten im Straßenverkehr Verurteilte	
3.5.1 Nach Altersgruppen und Geschlecht	32
3.5.2 Verurteilte (und Abgeurteilte) nach Sanktionen	33
3.6 Wegen Diebstahl und Unterschlagung Verurteilte nach Altersgruppen und Geschlecht	34
3.7 Wegen Rauschgiftkriminalität Verurteilte nach Altersgruppen und Geschlecht	35
3.8 Untersuchungshaft und frühere Verurteilungen	
3.8.1 In der Strafverfolgungsstatistik erfaßte Personen mit Untersuchungshaft nach deren Grund und Dauer	36
3.8.2 Verurteilte nach Zahl und Art der früheren Verurteilungen	36

3.9	Deutsche und Ausländer	
3.9.1	Verurteilte nach Art der Straftat und Altersgruppen	38
3.9.2	Verurteilte nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten	40
3.9.3	Ein- und Auslieferung Straffälliger nach Staaten	41
4	Strafvollzug	
4.1	Zahl der Anstalten, Belegungsfähigkeit und Belegung	43
4.2	Art der Zugänge und Art der Abgänge	43
4.3	Art des Vollzugs	43
4.4	Strafgefangene nach demographischen und kriminologischen Merkmalen	44
5	Bewährungshilfe	
5.1	Zahl der Bewährungshelfer und der Unterstellungen unter Bewährungs-/ Führungsaufsicht	47
5.2	Bewährungsaufsichten nach Unterstellungsgründen	47
5.3	Beendete Bewährungsaufsichten nach Beendigungsgründen	47
5.4	Beendete Unterstellungen nach demographischen und kriminologischen Merkmalen der Probanden	48
A n h a n g		
	Literaturverzeichnis	50
	Strafmündige Bevölkerung am 1.1.1989 nach Altersgruppen	55
	Faktoren für die Ausschaltung des Volkszählungseffektes beim Vergleich der Verurteiltenziffern 1987 und 1988 und der entsprechenden Maßzahlen	55

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem
3. Oktober 1990; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
- r = berichtigte Zahl
- s = geschätzt
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Abs.	= Absatz
ArbGG	= Arbeitsgerichtsgesetz
BFH	= Bundesfinanzhof
BGH	= Bundesgerichtshof
BPatG	= Bundespatentgericht
BtMG	= Betäubungsmittelgesetz
BVerfGG	= Bundesverfassungsgerichtsgesetz
EntlastungsG	= Gesetz zur Entlastung des Bundes- gerichtshofes in Zivilsachen
i.V.m	= in Verbindung mit
JGG	= Jugendgerichtsgesetz
OLG	= Oberlandesgericht
OWiG	= Gesetz über Ordnungswidrigkeiten
SchwG	= Schwerbehindertengesetz
StGB	= Strafgesetzbuch
StPO	= Strafprozeßordnung
StVG	= Straßenverkehrsgesetz
WStG	= Wehrstrafgesetz
ZPO	= Zivilprozeßordnung

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten"
der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer B VI veröffentlicht
(siehe auch Literaturverzeichnis im Anhang dieses Heftes)

Vorbemerkung

Die Reihe 1 der Fachserie 10 enthält Auszüge aus allen Bereichen der Rechtspflegestatistik. Neben einigen zusammenfassenden Darstellungen über die Ergebnisse im jüngsten Berichtsjahr (etwa zur Strafverfolgungsstatistik in der Tabelle 3.2 oder zur Strafvollzugsstatistik in der Tabelle 4.4) werden auch frühere Berichtsjahre und Aufschlüsselungen nach Ländern (z.B. in den Tabellen 3.1.3 und 4.1) nachgewiesen. Darüber hinaus werden ausgewählte Themen ausführlicher behandelt, so die Straßenverkehrsdelikte, der Diebstahl und die Rauschgiftkriminalität in den Tabellen 3.5, 3.6 und 3.7.

Der Leser, der für einen Bereich der Rechtspflege umfassendere und tiefer gegliederte Daten benötigt, sei verwiesen auf die speziellen Hefte der Fachserie 10, nämlich

Reihe 2 Zivilgerichte und Strafgerichte
Reihe 3 Strafverfolgung
Reihe 4 Strafvollzug
Reihe 5 Bewährungshilfe,

ferner auf die ebenfalls jährlich erscheinenden (kostenlosen) Arbeitsunterlagen

Zivilgerichte (ohne Familiengerichte)
Familiengerichte
Strafgerichte
Staatsanwaltschaften
Verwaltungsgerichte
Finanzgerichte
Strafverfolgung.

In den Tabellen zur Strafverfolgungsstatistik ist - wo immer das sinnvoll war - neben der absoluten Fallzahl auch die Verurteiltenziffer nachgewiesen worden, also die Zahl der Verurteilten je 100 000 Personen der entsprechenden Bevölkerungsgruppe. Mit Hilfe einer solchen Relativzahl kann man beispielsweise rasch erkennen, ob der starke Rückgang der jugendlichen Verurteilten von 87 000 im Jahre 1982 auf 38 000 (1989) nur im "Pillenknick" begründet ist, also darin, daß 1989 einfach viel weniger Jugendliche in Deutschland lebten als 1982, oder ob zusätzlich die Straffälligkeit junger Menschen sich vermindert hat. Der Rückgang der Verurteiltenziffer von 2 000 auf knapp 1 400 zeigt, daß die Straffälligkeit in dieser Bevölkerungsgruppe tatsächlich geringer geworden ist. Zum Einfluß der am 25. Mai 1987 durchgeführten Volkszählung auf die Entwicklung der Verurteiltenziffern finden sich Erläuterungen auf der nächsten Seite.

Nur beschränkt ist vorerst die Berechnung von Verurteiltenziffern in der Aufschlüsselung nach Deutschen und Ausländern für 1989 möglich: Nach Altersgruppen (vgl. Tabelle 3.9.1) waren nur geschätzte Bevölkerungszahlen verfügbar, nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten (vgl. Tabelle 3.9.2) gab es bis zum Redaktionsschluß dieses Heftes noch gar keine Bevölkerungszahlen.

Verurteilenziffern in der Strafverfolgungsstatistik
- Konsequenzen aus der Volkszählung 1987 -

Die Verurteilenziffern stellen die Zahl der in einem Berichtsjahr Verurteilten in Relation zur Zahl der Einwohner (in 100 000) der gleichen Personengruppe nach dem Stand am 1. Januar des Berichtsjahres dar. Die Verurteilenziffern des Berichtsjahres 1988 beziehen sich also auf den Bevölkerungsstand am 1. Januar 1988.

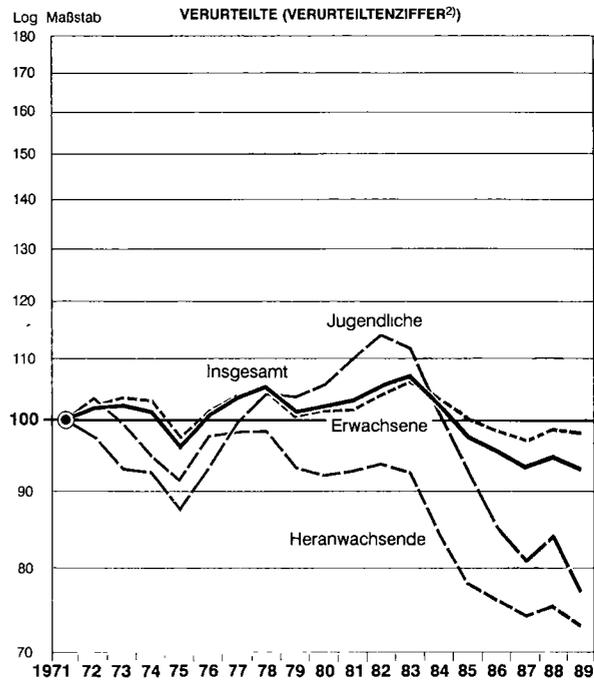
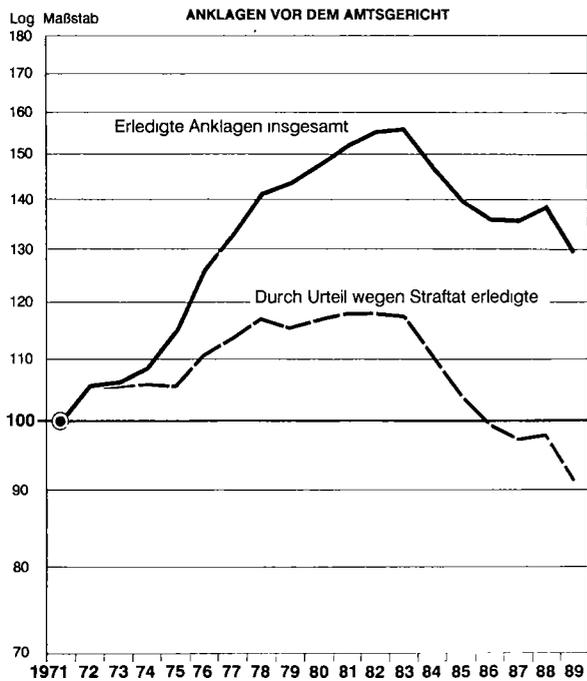
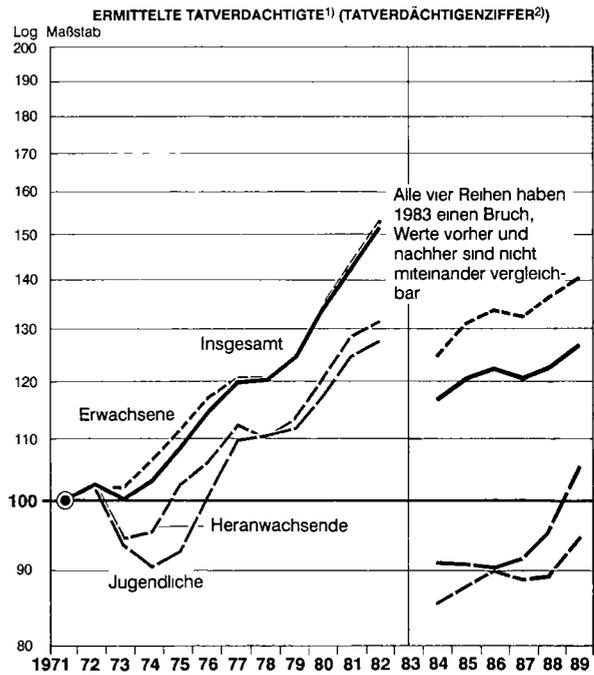
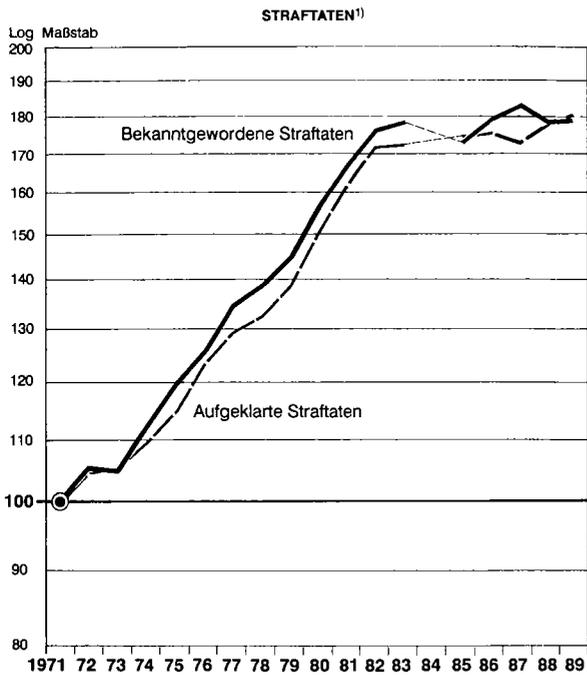
Sie sind allerdings nur beschränkt vergleichbar mit den Verurteilenziffern des Jahres 1987, und zwar deshalb, weil die neuen Verurteilenziffern auf den (fortgerechneten) Daten der Volkszählung vom 25. Mai 1987 basieren, die Verurteilenziffern von 1987 jedoch noch auf den teilweise recht ungenauen, fortgerechneten Daten der Volkszählung von 1970. Das hat zur Folge, daß sich beim Vergleich der Verurteilenziffern von 1987 auf 1988 nicht beurteilen läßt, ob die Differenzen ganz oder teilweise aus Veränderungen der Straffälligkeit resultieren oder aus der Aktualisierung der Bevölkerungszahlen.

Um diesem Mangel abzuwehren, hat das Statistische Bundesamt anhand der Ergebnisse der neuen Volkszählung und der auf den 25. Mai 1987 fortgerechneten Ergebnisse der Volkszählung von 1970 Korrekturfaktoren abgeleitet, die - angewandt auf die Verurteilenziffern von 1987 der einzelnen Bevölkerungsgruppen - den Zeitvergleich mit den Verurteilenziffern von 1988 ohne die vorstehend erläuterte Beeinträchtigung erlauben. Die Korrekturfaktoren sollen allerdings nicht zur Berichtigung der schon für 1987 veröffentlichten Verurteilenziffern verwendet werden; sie sollen vielmehr nur die echte Entwicklung der Straffälligkeit von 1987 auf 1988 nachweisen. Mit Hilfe der Korrekturfaktoren umgerechnete Verurteilenziffern von 1987 werden deshalb in den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes lediglich in Klammern genannt. (Vgl. Tabellen 3.1.1, 3.1.2 und 3.9.2).

Auch für die Darstellung der zeitlichen Entwicklung von Verurteilenziffern anhand von Maßzahlen, die sich auf die (gleich 100 gesetzte) Verurteilenziffer eines bestimmten Basisjahres beziehen, können die Korrekturfaktoren eingesetzt werden. Wenn das Basisjahr vor 1987 liegt, sind die Verurteilenziffern für 1988 und alle weiteren (jüngeren) Berichtsjahre vor der Berechnung der Maßzahl durch den für die jeweilige Personengruppe geltenden Korrekturfaktor zu dividieren. In dieser Form bereinigte Maßzahlen werden zwar entsprechend kommentiert, in den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes aber nicht in Klammern gesetzt (vgl. Tabellen 3.5.1, 3.6 und 3.7).

Die Korrekturfaktoren sind im Anhang dieses Heftes im Anschluß an die Übersicht "Strafmündige Bevölkerung nach Altersgruppen" abgedruckt. Entsprechende Ergebnisse für die Ausländer nach einzelnen Staatsangehörigkeiten lagen bei Redaktionsschluß noch nicht vor.

STRAFTATEN, TATVERDÄCHTIGE, ANKLAGEN, VERURTEILTE
1971 = 100



1) Ergebnisse des Bundeskriminalamts - 2) Bezogen auf je 100 000 Einwohner der gleichen Bevölkerungsgruppe, umgerechnet auf 1971 (= 100)

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen
1.1 Gerichte am 1.1.1990^{*)}

Land	Amtsgerichte	Landgerichte		Oberlandesgerichte		Arbeitsgerichte		Verwaltungsgerichte		Sozialgerichte		Finanzgerichte			
		Gerichte	mit Zivil-1) | Strafv-2) | Kammern	Gerichte	mit Zivil-1) | Strafv-2) | senaten	Gerichte 3)	Kammern bei den Landesarbeitsgerichten	Gerichte 3)	Senate bei den Oberverwaltungsgerichten 4)	Gerichte 3)	Senate bei den Landessozialgerichten	Gerichte 3)	mit Senaten		
Schleswig-Holstein	30	4	48	36	1	27	5	6	6	1	-	4	6	1	5
Hamburg	6	1	55	43	1	15	5	1	8	1	6	1	6	1	7
Niedersachsen	79	11	138	128	3	45	9	15	15	4	22	8	10	1	14
Bremen	3	1	18	23	1	9	2	2	4	1	4	1	7	1	2
Nordrhein-Westfalen ...	130	19	328	245	3	110	12	30	45	7	24	8	18	3	46
Hessen	58	9	121	98	1	34	8	12	16	5	13	7	14	1	13
Rheinland-Pfalz	47	8	76	58	2	25	4	5	10	4	13	4	6	1	6
Baden-Württemberg	108	17	163	217	2 ⁵⁾	39 ⁵⁾	9 ⁵⁾	9	11	4	16	8	12	1	13
Bayern	72	22	205	182	4 ⁵⁾	69 ⁵⁾	13 ⁵⁾	11	17	6	26	7	16	2	23
Saarland	11	1	22	13	1	9	2	3	2	1	7	1	2	1	2
Berlin (West)	7	1	63	44	1	26	5	1	14	1	12	1	15	1	8
Früh. Bundesgebiet ...	551	94	1 237	1 087	20	408	74	95	148	35	143	50	112	14	139

*) Gerichte der Länder. - Senate bei den obersten Bundesgerichten: Bundesverfassungsgericht 2, Bundesgerichtshof in Zivilsachen 11, in Strafsachen 5 (außerdem für beide Rechtsgebiete: 1 Senat für Landwirtschaftssachen, 1 Kartellsenat, 1 Senat für Anwaltssachen, 1 Senat für Notarsachen, 1 Senat für Patentanwaltssachen, 1 Senat für Wirtschaftsprüfersachen, 1 Senat für Steuerberater- und Steuerbevollmächtigten sachen), Bundesarbeitsgericht 8, Bundesverwaltungsgericht 9 (außerdem: 2 Disziplinar- und 2 Wehrdienstsenate), Bundessozialgericht 12, Bundesfinanzhof 10.

- 1) Einschl. der Kammern bzw. Senate für Handelssachen, Wiedergutmachungssachen, Entschädigungssachen u. dgl.
- 2) Einschl. der Strafvollstreckungskammern.
- 3) Nur erstinstanzliche Gerichte.
- 4) In Hessen, Baden-Württemberg und Bayern: Verwaltungsgerichtshof. Schleswig-Holstein und Niedersachsen haben ein gemeinsames Oberverwaltungsgericht mit Sitz in Lüneburg.
- 5) Einschl. Bayerisches Oberstes Landesgericht mit 3 Zivilsenaten, 1 Fideikommissenat, 6 Strafsenaten und 3 Senaten für Bußgeldsachen.

1.2 Richter im Bundes- und Landesdienst

Stichtag 1. 1. Land	Richter ¹⁾ insgesamt	Bei						
		Verfassungsgerichten	Ordentlichen Gerichten 2)	Arbeitsgerichten	Verwaltungsgerichten	Sozialgerichten	Finanzgerichten	Dienst- und Disziplinargerichten
Insgesamt								
1985	17 031	98	13 040	693	1 732	1 002	509	683
1987	17 380	99	13 283	725	1 767	1 014	536	738
1989	17 627	102	13 440	745	1 810	1 013	567	771
davon (1989):								
Bundesdienst	513	16	274	28	52	40	60	47
Landesdienst								
Schleswig-Holstein	17 114	86	13 166	717	1 758	973	507	724
Hamburg	692	-	546	27	60	43	16	53
Niedersachsen	796	7	612	34	93	33	27	32
Bremen	1 914	9	1 494	59	224	90	48	134
Nordrhein-Westfalen	223	6	167	15	23	14	7	65
Hessen	4 734	7	3 653	202	471	239	169	65
Rheinland-Pfalz	1 624	19	1 247	77	167	87	46	36
Baden-Württemberg	969	7	759	38	97	53	22	30
Bayern	2 125	4	1 623	86	219	143	54	176
Saarland	2 646	23	2 017	109	259	176	85	31
Berlin (West)	299	4	226	11	35	22	5	64
Berlin (West)	1 092	-	822	59	110	73	28	38
Weiblich								
1989	3 109	6	2 454	129	290	202	33	63
Bundesdienst	32	2	18	1	4	3	4	1
Landesdienst	3 077	4	2 436	128	286	199	29	62

1) Richter auf Lebenszeit, auf Zeit, kraft Auftrags und auf Probe. Die Spalte "Richter insgesamt" enthält die Summe der Zahlen für die einzelnen Gerichtszweige abzüglich der Zahlen für diejenigen Richter, die ihre Planstelle in einer anderen Gerichtsbarkeit haben.

2) Einschl. Bundespatentgericht.

Quelle: Bundesministerium der Justiz, Bonn

1.3 Staatsanwälte, Rechtsanwälte und Notare

Stichtag 1. 1.	Staatsanwälte			Andere Vertreter des öffentlichen Interesses 1)	Rechtsanwälte	Anwaltsnotare	Notare
	insgesamt	männlich	weiblich				
1981	3 593	3 168	425	103	30 510	6 802	960
1983	3 680	3 181	499	98	34 576	6 913	964
1985	3 646	3 123	523	83	40 130	7 175	990
1987	3 725	3 134	591	84	41 724	7 520	1 003
1989	3 759	3 098	661	73	46 397	7 710	1 014

1) In der Verwaltungs- und Disziplinargerichtsbarkeit; ohne Wehrdisziplinaranwälte.

Quelle: Bundesministerium der Justiz, Bonn, Bundesrechtsanwaltskammer, Bonn, und Bundesnotarkammer, Köln

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.4 Geschäftsabwicklung bei Gerichten und Staatsanwaltschaften

1.4.1 Zivilgerichte ohne Familiengerichte

Stand und Art der Erledigung	1987	1988	1989	Stand und Art der Erledigung	1987	1988	1989
Erstinstanzliche Verfahren				Rechtsmittelverfahren			
Amtsgerichte¹⁾				Landgerichte			
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn ..	516 951	503 221	479 121	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn ..	45 693	46 873	46 387
Neuzugänge	1 302 146	1 275 877	1 235 310	Neuzugänge	94 231	96 435	96 797
Erledigte Verfahren	1 314 642	1 298 065	1 244 608	Erledigte Verfahren	93 067	96 910	97 797
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Gewöhnliche Prozesse				Gewöhnliche Prozesse			
darunter:				darunter:			
Wohnungsmietrecht	256 649	259 805	246 466	Wohnungsmietrecht	19 774	20 865	21 954
Verkehrsunfallrecht	132 366	138 258	138 494	Verkehrsunfallrecht	13 882	15 823	16 846
Kaufrecht	198 119	189 278	182 219	Kaufrecht	10 653	11 330	11 087
Kindschaftssachen nach § 640 ZPO ...	21 094	22 048	22 601	Urkunden-, Wechsel- oder Scheck- prozesse	229	261	229
Urkunden-, Wechsel- oder Scheck- prozesse	8 700	8 312	7 108	Arreste oder einstweilige Verfügungen	897	875	871
Arreste oder einstweilige Verfügungen	35 004	33 616	32 805	Sonstige Verfahren	770	863	797
Entmündigungssachen	6 982	6 387	4 996	Nach der Art der Erledigung			
Aufgebotsverfahren	9 208	9 505	9 277	Streitiges Urteil	50 722	54 160	54 183
Sonstige Verfahren	10 590	10 763	10 371	Sonstiges Urteil	1 403	1 324	1 327
Nach der Art der Erledigung				Beschluß 2)			
Streitiges Urteil	381 697	384 704	374 920	Vergleich	5 100	5 170	5 041
Sonstiges Urteil	348 206	332 694	311 436	Vergleich	11 941	12 046	12 365
Beschluß 2)	59 328	59 183	59 060	Zurücknahme der Berufung	21 202	21 666	21 834
Vergleich	116 207	119 605	116 681	Andere Erledigungsart	2 699	2 544	3 047
Zurücknahme von Klage/Antrag	224 495	222 821	214 751	Nach der Verfahrensdauer ³⁾ (in %)			
Andere Erledigungsart	184 709	179 058	167 760	Anteil der binnen			
Nach der Verfahrensdauer (in %)				12 Monaten erledigten Verfahren ..			
Anteil der binnen				24 Monaten erledigten Verfahren ..			
6 Monaten erledigten Verfahren ..	81	81	81	Unerledigte Verfahren am Jahresende			
12 Monaten erledigten Verfahren ..	95	95	95	46 879	46 387	45 387	
Unerledigte Verfahren am Jahresende	503 912	479 121	469 823	Oberlandesgerichte			
Landgerichte				Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn ..			
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn ..	199 063	201 155	198 914	41 781	43 394	44 491	
Neuzugänge	359 211	357 216	351 448	Neuzugänge	58 870	60 813	60 679
Erledigte Verfahren	356 950	359 492	352 989	Erledigte Verfahren	57 270	59 774	60 170
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Gewöhnliche Prozesse				Gewöhnliche Prozesse			
darunter:				darunter:			
Verkehrsunfallrecht	22 193	25 432	26 707	Verkehrsunfallrecht	3 981	4 412	4 601
Bau-/Architektenrecht	20 163	20 880	19 992	Bau-/Architektenrecht	5 558	5 528	5 118
Kaufrecht	51 694	53 396	51 994	Kaufrecht	6 445	6 148	5 469
Urkunden-, Wechsel- oder Scheck- prozesse	9 481	8 669	7 732	Urkunden-, Wechsel- oder Scheck- prozesse	427	402	347
Arreste oder einstweilige Verfügungen	24 588	25 113	24 146	Arreste oder einstweilige Verfügungen	1 590	1 520	1 447
Sonstige Verfahren	11 249	11 444	11 011	Sonstige Verfahren	1 625	1 594	1 558
Nach der Art der Erledigung				Nach der Art der Erledigung			
Streitiges Urteil	108 907	111 067	110 217	Streitiges Urteil	27 108	27 868	28 212
Sonstiges Urteil	68 882	65 690	61 895	Sonstiges Urteil	1 290	1 323	1 300
Beschluß 2)	22 904	23 466	22 667	Beschluß 2)	2 187	2 257	2 196
Vergleich	53 844	56 488	57 660	Vergleich	9 598	10 157	10 135
Zurücknahme von Klage/Antrag	44 916	45 132	45 419	Zurücknahme der Berufung	14 893	15 864	15 930
Andere Erledigungsart	57 497	57 644	55 131	Andere Erledigungsart	2 194	2 305	2 397
Nach der Verfahrensdauer (in %)				Nach der Verfahrensdauer ³⁾ (in %)			
Anteil der binnen				Anteil der binnen			
6 Monaten erledigten Verfahren ..	69	69	68	12 Monaten erledigten Verfahren ..	24	25	25
12 Monaten erledigten Verfahren ..	89	88	88	24 Monaten erledigten Verfahren ..	71	70	70
Unerledigte Verfahren am Jahresende	201 187	198 914	197 373	Unerledigte Verfahren am Jahresende			
				43 399	44 491	45 000	
				Bundesgerichtshof			
				Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn ⁴⁾			
				2 572	2 616	2 752	
				Neuzugänge ⁴⁾			
				4 297	4 310	4 494	
				Erledigte Verfahren			
				4 408	4 309	4 515	
				3 026	3 027	3 188	
				Nach der Verfahrensdauer ³⁾ (in %)			
				Anteil der binnen			
				12 Monaten erledigten Verfahren ..			
				24 Monaten erledigten Verfahren ..			
				6	4	5	
				27	20	21	
				Unerledigte Verfahren am Jahresende ⁴⁾			
				2 461	2 617	2 731	

1) Ohne Mahnsachen und ohne freiwillige Gerichtsbarkeit.

2) Ohne Erledigung durch Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb, durch Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht oder durch Verbindung mit einer anderen Sache.

3) Ab Eingang in der 1. Instanz.

4) Ohne Prozeßkostenhilfverfahren außerhalb eines anhängigen Rechtsmittelverfahrens sowie ohne Mietrechtssachen, Wiederaufnahmeverfahren und "sonstige Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit".

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen
 1.4 Geschäftsabwicklung bei Gerichten und Staatsanwaltschaften
 1.4.2 Familiengerichte

Stand und Art der Erledigung	1987	1988	1989	Stand und Art der Erledigung	1987	1988	1989
Amtsgerichte				Oberlandesgerichte			
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn ..	267 174	251 074	244 796	Berufungen und Beschwerden gegen Endentscheidungen			
Neuzugänge	360 872r	362 600	362 151	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn ..	12 906	12 943	12 538
Erledigte Verfahren	376 972	368 878	367 122	Neuzugänge	24 552r	23 957	23 694
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Erledigte Verfahren	24 515	24 362	24 350
Scheidungsverfahren	159 461	157 568	154 301	darunter:			
Andere Eheverfahren	905	949	881	Scheidungsverfahren	846	783	854
Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen	24 088	18 586	16 243	Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen und allein anhängige andere Familiensachen ...	23 138	19 834	19 538
Verfahren über allein anhängige andere Familiensachen	184 939	183 963	187 569	Nach der Verfahrensdauer ²⁾ (in %)			
Prozeßkostenhilfverfahren	7 579	7 812	8 128	Anteil der binnen			
Nach der Art der Erledigung (nur Scheidungs- und andere Eheverfahren)				12 Monaten erledigten Verfahren ..	34	35	36
Urteil	131 243	130 537	128 118	24 Monaten erledigten Verfahren ..	75	76	76
Beschluß 1)	613	468	400	Unerledigte Verfahren am Jahresende	12 943	12 538	11 882
Zurücknahme	10 949	10 431	10 114	Sonstige Beschwerden			
Andere Erledigungsart	17 561	17 081	16 550	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn ..	2 422	2 443	2 317
Nach der Verfahrensdauer (in %)				Neuzugänge	22 855r	22 540	21 921
Anteil der binnen				Erledigte Verfahren	22 834	22 666	21 977
6 Monaten erledigten Verfahren ..	33	35	36	dar. Prozeßkostenhilfverfahren	14 304	14 248	13 726
12 Monaten erledigten Verfahren ..	70	73	75	Unerledigte Verfahren am Jahresende	2 443	2 317	2 261
Unerledigte Verfahren am Jahresende	251 074	244 796	239 825				

1.4.3 Staatsanwaltschaften^{*)}

Stand und Art der Erledigung	1987	1988	1989	Stand und Art der Erledigung	1987	1988	1989
beim Landgericht ³⁾				beim Oberlandesgericht ⁴⁾			
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn ..	343 033	344 786	350 432	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn ..	213	156	121
Neuzugänge	2 302 771	2 373 213	2 431 608	Neuzugänge	392	315	285
Erledigte Verfahren	2 301 018	2 367 567	2 407 913	Erledigte Verfahren	449	350	316
Nach der das Verfahren einleitenden Stelle				Nach der das Verfahren einleitenden Stelle			
Polizeibehörde	1 851 600	1 900 618	1 933 412	Polizeibehörde	330	254	257
Staats- bzw. Staatsanwaltschaft	396 738	416 045	423 927	Staatsanwaltschaft	117	85	54
Steuer- bzw. Zollfahndungsstelle ...	24 000	22 573	21 280	Nach der Art der Erledigung			
Verwaltungsbehörde	28 680	28 331	29 294	Anklage vor dem Oberlandesgericht ..	47	20	19
Nach der Art der Erledigung				Einstellung mit Auflage	3	1	3
Anklage vor dem Amtsgericht	368 249	371 261	357 362	Einstellung ohne Auflage	18	7	18
Anklage vor dem Landgericht	8 103	8 332	8 276	Zurückweisung oder Einstellung gemäß § 170 Abs. 2 StPO	337	291	248
Antrag auf Erlaß eines Strafbefehls	381 145	394 414	408 057	Andere Erledigungsart	44	31	28
Einstellung mit Auflage	140 481	145 169	145 818	Nach der Verfahrensdauer ⁵⁾ (in %)			
Einstellung ohne Auflage	292 558	306 825	324 981	Anteil der binnen			
Zurückweisung oder Einstellung gemäß § 170 Abs. 2 StPO	642 573	654 299	668 526	6 Monaten erledigten Verfahren ..	57	61	65
Andere Erledigungsart	467 909	487 267	494 893	12 Monaten erledigten Verfahren ..	85	85	88
Nach der Verfahrensdauer ⁵⁾ (in %)				Unerledigte Verfahren am Jahresende	156	121	90
Anteil der binnen							
6 Monaten erledigten Verfahren ..	92	92	92				
12 Monaten erledigten Verfahren ..	98	98	98				
Unerledigte Verfahren am Jahresende	344 786	350 432	374 127				

*) Bundesgebiet ohne Schleswig-Holstein und Hessen.

1) Ohne Erledigung durch Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb, durch Abgabe an ein anderes Gericht oder durch Verbindung mit einer anderen Sache.

2) Ab Eingang in der 1. Instanz.

3) Einschl. Staatsanwaltschaften.

4) Nur Ermittlungsverfahren OJs (erstinstanzliche Strafsachen vor dem Oberlandesgericht).

5) Vom Tag der Einleitung des Verfahrens bis zur Erledigung durch die Staatsanwaltschaft.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.4 Geschäftsabwicklung bei Gerichten und Staatsanwaltschaften

1.4.4 Strafgerichte

Stand und Art der Erledigung	1986	1987	1988	Stand und Art der Erledigung	1986	1987	1988
Erstinstanzliche Verfahren				Rechtsmittelverfahren			
Amtsgerichte				Landgerichte			
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .	366 771	357 451	335 907	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .	17 607	17 187	16 989
Neuzugänge	1 491 181	1 374 471	1 381 854	Neuzugänge	59 919	58 215	57 521
Erledigte Verfahren	1 463 677	1 365 866	1 399 887	Erledigte Verfahren	58 646	56 921	56 941
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Davon richteten sich gegen ein Urteil des			
Anklagen	456 984	456 404	465 777	Strafrichters	37 791	37 180	37 561
Einsprüche gegen einen Strafbefehl	148 620	148 096	150 974	Schoffengerichts	12 522	12 052	11 895
Bußgeldverfahren	481 604	392 625	375 201	erweiterten Schoffengerichts	427	422	342
Erzwingungshaftanträge	298 974	298 385	341 299	Jugendrichters	3 927	3 615	3 552
Andere Verfahren	77 495	70 356	66 636	Jugendschoffengerichts	3 979	3 652	3 591
Nach der Art der Erledigung				Berufung eingelegt durch			
Urteil wegen Straftat	364 549	357 647	359 867	Angeklagten	54 065	52 383	52 403
Urteil ausschl. wegen Ordnungswidrigkeit	109 856	102 643	112 195	Staatsanwalt			
Beschluß	80 210	42 115	23 278	zugunsten des Angeklagten	114	113	94
Einstellung	229 086	197 295	183 237	zugunsten des Angeklagten	7 135	7 056	7 186
Vorläufige Einstellung	73 979	75 232	77 809	andere Beteiligte bzw. Berechtigte	515	495	496
Zurücknahme (Fallenlassen)	240 838	228 957	230 870	Nach der Art der Erledigung			
Verbindung mit einem anderen Verfahren nach § 4 StPO	65 691	66 541	68 375	Urteil	28 261	27 284	26 934
Andere Erledigungsart	299 462	295 436	344 256	Verwerfungsurteil	4 707	4 725	4 624
Nach der Verfahrensdauer ¹⁾ (in %)				Einstellung	2 533	2 220	2 149
Anteil der binnen				Vorläufige Einstellung	4 354	4 148	4 068
6 Monaten erledigten Verfahren .	82	80	80	Zurücknahme der Berufung	16 795	16 602	17 049
12 Monaten erledigten Verfahren .	95	94	94	Andere Erledigungsart	1 996	1 942	2 117
Unerledigte Verfahren am Jahresende ...	357 451	335 907	287 123	Nach der Verfahrensdauer ¹⁾ (in %)			
				Anteil der binnen			
				12 Monaten erledigten Verfahren .	60	60	60
				24 Monaten erledigten Verfahren .	90	90	90
				Unerledigte Verfahren am Jahresende ...	17 187	16 989	16 300
Landgerichte				Oberlandesgerichte ²⁾			
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .	6 344	6 137	6 228	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .	1 402	1 163	1 120
Neuzugänge	13 312	13 277	13 841	Neuzugänge	13 283	12 667	12 399
Erledigte Verfahren	12 675	12 512	13 018	Erledigte Verfahren	13 451	12 648	12 243
dar. Anklagen	11 831	11 585	12 093	Davon richteten sich gegen ein Urteil des/der			
Nach der Art der Erledigung				Strafrichters	7 071	6 434	6 347
Urteil	9 391	9 238	9 481	Schoffengerichts	133	111	158
Einstellung	230	202	206	erweiterten Schoffengerichts	6	5	3
Vorläufige Einstellung	635	667	717	Jugendrichters	112	105	109
Verbindung mit einem anderen Verfahren nach § 4 StPO	1 221	1 250	1 475	Jugendschoffengerichts	43	38	46
Andere Erledigungsart	1 198	1 155	1 139	kleinen Strafkammer	3 805	3 850	3 496
Nach der Verfahrensdauer ¹⁾ (in %)				großen Strafkammer	2 078	1 935	1 923
Anteil der binnen				Jugendkammer	203	170	161
6 Monaten erledigten Verfahren .	29	30	30	Schwurgericht	-	-	-
12 Monaten erledigten Verfahren .	62	62	63	Rechtsmittel eingelegt durch			
Unerledigte Verfahren am Jahresende ...	6 137	6 228	6 305	Angeklagten	13 078	12 327	11 818
				Staatsanwaltschaft			
				zugunsten des Angeklagten	14	19	11
				zugunsten des Angeklagten	327	288	383
				andere Beteiligte bzw. Berechtigte	52	63	50
				Nach der Art der Erledigung			
				Urteil	383	446	414
				Beschluß	8 857	8 356	8 259
				Nichtzulassung der Rechtsbeschwerde	3 253	2 975	2 689
				Andere Erledigungsart	958	871	881
				Nach der Verfahrensdauer ¹⁾ (in %)			
				Anteil der binnen			
				12 Monaten erledigten Verfahren .	52	52	52
				24 Monaten erledigten Verfahren .	87	86	85
				Unerledigte Verfahren am Jahresende ...	1 163	1 120	1 193
Oberlandesgerichte ²⁾				Bundesgerichtshof			
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .	32	26	21	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn .	335	354	324
Neuzugänge	41	82	59	Neuzugänge	3 798	3 711	4 048
Erledigte Verfahren	47	80	46	Erledigte Verfahren	3 779	3 741	3 940
dar. Anklagen	45	77	46	dar. Revisionen	3 446	3 411	3 297
Nach der Art der Erledigung				Nach der Verfahrensdauer ³⁾ (in %)			
Urteil	29	38	34	Anteil der binnen			
Andere Erledigungsart	18	42	12	6 Monaten erledigten Revisionen	64	65	65
Nach der Verfahrensdauer ¹⁾ (in %)				12 Monaten erledigten Revisionen	95	96	95
Anteil der binnen				Unerledigte Verfahren am Jahresende ...	354	324	432
6 Monaten erledigten Verfahren .	11	16	24				
12 Monaten erledigten Verfahren .	38	63	54				
Unerledigte Verfahren am Jahresende ...	26	21	31				

*) Vergleichbare Angaben für 1989 lagen bei Redaktionsschluß noch nicht vor.

1) Ab Eingang bei der Staatsanwaltschaft.

2) In Bayern i.d.R. Bayerisches Oberstes Landesgericht.

3) Ab Verkündung des angefochtenen Urteils.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.4 Geschäftsabwicklung bei Gerichten und Staatsanwaltschaften

1.4.5 Arbeitsgerichte

Stand und Art der Erledigung	1987	1988	1989	Stand und Art der Erledigung	1987	1988	1989
Arbeitsgerichte				Landesarbeitsgerichte			
Unerledigte Klagen zu Jahresbeginn	113 859r	107 829	99 002	Unerledigte Berufungen zu Jahresbeginn .	8 576	8 473	8 344
Neuzugänge	360 818r	356 960	336 816	Neuzugänge	17 831	17 494	16 259
darunter:				Erledigte Berufungen	17 934	17 623	16 667
Klagen von Arbeitnehmern ¹⁾	350 800	346 816	326 748	Nach der Art der Erledigung			
Klagen von Arbeitgebern ²⁾	9 837	9 850	9 876	Streitiges Urteil	6 466	6 425	6 089
Erledigte Klagen	366 848	365 787	335 843	Sonstiges Urteil	256	171	172
Nach dem Gegenstand der Klage ³⁾				Beschluß (§ 519b ZOP)	795	677	706
Arbeitsentgelt	119 510	114 778	109 210	Vergleich	5 538	5 628	5 017
Arbeitszeit	734	1 908	692	Andere Erledigungsart	4 879	4 722	4 683
Urlaub, Urlaubsentgelt	12 754	12 401	12 580	Nach der Verfahrensdauer (in %)			
Kündigung (§ 61 a ArbGG)	151 508	146 093	136 690	Anteil der binnen			
Herausgabe von Arbeitspapieren	15 386	14 609	14 729	6 Monaten erledigten Berufungen .	71	73	71
Zeugniserteilung und -berichtigung .	8 989	9 589	9 785	12 Monaten erledigten Berufungen .	91	92	91
Schadensersatz	4 528	4 455	4 678	Unerledigte Berufungen am Jahresende ...	8 473	8 344	7 936
Tarifliche Einstufungen	1 798	2 265	2 801				
Sonstige Sachen	114 795	120 688	104 207	Bundesarbeitsgericht			
Nach der Art der Erledigung				Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn ..	1 276	1 101	942
Streitiges Urteil	35 867	35 779	33 429	Neuzugänge	1 682	1 556	1 510
Sonstiges Urteil	48 174	47 975	41 713	Erledigte Verfahren	1 852	1 715	1 561
Vergleich	136 989	134 607	131 443	dar. nach der Art der Verfahren			
Andere Erledigungsart	145 818	147 426	129 258	Revisionen	956	822	685
Nach der Verfahrensdauer (in %)				Nichtzulassungsbeschwerden	741	769	717
Anteil der binnen				Erledigte Revisionen nach Art der			
6 Monaten erledigten Klagen	85	86	86	Erledigung			
12 Monaten erledigten Klagen	97	97	97	Streitiges Urteil	579	564	456
Unerledigte Klagen am Jahresende	107 829	99 002	99 975	Sonstiges Urteil	4	1	5
				Beschluß	17	20	15
				Vergleich	101	70	39
				Rücknahme	246	156	149
				Andere Erledigungsart	9	11	21
				Erledigte Revisionen nach der			
				Verfahrensdauer (in %)			
				Anteil der binnen			
				12 Monaten erledigten Revisionen ⁴⁾	49	48	54
				24 Monaten erledigten Revisionen ⁴⁾	87	86	91
				Unerledigte Verfahren am Jahresende	1 101	942	891

1.4.6 Sozialgerichte

Stand und Art der Erledigung	1987	1988	1989	Stand und Art der Erledigung	1987	1988	1989
Sozialgerichte				Landesarbeitsgerichte			
Unerledigte Klagen zu Jahresbeginn	190 303r	183 140r	185 521	Erledigte Berufungen	18 363	18 475	18 312
Neuzugänge	161 229r	168 226r	177 665	Nach dem Gegenstand der Berufung			
Klagen von Versicherten, Beschädig-	153 351r	156 969r	167 846	Krankenversicherung	1 511	1 466	1 547
Klagen von sonstigen Klägern	7 878	11 257	9 819	Unfallversicherung	2 124	2 324	2 542
Erledigte Klagen	168 392	165 845	170 558	Rentenversicherung der Arbeiter	5 198	5 106	4 884
Nach dem Gegenstand der Klage				Rentenversicherung der Angestellten	2 574	2 502	2 282
Krankenversicherung	9 974	11 125	12 945	Arbeitslosenversicherung	2 504	2 820	2 885
Unfallversicherung	21 306	21 223	20 731	Kriegsopferversorgung	2 115	1 990	1 916
Rentenversicherung der Arbeiter	36 582	35 743	36 527	Feststellung der Behinderung nach			
Rentenversicherung der Angestellten	18 755	17 477	16 609	§ 3 Schwerbehindertengesetz	1 516	1 339	1 270
Arbeitslosenversicherung	31 478	31 451	34 446	Sonstige Sachen	821	927	986
Kriegsopferversorgung	11 470	10 977	10 626	Nach der Art der Erledigung			
Feststellung der Behinderung nach				Entscheidung	8 363	8 433	8 188
§ 3 Schwerbehindertengesetz	30 259	28 877	29 053	Gerichtlicher Vergleich	1 928	2 011	1 859
Sonstige Sachen	8 568	8 972	9 621	Außergerichtlicher Vergleich	1 072	1 017	1 026
Nach der Art der Erledigung				Anerkennung	688	747	667
Entscheidung	45 264	45 863	45 557	Zurücknahme	5 433	5 386	5 722
Gerichtlicher Vergleich	15 962	15 701	15 641	Andere Erledigungsart	879	881	850
Außergerichtlicher Vergleich	12 946	12 479	12 958	Nach der Verfahrensdauer (in %)			
Anerkennung	19 504	18 844	19 610	Anteil der binnen			
Zurücknahme	61 913	61 842	63 326	6 Monaten erledigten Berufungen .	24	25	25
Andere Erledigungsart	12 803	11 116	13 466	12 Monaten erledigten Berufungen .	53	52	53
Nach der Verfahrensdauer (in %)				Unerledigte Berufungen am Jahresende ...	22 380	21 994	21 568
Anteil der binnen							
6 Monaten erledigten Klagen	25	26	28	Bundessozialgericht			
12 Monaten erledigten Klagen	54	56	58	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn ..	1 148	1 160	1 120
Unerledigte Klagen am Jahresende	183 140	185 521	192 628	Neuzugänge	2 373	2 259	2 295
				Erledigte Verfahren	2 361	2 299	2 208
				Nach der Art der Verfahren			
				Revisionen	755	661	710
				Nichtzulassungsbeschwerden	1 606	1 638	1 498
				Nach dem Gegenstand der Verfahren			
				Krankenversicherung	389	325	318
				Unfallversicherung	322	331	317
				Rentenversicherung der Arbeiter	473	415	453
				Rentenversicherung der Angestellten	323	344	336
				Arbeitslosenversicherung	367	313	315
				Kriegsopferversorgung	276	315	59
				Sonstige Sachen	211	256	410
				Nach der Verfahrensdauer der			
				Revisionen (in %)			
				Anteil der binnen			
				12 Monaten erledigten Revisionen .	57	53	52
				24 Monaten erledigten Revisionen .	93	93	95
				Unerledigte Verfahren am Jahresende	1 160	1 120	1 207

1) Einschl. der von Gewerkschaften und Betriebsräten eingereichten Klagen.
 2) Und deren Organisationen.
 3) Enthält eine Klage mehrere Ansprüche, so ist sie dementsprechend mehrmals gezählt worden; die Summe der erledigten Klagen nach dem Gegenstand ist daher höher als die Zahl der insgesamt erledigten Klagen.

4) Durch Streitiges Urteil erledigte Revisionen.

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.4 Geschäftsabwicklung bei Gerichten und Staatsanwaltschaften

1.4.7 Verwaltungsgerichte

Stand und Art der Erledigung	1987	1988	1989	Stand und Art der Erledigung	1987	1988	1989
Erstinstanzliche Hauptverfahren Verwaltungsgerichte¹⁾				Rechtsmittelverfahren Oberverwaltungsgerichte bzw. Verwaltungsgerichtshöfe¹⁾²⁾			
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn ..	110 869	112 612	111 312	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn ..	19 255	20 043	19 671
Neuzugänge ..	109 345	111 584	108 596	Neuzugänge ..	16 631	16 489	17 162
Erledigte Verfahren ..	107 602	112 884	105 965	Erledigte Verfahren ..	15 843	16 861	16 812
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Klagen ..	105 971	108 008	102 150	Berufungen ..	12 577	13 300	12 823
Sonstige Verfahren ..	1 631	4 876	3 815	Beschwerden u. Prozeßkostenhilfeanträge ..	3 266	3 561	3 989
Nach der Art der Erledigung				Nach der Art der Erledigung			
Urteil ..	34 745	34 082	36 461	Urteil ..	5 460	5 651	5 760
Beschluß ..	55 091	61 360	52 987	Beschluß ..	9 252	8 672	8 343
Andere Erledigungsart ..	17 766	17 442	16 517	Andere Erledigungsart ..	1 131	2 538	2 709
Nach der Verfahrensdauer (in %)				Nach der Verfahrensdauer ³⁾ (in %)			
Anteil der binnen				Anteil der binnen			
6 Monaten erledigten Verfahren ..	39	37	37	12 Monaten erledigten Verfahren ..	20	16	17
12 Monaten erledigten Verfahren ..	66	64	64	24 Monaten erledigten Verfahren ..	48	45	59
Unerledigte Verfahren am Jahresende	112 612	111 312	113 943	Unerledigte Verfahren am Jahresende	20 043	19 671	20 021
Oberverwaltungsgerichte bzw. Verwaltungsgerichtshöfe¹⁾²⁾				Bundesverwaltungsgericht, Revisionssenat			
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn ..	1 318	1 381	1 561	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn ..	1 754	1 607	1 591
Neuzugänge ..	1 029	1 714	964	Neuzugänge ..	3 106	3 287	3 274
Erledigte Verfahren ..	966	1 534	1 113	Erledigte Verfahren ..	3 253	3 303	3 220
Nach dem Gegenstand des Verfahrens				Nach dem Gegenstand des Verfahrens			
Klagen ..	574	1 091	655	Revisionen ..	743	646	599
Sonstige Verfahren ..	392	443	458	Beschwerden ..	1 974	2 002	1 916
Nach der Art der Erledigung				Sonstige Verfahren ..	536	655	533
Urteil ..	328	336	303	Nach der Art der Erledigung			
Beschluß ..	484	547	586	Urteil ..	424	421	370
Andere Erledigungsart ..	154	651	224	Beschluß ..	2 677	2 704	2 576
Nach der Verfahrensdauer (in %)				Andere Erledigungsart ..	152	178	102
Anteil der binnen				Nach der Verfahrensdauer (in %)			
6 Monaten erledigten Verfahren ..	27	51	34	Anteil der binnen			
12 Monaten erledigten Verfahren ..	50	66	56	12 Monaten erledigten Beschwerden ..	94	97	99
Unerledigte Verfahren am Jahresende	1 381	1 561	1 412	24 Monaten erledigten Beschwerden ..	99	99	100
				Unerledigte Verfahren am Jahresende	1 607	1 591	1 648

1.4.8 Finanzgerichte

Stand und Art der Erledigung	1987	1988	1989	Stand und Art der Erledigung	1987	1988	1989
Finanzgerichte⁶⁾				Bundesfinanzhof			
Unerledigte Klagen zu Jahresbeginn ..	80 459	83 003	85 932	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn ..	5 194	5 223	4 781
Neuzugänge ..	45 304	48 132	47 506	Neuzugänge ..	3 590	3 394	3 341
Erledigte Klagen ..	42 760	45 203	46 729	Erledigte Verfahren ..	3 561	3 836	3 679
Nach der Art der Erledigung				Nach der Art der Erledigung			
Urteil bzw. Vorbescheid ..	10 268	10 404	10 625	Entscheidung des Bundesfinanzhofs			
Beschluß ..	12 241	12 570	12 813	Rechtsmittel war erfolglos ..	2 271	2 473	2 479
Zurücknahme der Klage ..	15 074	16 399	17 107	Vorworfen als unzulässig ..	834	920	873
Andere Erledigungsart ..	5 177	5 830	6 184	Zurückgewiesen als unbegründet ..	1 437	1 553	1 606
Nach der Verfahrensdauer (in %)				Rechtsmittel war erfolgreich ..	831	882	858
Anteil der binnen				Zurückgewiesen an Vorinstanz ..	260	276	265
6 Monaten erledigten Klagen ..	27	27	27	Eigene Sachentscheidung getroffen ..	571	606	593
12 Monaten erledigten Klagen ..	47	47	47	Rücknahme ..	456	480	340
Unerledigte Klagen am Jahresende ..	83 003	85 932	86 709	Nach der Verfahrensdauer ⁸⁾ (in %)			
				Anteil der binnen			
				12 Monaten erledigten Revisionen ..	6	4	6
				24 Monaten erledigten Revisionen ..	16	18	17
				Unerledigte Verfahren am Jahresende ..	5 223	4 781	4 443

1.4.9 Bundesverfassungsgericht

Stand und Art der Erledigung	Erster Senat			Zweiter Senat		
	1987	1988	1989	1987	1988	1989
Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn ..	949	983	1 025	764	1 213	1 472
Neuzugänge ..	1 690	1 803	1 669	1 786	1 899	2 089
Verfassungsbeschwerden ..	1 613	1 747	1 637	1 745	1 866	2 056
Normenkontrollverfahren ..	60	35	20	14	13	10
Andere Verfahren ..	17	21	12	27	20	23
Erledigte Verfahren ..	1 656	1 761	1 729	1 337	1 640	1 855
Nach der Art der Erledigung						
Senatsentscheidungen ..	42	31	29	19	26	17
Beschlüsse gemäß § 93b BVerfGG ..	1 356	1 374	1 471	1 194	1 433	1 546
dadurch mitentschieden ..	62	150	68	24	14	122
Abgabe an den anderen Senat ..	6	5	8	5	5	5
Andere Erledigungsart ..	190	201	153	95	162	165
Unerledigte Verfahren am Jahresende ..	983	1 025	965	1 213	1 472	1 706

1) Früheres Bundesgebiet ohne Hessen.

2) In Hessen, Baden-Württemberg und Bayern Verwaltungsgerichtshöfe.

3) Ab Eingang in der 1. Instanz.

4) Einschli. 172 erstinstanzliche Sachen und Wiederaufnahmeverfahren.

5) Ab Eingang beim Bundesverwaltungsgericht.

6) Früheres Bundesgebiet ohne Bayern.

7) Darunter 1987 drei Verfahren, 1988 ein Verfahren, 1989 zwei Verfahren vor dem Großen Senat, die in der nachfolgenden Aufgliederung nicht enthalten sind.

8) Der erledigten Revisionen (mit Sachentscheidung) ab Eingang beim Bundesfinanzhof.

Quelle: Bundesverfassungsgericht, Karlsruhe

1 Organisation, Personal und Geschäftsabwicklung im Gerichtswesen

1.5 Deutsches Patentamt und Bundespatentgericht

1.5.1 Geschäftsabwicklung

Patentamt	1988	1989	Bundespatentgericht	
	1988	1989	1988	1989
Patente			Juristische Beschwerdesenate	
Neuanmeldungen und sonstige Zugänge	42 861	42 472	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	50 91
Rechtskräftig erteilte Patente	20 141	20 669	Neuzugänge	120 109
und zwar Hauptpatente	19 681	20 259	Erledigungen	79 134
Zusatzpatente	460	410	Unerledigte Verfahren am Jahresende	91 66
Am Jahresende unerledigte Anmeldungen	203 135	195 023		
Am Jahresende bestehende Patente	145 932	146 384		
Gebrauchsmuster			Gebrauchsmuster-Beschwerdesenate	
Neuanmeldungen und sonstige Zugänge	15 457	14 721	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	73 78
Eingetragene Gebrauchsmuster	14 592	13 484	Neuzugänge	120 115
Am Jahresende unerledigte Anmeldungen	82 165	64 536	Erledigungen	115 119
Am Jahresende bestehende Gebrauchsmuster	65 908	66 592	Unerledigte Verfahren am Jahresende	78 74
Topographieanmeldungen (Halbleiter)			Technische Beschwerdesenate	
Neuanmeldungen	55	38	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	4 469 4 384
Eingetragene Topographieanmeldungen	54	57	Neuzugänge	3 925 3 862
Am Jahresende unerledigte Anmeldungen	24	5	Erledigungen	4 010 3 970
			Unerledigte Verfahren am Jahresende	4 384 4 276
Warenzeichen und Dienstleistungsmarken			Warenzeichen-Beschwerdesenate	
Neuanmeldungen und sonstige Zugänge	31 096	32 491	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	1 828 2 430
Eingetragene Warenzeichen und Dienstleistungsmarken	15 753	18 205	Neuzugänge	2 294 2 138
Am Jahresende bestehende Warenzeichen und Dienstleistungsmarken	301 113	309 203	Erledigungen	1 692 1 762
			Unerledigte Verfahren am Jahresende	2 430 2 806
Geschmacksmuster			Nichtigkeitssenate	
Neu angemeldete Muster	27 789	53 202	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn	134 116
Eingetragene Muster	11 038	15 264	Neuzugänge	212 184
Muster, deren Anmeldung am Jahresende unerledigt war	16 539	52 520	Erledigungen	
			vor rechtskräftiger Entscheidung	7 14
			durch Urteil (BPatG und BGH)	223 172
			Unerledigte Verfahren am Jahresende	116 114
Typographische Schriftzeichen				
Neu angemeldete Zeichen	65	134		
Eingetragene Zeichen	60	78		
Zeichen, deren Anmeldung am Jahresende unerledigt war	22	64		

1.5.2 Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen

Wohnsitz des Anmelders bzw. Sitz des Unternehmens	Patente				Gebrauchsmuster				Warenzeichen und Dienstleistungsmarken			
	1988		1989		1988		1989		1988		1989	
	angemeldet	erteilt	angemeldet	erteilt	angemeldet	eingetragen	angemeldet	eingetragen	angemeldet	eingetragen	angemeldet	eingetragen
Insgesamt	41 745	20 141	41 244	20 669	15 340	14 592	14 626	13 484	29 701	15 753	30 919	18 205
Fruheres Bundesgebiet	31 932	11 480	31 199	11 959	13 952	13 288	13 100	12 073	22 696	11 697	23 215	13 680
Deutsche Demokratische Republik und Berlin (Ost)	590	103	608	162	25	22	37	22	-	-	3	-
Europäisches Ausland	3 416	3 235	3 161	3 043	937	946	996	963	3 208	1 823	3 444	2 047
darunter:												
Frankreich	326	532	353	484	63	65	52	44	349	168	266	210
Großbritannien und Nordirland	273	417	237	329	64	47	65	59	1 112	625	1 305	676
Italien	401	249	278	250	174	178	166	169	125	95	107	72
Niederlande	142	319	113	310	86	99	94	110	171	108	140	87
Österreich	388	207	380	201	148	141	191	153	87	41	125	44
Schweden	139	221	127	225	41	34	30	27	311	183	348	206
Schweiz	847	628	774	593	228	247	290	281	299	220	418	263
Außereuropäisches Ausland	5 807	5 323	6 276	5 505	426	336	493	426	3 797	2 233	4 257	2 478
darunter:												
Vereinigte Staaten	1 521	2 140	1 422	2 044	104	112	131	124	2 565	1 443	2 801	1 664
Japan	3 527	3 043	3 605	3 287	51	55	66	63	573	389	638	369

Quelle: Deutsches Patentamt, München

2 Tatermittlung
2.1 Straftaten und Tatverdächtige nach Ländern *)

Jahr Land	Bekannt- gewordene Straftaten	Auf- geklärte	Strafmündige Tatverdächtige								
			insgesamt			Jugendliche		Heranwachsende		Erwachsene	
			insgesamt	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Grundzahlen											
Fruheres Bundesgebiet ... 1987	4 444 108	1 965 115	1 235 651	947 868	287 783	99 125	28 581	120 325	26 692	728 418	232 510
1988	4 356 726	2 001 863	1 262 263	967 358	294 905	94 930	26 038	115 380	26 039	757 048	242 828
1989	4 358 573	2 060 875	1 314 867	1 006 466	308 401	98 253	26 365	115 195	26 259	793 018	255 777
davon (1989):											
Schleswig-Holstein	228 403	99 825	58 771	46 344	12 427	4 873	1 232	5 773	1 047	35 698	10 148
Hamburg	269 987	95 834	56 595	43 362	13 233	4 187	1 210	4 896	1 309	34 279	10 714
Niedersachsen	519 431	251 678	151 914	117 548	34 366	12 197	3 174	14 084	3 014	91 267	28 178
Bremen	95 558	33 372	21 463	16 539	4 924	1 757	478	1 782	422	13 000	4 024
Nordrhein-Westfalen	1 202 985	530 937	320 036	244 508	75 528	28 635	7 482	31 238	6 802	184 635	61 244
Hessen	428 580	178 713	130 958	101 840	29 118	7 902	2 120	11 505	2 512	82 433	24 486
Rheinland-Pfalz	220 350	120 540	74 283	57 108	17 175	4 718	1 142	6 276	1 356	46 114	14 677
Baden-Württemberg	500 268	260 778	160 415	122 141	38 274	12 060	3 382	13 603	3 243	96 478	31 649
Bayern	537 413	315 105	220 932	169 177	51 755	12 844	3 504	17 599	4 152	138 734	44 099
Saarland	61 455	31 143	21 464	16 295	5 169	1 239	373	1 608	408	13 448	4 388
Berlin (West)	294 143	142 950	98 036	71 604	26 432	7 841	2 268	6 831	1 994	56 932	22 170

Jahr Land	Bekannt- gewordene Straftaten	Auf- geklärte	Strafmündige Tatverdächtige								
			insgesamt			Jugendliche		Heranwachsende		Erwachsene	
			insgesamt	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Verhältniszahlen											
Fruheres Bundesgebiet ... 1987	7 268,7	44,2	2 339,6	3 787,1	1 035,8	6 043,6	1 831,5	7 620,4	1 782,5	3 339,8	940,3
1988	7 114,0	45,9	2 385,5	3 846,8	1 062,1	6 360,5	1 838,2	7 662,8	1 810,4	3 418,0	974,8
1989	7 062,4	47,3	2 471,6	3 974,7	1 106,3	7 042,5	1 995,0	8 141,2	1 938,9	3 522,7	1 014,9
davon (1989):											
Schleswig-Holstein	8 906,1	43,7	2 644,8	4 369,3	1 069,9	8 060,3	2 176,3	9 018,9	1 765,3	3 813,1	970,6
Hamburg	16 841,9	35,5	3 974,9	6 562,9	1 734,1	13 978,1	4 303,4	15 355,2	4 171,6	5 723,9	1 522,8
Niedersachsen	7 229,4	48,5	2 453,8	3 970,1	1 063,9	6 980,5	1 909,6	8 008,2	1 812,6	3 496,5	972,5
Bremen	14 434,9	34,9	3 672,9	6 028,6	1 588,3	12 751,3	3 672,4	11 991,9	2 962,9	5 290,9	1 423,1
Nordrhein-Westfalen	7 129,2	44,1	2 199,0	3 538,4	988,1	7 563,8	2 086,7	8 048,5	1 828,6	3 005,4	885,9
Hessen	7 696,0	41,7	2 713,7	4 412,2	1 156,5	6 454,0	1 841,8	9 356,9	2 136,4	3 996,2	1 071,6
Rheinland-Pfalz	6 031,8	54,7	2 365,0	3 811,7	1 045,5	5 778,1	1 466,5	7 603,0	1 722,4	3 456,7	987,6
Baden-Württemberg	5 303,5	52,1	1 989,8	3 159,7	912,1	5 455,4	1 608,5	6 151,4	1 520,8	2 818,2	838,8
Bayern	4 863,8	58,6	2 335,1	3 753,5	1 044,7	5 077,0	1 462,0	6 973,6	1 706,8	3 466,8	986,3
Saarland	5 829,9	50,7	2 346,4	3 750,2	1 076,3	5 713,1	1 793,7	7 112,8	1 892,4	3 446,3	1 002,0
Berlin (West)	14 221,4	48,6	5 390,4	8 510,4	2 704,5	20 729,1	6 412,2	17 694,6	5 420,8	7 442,6	2 449,2

2.2 Tatverdächtige 1989 nach ausgewählten Straftaten *)

Art der Straftat (§§ des StGB)	Strafmündige Tatverdächtige - Prozent									
	insgesamt			Jugendliche		Heranwachsende		Erwachsene		
	zusammen	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
Straftaten insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
darunter:										
Mord und Totschlag (Versuch und Voll- endung) (211 - 213, 216)	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1
Gefährliche und schwere Körperver- letzung (223a, 224, 225, 227, 229) ..	5,1	5,9	2,3	6,5	3,1	8,4	2,5	5,5	2,2	2,2
Gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 - 184b)	1,3	1,6	0,5	1,3	0,1	1,1	0,3	1,7	0,5	0,5
darunter:										
Sexueller Mißbrauch von Kindern (176)	0,4	0,5	0,0	0,6	0,0	0,3	0,0	0,5	0,0	0,0
Vergewaltigung (177)	0,3	0,3	0,0	0,2	-	0,3	-	0,4	0,0	0,0
Sexuelle Nötigung (178)	0,1	0,2	0,0	0,3	0,0	0,1	-	0,2	0,0	0,0
Freiheitsberaubung, Nötigung und Bedrohung (239, 240, 241)	4,1	4,8	1,5	1,8	0,8	3,8	1,2	5,4	1,6	1,6
Schwerer und einfacher Diebstahl insgesamt (242 - 244, 247, 248a - c) darunter:	36,9	33,6	47,9	65,4	67,9	43,8	45,2	28,1	46,1	46,1
Diebstahl von Kraftwagen (einschl. unbefugte Ingebrauchnahme)	1,3	1,7	0,3	3,6	0,8	4,0	0,6	1,1	0,2	0,2
Diebstahl von Fahrrädern (einschl. unbefugte Ingebrauchnahme)	1,5	1,9	0,5	6,8	1,7	3,4	1,0	1,0	0,3	0,3
Taschendiebstahl	0,2	0,2	0,2	0,3	0,5	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1
Einbruchdiebstahl in:										
Geldinstitute	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Dienst-, Büro-, Fabrikations- und Lageräume sowie Werkstätten ...	1,8	2,1	0,7	4,7	1,3	3,6	1,3	1,5	0,6	0,6
Wohnungen	2,8	2,9	2,5	4,0	2,8	3,9	3,8	2,6	2,3	2,3
Ladendiebstahl	21,6	16,1	39,6	29,1	55,1	12,3	31,9	15,0	38,8	38,8
Raub, räuberische Erpressung, räu- berischer Angriff auf Kraftfahrer (249 - 252, 255, 316a)	1,2	1,4	0,5	2,7	0,9	2,5	0,8	1,1	0,4	0,4
Gegen die Umwelt (324 - 330a)	1,5	1,7	0,5	0,1	0,0	0,3	0,1	2,2	0,6	0,6

*) Ohne Straftaten im Straßenverkehr.

2) Aufklärungsquote.

1) Straftatenziffer (berechnet unter Einbeziehung aller Einwohner, auch der noch nicht strafmündigen).

3) Tatverdächtigenziffer.

3 Strafverfolgung *

3.1.1 Abgeurteilte und Verurteilte 1970 bis 1989 insgesamt und nach Altersgruppen

Grundzahlen

Jahr	Abgeurteilte				Verurteilte				Personen, bei denen anders ent- schieden wurde
	insgesamt	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	insgesamt	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	
Alle Straftaten									
Insgesamt									
1970	738 141	68 113	94 460	575 568	643 285	55 657	81 768	505 860	94 856
1975	779 219	76 890	100 906	601 423	664 536	58 750	84 599	521 187	114 683
1980	928 906	123 390	129 222	676 294	732 481	80 424	98 845	553 212	196 425
1982	981 083	136 412	141 238	703 433	772 194	87 476	106 820	577 898	208 889
1984	966 339	120 367	134 862	711 110	753 397	73 122	98 600	581 675	212 942
1986	908 652	89 902	120 469	698 281	705 348	53 753	86 532	565 063	203 304
1987	890 666	78 417	116 230	696 019	691 394	47 183	82 798	561 413	199 272
1988	903 211	75 073	113 621	714 517	702 794	44 479	80 271	578 044	200 417
1989	888 089	65 722	104 634	717 733	693 499	38 020	73 078	582 401	194 590
Männlich									
1970	640 021	58 524	84 538	496 959	558 948	48 179	73 620	437 149	81 073
1975	666 359	66 518	88 880	510 961	569 948	51 488	75 389	443 071	96 411
1980	783 745	106 976	113 082	563 687	621 393	71 272	88 291	461 830	162 352
1982	824 267	117 355	123 782	583 130	652 010	77 172	95 457	479 381	172 257
1984	806 136	102 733	116 783	586 620	632 113	64 189	87 460	480 464	174 023
1986	755 982	76 008	103 745	576 229	590 280	46 950	76 481	466 849	165 702
1987	743 185	66 924	100 144	576 117	579 958	41 337	73 107	465 514	163 227
1988	753 643	64 537	98 314	590 792	588 392	39 308	70 974	478 110	165 251
1989	740 353	56 418	90 262	593 673	580 151	33 677	64 535	481 939	160 202
Weiblich									
1970	98 120	9 589	9 922	78 609	84 337	7 478	8 148	68 711	13 783
1975	112 860	10 372	12 026	90 462	94 588	7 262	9 210	78 116	18 272
1980	145 161	16 414	16 140	112 607	111 088	9 152	10 554	91 382	34 073
1982	156 816	19 057	17 456	120 303	120 184	10 304	11 363	98 517	36 632
1984	160 203	17 634	18 079	124 490	121 884	8 933	11 140	101 211	38 919
1986	152 670	13 894	16 724	122 052	115 068	6 803	10 051	98 214	37 602
1987	147 481	11 493	16 086	119 902	111 436	5 846	9 691	95 899	36 045
1988	149 568	10 536	15 307	123 725	114 402	5 171	9 297	99 934	35 166
1989	147 736	9 304	14 372	124 060	113 348	4 343	8 543	100 462	34 388
Straftaten ohne solche im Straßenverkehr									
Insgesamt									
1970	400 017	56 644	51 818	291 555	335 197	46 228	43 444	245 525	64 820
1975	447 952	61 096	57 685	329 171	367 261	46 436	46 606	274 219	80 691
1980	536 722	87 452	71 344	377 926	403 181	57 736	52 160	293 285	133 541
1982	607 894	98 633	85 866	423 395	459 689	63 861	62 382	333 446	148 205
1984	623 104	91 267	85 412	446 425	465 789	56 041	59 886	349 862	157 315
1986	599 318	71 000	78 458	449 860	445 446	42 725	53 815	348 906	153 872
1987	589 263	63 514	76 375	449 374	437 611	38 315	51 679	347 617	151 652
1988	599 486	61 482	75 784	462 220	445 870	36 635	50 836	358 399	153 616
1989	586 056	54 457	69 776	461 823	436 832	31 472	46 031	359 329	149 224
Männlich									
1970	324 853	47 638	45 198	232 017	271 064	39 192	38 128	193 744	53 789
1975	363 814	51 596	49 785	262 433	296 805	39 805	40 649	216 351	67 009
1980	430 724	72 890	60 992	296 842	322 002	49 524	45 469	227 009	108 722
1982	489 068	81 340	73 891	333 837	368 527	54 461	54 697	259 369	120 541
1984	499 927	75 067	72 623	352 237	372 990	47 738	52 147	273 105	126 937
1986	481 476	58 011	66 499	356 966	357 122	36 286	46 869	273 967	124 354
1987	476 542	52 740	65 007	358 795	352 798	32 770	45 016	275 012	123 744
1988	485 773	51 625	65 022	369 126	359 444	31 757	44 483	283 204	126 329
1989	473 875	45 723	59 555	368 597	351 487	27 367	40 175	283 945	122 388
Weiblich									
1970	75 164	9 006	6 620	59 538	64 133	7 036	5 316	51 781	11 031
1975	84 138	9 500	7 900	66 738	70 456	6 631	5 957	57 868	13 682
1980	105 998	14 562	10 352	81 084	81 179	8 212	6 691	66 276	24 819
1982	118 826	17 293	11 975	89 558	91 162	9 400	7 685	74 077	27 664
1984	123 177	16 200	12 789	94 188	92 799	8 303	7 739	76 757	30 378
1986	117 842	12 989	11 959	92 894	88 324	6 439	6 946	74 939	29 518
1987	112 721	10 774	11 368	90 579	84 813	5 545	6 663	72 605	27 908
1988	113 713	9 857	10 762	93 094	86 426	4 878	6 353	75 195	27 287
1989	112 181	8 734	10 221	93 226	85 345	4 105	5 856	75 384	26 836

3 Strafverfolgung

3.1.1 Abgeurteilte und Verurteilte 1970 bis 1989, insgesamt und nach Altersgruppen Verhältniszahlen

Jahr	Anteil der Verurteilten an den Abgeurteilten ¹⁾				Verurteilte			
	insgesamt	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	insgesamt	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene
	%				Verurteilungsziffern 2)			

Alle Straftaten Insgesamt

1970	87,1	81,7	86,6	87,9	1 345,8	1 740,9	3 303,1	1 200,8
1975	85,3	76,4	83,8	86,7	1 343,1	1 582,4	3 292,6	1 206,6
1980	78,9	65,2	76,5	81,8	1 432,8	1 917,0	3 323,2	1 258,7
1982	78,7	64,1	75,6	82,2	1 481,3	2 067,6	3 390,0	1 291,5
1984	78,0	60,7	73,1	81,8	1 435,5	1 842,3	3 054,0	1 284,5
1986	77,6r	59,8	71,8	80,9	1 339,2r	1 545,8r	2 749,7r	1 227,2r
1987	77,6	60,2	71,2	80,7	1 309,1	1 474,2	2 691,4	1 206,4
1987 (umgerechnet)					(1 309,2)	(1 483,4)	(2 691,1)	(1 206,1)
1988	77,8	59,2	70,6	80,9	1 328,2	1 529,0	2 726,6	1 228,3
1989	78,1	57,8	69,8	81,1	1 303,6	1 399,5	2 638,9	1 220,6

Männlich

1970	87,3	82,3	87,1	88,0	2 504,4	2 942,6r	5 824,4	2 251,3
1975	85,5	77,4	84,8	86,7	2 457,7	2 698,0r	5 758,4	2 218,4
1980	79,3	66,6	78,1	81,9	2 585,1	3 305,0	5 777,1	2 269,1
1982	79,1	65,8	77,1	82,2	2 648,9	3 540,2	5 883,3	2 303,4
1984	78,4	62,5	74,9	81,9	2 549,4	3 149,0	5 257,9	2 277,9
1986	78,1	61,8	73,7	81,0	2 368,5	2 632,1	4 727,7	2 169,3
1987	78,0	61,8	73,0	80,8	2 317,1	2 520,3	4 630,0	2 134,4
1987 (umgerechnet)					(2 313,0)	(2 532,2)	(4 639,5)	(2 129,1)
1988	78,1	60,9	72,2	80,9	2 339,7	2 633,7	4 713,6	2 158,6
1989	78,4	59,7	71,5	81,2	2 291,1	2 413,9	4 560,9	2 140,9

Weiblich

1970	86,0	78,0	82,1	87,4	331,0	479,4	672,6	302,5
1975	83,8	70,0	76,6	86,4	359,8	402,5	730,8	336,4
1980	76,5	55,8	65,4	81,2	410,2	448,9	729,8	387,2
1982	76,6	54,1	65,1	81,9	436,8	502,4	743,4	411,6
1984	75,7	50,7	61,6	81,3	438,0	462,7	711,7	418,3
1986	75,4	49,0	60,1	80,5	414,7	401,7	657,3	400,5
1987	75,6	50,9	60,2	80,0	401,1	374,6	647,2	387,8
1987 (umgerechnet)					(401,8)	(377,5)	(645,7)	(388,4)
1988	76,5	49,1	60,7	80,8	412,0	365,1	646,4	401,2
1989	76,7	46,7	59,4	81,0	406,6	328,6	630,8	398,6

Straftaten ohne solche im Straßenverkehr

Insgesamt

1970	83,8	81,6	83,8	84,2	701,2	1 445,9	1 755,0	582,8
1975	82,0	76,0	80,8	83,3	742,3	1 250,7	1 813,9	634,9
1980	75,1	66,0	73,1	77,6	788,7	1 376,2	1 753,6	667,3
1982	75,6	64,7	72,7	78,8	881,8	1 509,4	1 979,8	745,2
1984	74,8	61,4	70,1	78,4	887,5	1 412,0	1 854,9	772,6
1986	74,3r	60,2	68,6	77,6	845,8r	1 228,6r	1 710,1r	757,8r
1987	74,3	60,3	67,7	77,4	828,6	1 197,1	1 679,8	747,0
1987 (umgerechnet)					(828,7)	(1 204,6)	(1 679,6)	(746,8)
1988	74,4	59,6	67,1	77,5	842,6	1 259,4	1 726,8	761,6
1989	74,5	57,8	66,0	77,8	821,1	1 158,4	1 662,2	753,1

Männlich

1970	83,4	82,3	84,4	83,5	1 214,5	2 393,7	3 016,5	997,8
1975	81,6	77,1	81,6	82,4	1 279,9	2 085,8	3 104,9	1 083,2
1980	74,8	67,9	74,5	76,5	1 339,6	2 296,5	2 975,1	1 115,4
1982	75,4	67,0	74,0	77,7	1 497,2	2 498,3	3 371,2	1 246,2
1984	74,6	63,6	71,8	77,5	1 504,3	2 341,9	3 135,0	1 294,8
1986	74,2	62,6	70,5	76,7	1 432,9	2 034,3	2 897,2	1 273,0
1987	74,0	62,1	69,2	76,6	1 409,5	1 998,0	2 851,0	1 260,9
1987 (umgerechnet)					(1 407,0)	(2 007,5)	(2 856,8)	(1 257,8)
1988	74,0	61,5	68,4	76,7	1 429,4	2 127,8	2 954,3	1 278,6
1989	74,2	59,9	67,5	77,0	1 388,1	1 961,6	2 839,3	1 261,3

Weiblich

1970	85,3	78,1	80,3	87,0	251,7	451,1	438,8	228,0
1975	83,7	69,8	75,4	86,7	268,0	367,5	472,7	249,2
1980	76,6	56,4	64,6	81,7	299,7	402,8	462,7	280,8
1982	76,7	54,4	64,2	82,7	331,3	458,3	502,8	309,5
1984	75,3	51,3	60,5	81,5	335,1	430,1	494,4	317,3
1986	75,0	49,6	58,1	80,7	318,3	380,2	454,2	305,6
1987	75,2	51,5	58,6	80,2	305,2	355,3	445,0	293,6
1987 (umgerechnet)					(305,7)	(358,1)	(443,9)	(294,1)
1988	76,0	49,5	59,0	80,8	311,3	344,4	441,7	301,9
1989	76,1	47,0	57,3	80,9	306,1	310,6	432,4	299,1

1) Verurteilungsquote.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe; die in Klammern gesetzten umgerechneten Verurteilungsziffern für 1987 sollen

den Zeitvergleich mit den Ergebnissen von 1988 nach Ausschaltung des Volkszählungseffektes ermöglichen (vgl. Erläuterungen auf Seite 6).

3. Strafverfolgung

3.1.2 Verurteilte 1970 bis 1989 nach dem angewandten Strafrecht und nach Altersklassen

Grundzahlen

Jahr	Nach Jugendstrafrecht verurteilte Jugendliche			Heranwachsende		Nach allgemeinem Strafrecht verurteilte Erwachsene			
	14 - 16	16 - 18	zur Zeit der Tat im Alter von 18 - 21	im Alter von 21 - 25	bis unter 25 - 30	30 - 40	Jahren		40 und mehr
							25 - 30	30 - 40	

Alle Straftaten

Insgesamt

1970	21 569	34 088	33 936	47 832	102 458	116 127	152 958	134 317
1975	21 957	36 793	38 181	46 418	107 282	98 132	168 088	147 685
1980	30 513	49 911	52 225	46 620	116 305	102 205	158 755	175 947
1982	31 905	55 571	62 284	44 536	126 204	107 649	156 600	187 445
1984	26 643	46 479	60 475	38 125	126 582	108 640	153 553	192 900
1986	18 250	35 503	54 567	31 965	125 421	109 742	148 280	181 620
1987	16 254	30 929	52 890	29 908	126 678	111 887	145 962	176 886
1988	15 256	29 223	52 212	28 059	129 538	117 837	150 477	180 192
1989	12 686	25 334	46 931	26 147	125 606	122 150	153 554	181 091

Männlich

1970	18 119	30 060	30 824	42 796	91 817	103 473	133 623	108 236
1975	18 724	32 764	34 670	40 719	94 756	85 910	145 386	117 019
1980	26 282	44 990	47 289	41 002	101 559	87 323	134 093	138 855
1982	27 326	49 846	56 552	38 905	109 888	91 705	130 723	147 065
1984	22 651	41 538	54 401	33 059	108 911	92 000	127 104	152 449
1986	15 432	31 518	48 858	27 623	107 611	92 768	122 086	144 384
1987	13 859	27 478	47 178	25 929	108 919	94 888	120 597	141 110
1988	13 235	26 073	46 785	24 189	111 396	99 550	123 927	143 237
1989	11 013	22 664	41 993	22 542	107 558	103 237	126 791	144 353

Weiblich

1970	3 450	4 028	3 112	5 036	10 641	12 654	19 335	26 081
1975	3 233	4 029	3 511	5 699	12 526	12 222	22 702	30 666
1980	4 231	4 921	4 936	5 618	14 746	14 882	24 662	37 092
1982	4 579	5 725	5 732	5 631	16 316	15 944	25 877	40 380
1984	3 992	4 941	6 074	5 066	17 671	16 640	26 449	40 451
1986	2 818	3 985	5 709	4 342	17 810	16 974	26 194	37 236
1987	2 395	3 451	5 712	3 979	17 759	16 999	25 365	35 776
1988	2 021	3 150	5 427	3 870	18 142	18 287	26 550	36 955
1989	1 673	2 670	4 938	3 605	18 048	18 913	26 763	36 738

Straftaten ohne solche im Straßenverkehr

Insgesamt

1970	19 350	26 878	25 043	18 401	50 837	55 658	73 434	65 596
1975	19 138	27 298	27 779	18 827	58 565	53 388	84 774	77 492
1980	24 805	32 931	35 175	16 985	61 741	55 857	83 227	92 460
1982	26 546	37 315	44 852	17 530	73 881	64 030	90 252	105 283
1984	22 614	33 427	44 424	15 462	77 006	67 619	93 774	111 463
1986	16 003	26 722	40 658	13 157	78 797	70 498	93 726	105 885
1987	14 495	23 820	39 499	12 180	80 204	71 920	92 216	103 277
1988	13 646	22 989	39 295	11 541	82 153	75 655	95 276	105 315
1989	11 405	20 067	35 055	10 976	79 473	77 655	97 031	105 170

Männlich

1970	15 996	23 196	22 381	15 747	43 414	46 718	58 911	44 701
1975	16 061	23 744	24 888	15 761	49 966	44 847	68 928	52 610
1980	20 811	28 713	31 259	14 210	52 039	45 771	66 437	62 762
1982	22 192	32 269	40 109	14 588	62 292	52 598	71 822	72 657
1984	18 754	28 984	39 349	12 798	64 093	55 347	74 489	79 176
1986	13 240	23 046	35 968	10 901	65 531	57 622	74 242	76 572
1987	12 163	20 607	34 854	10 162	67 019	59 105	73 376	75 512
1988	11 682	20 075	34 912	9 571	68 783	61 856	75 556	77 009
1989	9 774	17 593	31 031	9 144	66 153	63 595	77 115	77 082

Weiblich

1970	3 354	3 682	2 662	2 654	7 423	8 940	14 523	20 895
1975	3 077	3 554	2 891	3 066	8 599	8 541	15 846	24 882
1980	3 994	4 218	3 916	2 775	9 702	10 086	16 790	29 698
1982	4 354	5 046	4 743	2 942	11 589	11 432	18 430	32 626
1984	3 860	4 443	5 075	2 664	12 913	12 272	19 285	32 287
1986	2 763	3 676	4 690	2 256	13 266	12 876	19 484	29 313
1987	2 332	3 213	4 645	2 018	13 185	12 815	18 840	27 765
1988	1 964	2 914	4 383	1 970	13 370	13 799	19 720	28 306
1989	1 631	2 474	4 024	1 832	13 320	14 060	19 916	28 088

3 Strafverfolgung

3.1.2 Verurteilte 1970 bis 1989 nach dem angewandten Strafrecht und nach Altersklassen Verurteiltenziffern*)

Jahr	Nach Jugendstrafrecht verurteilte Jugendliche			Heranwachsende		Nach allgemeinem Strafrecht verurteilte Erwachsene			
	14 - 16	16 - 18	zur Zeit der Tat im Alter von 18 - 21	... bis unter ... Jahren				30 - 40	40 und mehr
				21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 und mehr		
Alle Straftaten									
Insgesamt									
1970	1 337,9	2 150,7	1 370,9	1 932,2	3 470,4	2 505,9	1 736,7		521,9
1975	1 147,3	2 045,3	1 486,0	1 806,6	3 140,8	2 493,4	1 761,1		561,6
1980	1 442,0	2 400,4	1 755,8	1 567,4	3 230,3	2 383,8	1 901,8		634,8
1982	1 535,4	2 581,2	1 976,6	1 413,4	3 260,3	2 452,6	1 949,7		658,8
1984	1 405,2	2 242,1	1 873,1	1 180,8	3 120,3	2 407,3	1 915,7		672,1
1986	1 151,7	1 875,7	1 734,0	1 015,8	2 939,7	2 299,3	1 788,3		632,5
1987	1 105,8	1 787,0	1 719,2	972,2	2 925,6	2 265,1	1 715,7		615,0
1987 (umgerechnet)	(1 120,1)	(1 788,3)	(1 719,0)	(972,1)	(2 965,2)	(2 303,2)	(1 727,6)		(610,5)
1988	1 165,4	1 826,5	1 773,5	953,1	3 005,3	2 354,1	1 745,0		618,8
1989	1 028,9	1 707,5	1 694,7	944,2	2 911,4	2 341,4	1 742,0		616,7
Männlich									
1970	2 193,6	3 705,2	2 438,6	3 385,8	6 018,0	4 236,7	2 896,7		998,8
1975	1 905,6	3 538,6	2 648,2	3 110,2	5 484,2	4 203,7	2 916,8		1 043,2
1980	2 417,0	4 208,6	3 094,3	2 682,9	5 468,4	4 000,7	3 116,4		1 156,1
1982	2 558,9	4 482,6	3 485,5	2 397,9	5 486,2	4 067,5	3 166,6		1 183,5
1984	2 327,0	3 900,3	3 270,5	1 987,5	5 222,5	3 957,2	3 107,1		1 210,8
1986	1 901,4	3 242,2	3 020,2	1 707,5	4 895,8	3 762,0	2 882,5		1 144,0
1987	1 841,8	3 095,4	2 987,9	1 642,1	4 874,0	3 716,8	2 770,2		1 113,8
1987 (umgerechnet)	(1 859,7)	(3 097,2)	(2 994,0)	(1 645,5)	(4 962,5)	(3 808,9)	(2 809,5)		(1 095,0)
1988	1 190,3	3 176,6	3 107,1	1 606,5	5 034,8	3 880,3	2 826,4		1 103,0
1989	1 738,9	2 975,0	2 967,8	1 593,1	4 865,8	3 855,8	2 826,7		1 098,7
Weiblich									
1970	438,9	520,6	256,9	415,7	745,9	577,3	461,0		175,1
1975	347,2	461,5	278,6	452,2	742,1	646,0	497,8		203,3
1980	411,4	487,1	341,3	388,5	845,9	707,1	609,7		236,1
1982	453,3	550,0	375,0	368,4	873,5	747,0	662,8		251,9
1984	432,7	490,2	388,0	323,6	896,4	760,5	673,9		251,1
1986	364,5	432,8	373,3	283,9	861,0	735,8	645,8		231,4
1987	333,8	409,3	381,4	265,7	847,5	712,2	610,6		222,3
1987 (umgerechnet)	(339,3)	(409,6)	(380,5)	(265,1)	(854,8)	(718,2)	(610,3)		(222,4)
1988	317,1	404,3	377,3	269,1	864,8	749,4	626,4		229,0
1989	279,0	369,9	364,6	266,2	857,9	744,7	618,2		226,4
Straftaten ohne solche im Straßenverkehr									
Insgesamt									
1970	1 200,3	1 695,8	1 011,6	743,3	1 721,9	1 201,0	833,8		254,9
1975	1 000,0	1 517,5	1 081,1	732,7	1 714,6	1 356,5	888,2		294,7
1980	1 172,3	1 583,8	1 182,6	571,0	1 714,8	1 302,8	997,0		333,6
1982	1 277,5	1 733,2	1 423,4	556,3	1 908,6	1 458,8	1 123,6		370,0
1984	1 192,7	1 612,5	1 375,9	478,9	1 898,3	1 498,3	1 169,9		388,4
1986	1 009,9	1 411,8	1 292,0	418,1	1 846,9	1 477,1	1 130,4		368,8
1987	986,1	1 376,3	1 283,9	395,9	1 852,3	1 456,0	1 084,0		359,1
1987 (umgerechnet)	(998,9)	(1 377,3)	(1 283,7)	(395,9)	(1 877,3)	(1 480,5)	(1 091,5)		(356,5)
1988	1 042,4	1 436,9	1 334,8	392,0	1 906,0	1 511,4	1 104,8		361,6
1989	925,0	1 352,5	1 265,8	396,3	1 842,1	1 488,5	1 100,8		358,1
Männlich									
1970	1 936,6	2 859,1	1 770,7	1 245,8	2 845,5	1 912,9	1 277,1		412,5
1975	1 634,5	2 564,4	1 901,0	1 203,9	2 891,9	2 194,4	1 382,8		469,0
1980	1 913,8	2 686,0	2 045,4	929,8	2 802,0	2 097,0	1 544,0		522,6
1982	2 078,1	2 902,0	2 472,1	899,1	3 109,9	2 332,9	1 739,8		584,7
1984	1 926,7	2 721,6	2 365,6	769,4	3 073,4	2 380,7	1 820,9		628,8
1986	1 631,3	2 370,7	2 223,4	673,9	2 981,3	2 336,7	1 752,9		606,7
1987	1 616,4	2 321,4	2 207,4	643,6	2 999,0	2 315,1	1 685,5		596,0
1987 (umgerechnet)	(1 632,1)	(2 322,7)	(2 211,9)	(644,9)	(3 053,4)	(2 372,5)	(1 709,4)		(585,9)
1988	1 739,1	2 445,9	2 318,6	635,6	3 108,8	2 411,1	1 723,2		593,0
1989	1 543,3	2 309,3	2 193,1	646,2	2 992,7	2 375,2	1 719,2		586,7
Weiblich									
1970	426,7	475,9	219,7	219,1	520,3	407,9	346,2		140,3
1975	330,4	407,1	229,4	243,3	509,4	451,4	347,5		165,0
1980	388,3	417,5	270,8	191,9	556,5	479,2	415,1		189,1
1982	431,1	484,7	310,3	192,5	620,4	535,6	472,1		203,6
1984	418,4	440,8	324,2	170,2	655,1	560,9	491,4		200,4
1986	357,4	399,3	306,7	147,5	641,4	558,2	480,4		182,2
1987	325,0	381,1	310,2	134,8	629,3	536,9	453,5		172,6
1987 (umgerechnet)	(330,3)	(381,4)	(309,5)	(134,5)	(634,7)	(541,4)	(453,2)		(172,7)
1988	308,2	374,0	304,7	137,0	637,3	565,5	465,2		175,4
1989	272,0	342,7	297,1	135,3	633,1	553,6	460,0		173,1

*) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe; die in Klammern gesetzten umgerechneten Verurteiltenziffern für 1987 sollen

den Zeitvergleich mit den Ergebnissen von 1988 nach Ausschaltung des Volkszahlungseffektes ermöglichen (vgl. Erläuterungen auf Seite 6).

3 Strafverfolgung

3.1.3 Abgeurteilte und Verurteilte 1989 nach Ländern, insgesamt und nach Altersgruppen

Grundzahlen

Land	Abgeurteilte				Verurteilte				Personen, bei denen anders entschieden wurde
	insgesamt	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	insgesamt	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	
Alle Straftaten									
Insgesamt									
Fruh. Bundesgebiet .	888 089	65 722	104 634	717 733	693 499	38 020	73 078	582 401	194 590
Schleswig-Holstein .	35 800	2 093	4 136	29 571	29 002	1 356	2 952	24 694	6 798
Hamburg	31 760	1 499	2 710	27 551	22 980	413	947	21 620	8 780
Niedersachsen	105 621	8 779	13 517	83 325	80 426	5 230	9 172	66 024	25 195
Bremen	12 483	900	1 298	10 285	8 620	202	496	7 922	3 863
Nordrhein-Westfalen	237 070	18 632	28 972	189 466	177 487	10 609	18 103	148 775	59 583
Hessen	74 972	5 119	7 957	61 896	58 297	2 841	5 502	49 954	16 675
Rheinland-Pfalz	48 537	2 444	5 437	40 656	40 475	1 932	4 640	33 903	8 062
Baden-Württemberg ..	133 011	10 249	15 828	106 934	109 132	6 890	12 890	89 352	23 879
Bayern	154 644	12 087	19 770	122 787	126 304	7 031	15 374	103 899	28 340
Saarland	13 205	783	1 424	10 998	10 635	601	1 109	8 925	2 570
Berlin (West)	40 986	3 137	3 585	34 264	30 141	915	1 893	27 333	10 845
Männlich									
Fruh. Bundesgebiet .	740 353	56 418	90 262	593 673	580 151	33 677	64 535	481 939	160 202
Schleswig-Holstein .	30 109	1 890	3 707	24 512	24 377	1 266	2 703	20 408	5 732
Hamburg	26 613	1 319	2 380	22 914	19 341	386	876	18 079	7 272
Niedersachsen	89 068	7 420	11 762	69 886	68 242	4 581	8 171	55 490	20 826
Bremen	10 416	778	1 105	8 533	7 200	189	442	6 569	3 216
Nordrhein-Westfalen	196 156	16 072	24 834	155 250	147 048	9 432	15 943	121 673	49 108
Hessen	62 175	4 383	6 917	50 875	48 635	2 502	4 941	41 192	13 540
Rheinland-Pfalz	40 272	2 155	4 721	33 396	33 578	1 728	4 085	27 765	6 694
Baden-Württemberg ..	111 448	8 831	13 639	88 978	91 550	6 054	11 199	74 297	19 898
Bayern	130 338	10 326	16 955	103 057	107 012	6 207	13 488	87 317	23 326
Saarland	11 210	681	1 251	9 278	9 105	524	995	7 586	2 105
Berlin (West)	32 548	2 563	2 991	26 994	24 063	808	1 692	21 563	8 485
Weiblich									
Früh. Bundesgebiet .	147 736	9 304	14 372	124 060	113 348	4 343	8 543	100 462	34 388
Schleswig-Holstein .	5 691	203	429	5 059	4 625	90	249	4 286	1 066
Hamburg	5 147	180	330	4 637	3 639	27	71	3 541	1 508
Niedersachsen	16 553	1 359	1 755	13 439	12 184	649	1 001	10 534	4 369
Bremen	2 067	122	193	1 752	1 420	13	54	1 353	647
Nordrhein-Westfalen	40 914	2 560	4 138	34 216	30 439	1 177	2 160	27 102	10 475
Hessen	12 797	736	1 040	11 021	9 662	339	561	8 762	3 135
Rheinland-Pfalz	8 265	289	716	7 260	6 897	204	555	6 138	1 368
Baden-Württemberg ..	21 563	1 418	2 189	17 956	17 582	836	1 691	15 055	3 981
Bayern	24 306	1 761	2 815	19 730	19 292	824	1 886	16 582	5 014
Saarland	1 995	102	173	1 720	1 530	77	114	1 339	465
Berlin (West)	8 438	574	594	7 270	6 078	107	201	5 770	2 360
Straftaten ohne solche im Straßenverkehr									
Insgesamt									
Fruh. Bundesgebiet .	586 056	54 457	69 776	461 823	436 832	31 472	46 031	359 329	149 224
Schleswig-Holstein .	23 570	1 795	2 948	18 827	18 210	1 154	2 006	15 050	5 360
Hamburg	20 696	1 433	2 266	17 189	14 210	392	712	16 085	7 814
Niedersachsen	69 225	7 056	9 233	52 936	49 884	4 232	6 065	39 587	19 341
Bremen	9 042	843	1 061	7 138	5 874	185	377	5 312	3 168
Nordrhein-Westfalen	160 056	15 740	20 013	124 303	115 622	9 015	12 107	94 500	44 434
Hessen	48 277	4 309	5 287	38 681	35 976	2 391	3 486	30 099	12 301
Rheinland-Pfalz	31 908	1 925	3 388	26 595	25 543	1 513	2 788	21 242	6 365
Baden-Württemberg ..	83 027	8 484	9 637	64 906	64 747	5 725	7 361	51 661	18 280
Bayern	97 106	9 172	12 172	75 762	75 858	5 444	8 974	61 440	21 248
Saarland	7 833	721	950	6 162	5 663	548	716	4 399	2 170
Berlin (West)	31 009	2 979	2 821	25 209	22 266	873	1 439	19 954	8 743
Männlich									
Fruh. Bundesgebiet .	473 875	45 723	59 555	368 597	351 487	27 367	40 175	283 945	122 388
Schleswig-Holstein .	19 176	1 601	2 633	14 942	14 666	1 066	1 826	11 774	4 510
Hamburg	20 696	1 256	1 984	17 456	14 210	365	655	13 190	6 486
Niedersachsen	56 525	5 780	7 926	42 819	40 653	3 626	5 320	31 707	15 872
Bremen	7 376	727	892	5 757	4 740	174	329	4 237	2 636
Nordrhein-Westfalen	128 880	13 316	16 982	98 582	92 280	7 888	10 497	73 895	36 600
Hessen	38 804	3 617	4 554	30 633	28 856	2 071	3 102	23 663	9 948
Rheinland-Pfalz	25 522	1 663	2 917	20 942	20 244	1 327	2 424	16 493	5 278
Baden-Württemberg ..	67 409	7 144	8 230	52 035	52 277	4 926	6 351	41 000	15 132
Bayern	79 101	7 578	10 304	61 219	61 757	4 683	7 768	49 306	17 344
Saarland	6 342	621	813	4 908	4 570	473	625	3 472	1 772
Berlin (West)	24 044	2 420	2 320	19 304	17 234	768	1 278	15 188	6 810
Weiblich									
Früh. Bundesgebiet .	112 181	8 734	10 221	93 226	85 345	4 105	5 856	75 384	26 836
Schleswig-Holstein .	4 394	194	315	3 885	3 544	88	180	3 276	850
Hamburg	4 307	177	282	3 848	2 979	27	57	2 895	1 328
Niedersachsen	12 700	1 276	1 307	10 117	9 231	606	745	7 880	3 469
Bremen	1 666	116	169	1 381	1 134	11	48	1 075	532
Nordrhein-Westfalen	31 176	2 424	3 031	25 721	23 342	1 127	1 610	20 605	7 834
Hessen	9 473	692	733	8 048	7 120	320	384	6 416	2 353
Rheinland-Pfalz	6 386	262	471	5 653	5 299	186	364	4 749	1 087
Baden-Württemberg ..	15 618	1 340	1 407	12 871	12 470	799	1 010	10 661	3 148
Bayern	18 005	1 594	1 868	14 543	14 101	761	1 206	12 134	3 904
Saarland	1 491	100	137	1 254	1 093	75	91	927	398
Berlin (West)	6 965	559	501	5 905	5 032	105	161	4 766	1 933

3 Strafverfolgung
3.1.3 Abgeurteilte und Verurteilte 1989 nach Ländern, insgesamt und nach Altersgruppen
Verhältniszahlen

Land	Anteil der Verurteilten ¹⁾ an den Abgeurteilten			Verurteilte				
	insgesamt	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene	insgesamt	Jugendliche	Heranwachsende	Erwachsene
Verurteilungsziffern ²⁾								
Alle Straftaten								
Insgesamt								
Fruh. Bundesgebiet	78,1	57,8	69,8	81,1	1 303,6	1 399,5	2 638,9	1 220,6
Schleswig-Holstein	81,0	64,8	71,4	83,5	1 305,1	1 158,3	2 393,8	1 246,1
Hamburg	72,4	27,6	34,9	78,5	1 614,0	711,2	1 496,9	1 659,9
Niedersachsen	76,1	59,6	67,9	79,2	1 299,1	1 534,0	2 680,7	1 198,7
Bremen	69,1	22,4	38,2	77,0	1 475,1	753,9	1 704,3	1 499,1
Nordrhein-Westfalen	74,9	56,9	62,5	78,5	1 219,5	1 439,2	2 381,7	1 139,5
Hessen	77,8	55,5	69,1	80,7	1 208,0	1 196,0	2 287,4	1 149,0
Rheinland-Pfalz	83,4	79,1	85,3	83,4	1 288,6	1 211,1	2 877,1	1 202,1
Baden-Württemberg	82,0	67,2	81,4	83,6	1 353,7	1 597,4	2 967,4	1 241,6
Bayern	81,7	58,2	77,8	84,6	1 335,0	1 427,2	3 102,0	1 226,2
Saarland	80,5	76,8	77,9	81,2	1 162,6	1 414,7	2 510,9	1 077,7
Berlin (West)	73,5	29,2	52,8	79,8	1 657,3	1 250,1	2 511,0	1 636,6
Männlich								
Fruh. Bundesgebiet	78,4	59,7	71,5	81,2	2 291,1	2 413,9	4 560,9	2 140,9
Schleswig-Holstein	81,0	67,0	72,9	83,3	2 298,3	2 094,1	4 222,8	2 179,9
Hamburg	72,7	29,3	36,8	78,9	2 927,3	1 288,6	2 747,4	3 018,8
Niedersachsen	76,6	61,7	69,5	79,4	2 304,8	2 621,8	4 646,1	2 125,9
Bremen	69,1	24,3	40,0	77,0	2 624,5	1 371,7	2 974,4	2 673,6
Nordrhein-Westfalen	75,0	58,7	64,2	78,4	2 128,0	2 491,4	4 107,7	1 980,5
Hessen	78,2	57,1	71,4	81,0	2 107,1	2 043,5	4 018,5	1 996,9
Rheinland-Pfalz	83,4	80,2	86,5	83,1	2 241,2	2 116,3	4 948,8	2 081,3
Baden-Württemberg	82,1	68,6	82,1	83,5	2 368,4	2 738,6	5 064,3	2 170,3
Bayern	82,1	60,1	79,6	84,7	2 374,3	2 453,5	5 344,6	2 181,9
Saarland	81,2	76,9	79,5	81,8	2 095,5	2 416,2	4 401,3	1 944,1
Berlin (West)	73,9	31,5	56,6	79,9	2 860,0	2 136,1	4 382,9	2 818,9
Weiblich								
Fruh. Bundesgebiet	76,7	46,7	59,4	81,0	406,6	328,6	630,8	398,6
Schleswig-Holstein	81,3	44,3	58,0	84,7	398,2	159,0	419,8	409,9
Hamburg	70,7	15,0	21,5	76,4	476,9	96,0	226,3	503,3
Niedersachsen	73,6	47,8	57,0	78,4	377,2	390,5	602,0	363,5
Bremen	68,7	10,7	28,0	77,2	458,0	99,9	379,1	478,5
Nordrhein-Westfalen	74,4	46,0	52,2	79,2	398,2	328,3	580,7	392,0
Hessen	75,5	46,1	53,9	79,5	383,8	294,5	477,1	383,5
Rheinland-Pfalz	83,4	70,6	77,5	84,5	419,8	262,0	705,0	413,0
Baden-Württemberg	81,5	59,0	77,2	83,8	419,0	397,6	793,0	399,0
Bayern	79,4	46,8	67,0	84,0	389,4	343,8	775,3	370,9
Saarland	76,7	75,5	65,9	77,8	318,6	370,3	528,8	305,8
Berlin (West)	72,0	18,6	33,8	79,4	621,9	302,5	546,4	637,4
Straftaten ohne solche im Straßenverkehr								
Insgesamt								
Früh. Bundesgebiet	74,5	57,8	66,0	77,8	821,1	1 158,4	1 662,2	753,1
Schleswig-Holstein	77,3	64,3	68,0	79,9	819,5	985,8	1 626,6	759,4
Hamburg	68,7	27,4	31,4	75,5	1 207,3	675,0	1 125,4	1 235,0
Niedersachsen	72,1	60,0	65,7	74,8	805,8	1 241,3	1 772,6	718,7
Bremen	65,0	21,9	35,5	74,4	1 005,2	690,4	1 295,4	1 005,2
Nordrhein-Westfalen	72,2	57,3	60,5	76,0	794,4	1 223,0	1 592,8	723,8
Hessen	74,5	55,5	65,9	77,8	745,5	1 006,6	1 449,3	692,3
Rheinland-Pfalz	80,1	78,6	82,3	79,9	813,2	948,4	1 728,8	753,2
Baden-Württemberg	78,0	67,5	76,4	79,6	803,1	1 327,3	1 694,6	717,9
Bayern	78,1	59,4	73,7	81,1	801,8	1 105,0	1 810,7	725,1
Saarland	72,3	76,0	75,4	71,4	619,1	1 290,0	1 621,1	531,2
Berlin (West)	71,8	29,3	51,0	79,2	1 224,3	1 192,7	1 908,8	1 194,8
Männlich								
Fruh. Bundesgebiet	74,2	59,9	67,5	77,0	1 388,1	1 961,6	2 839,3	1 261,3
Schleswig-Holstein	76,5	66,6	69,4	78,8	1 382,7	1 763,2	2 852,7	1 257,6
Hamburg	68,7	29,1	33,0	75,6	2 150,7	1 218,5	2 054,3	2 202,4
Niedersachsen	71,9	62,7	67,1	74,0	1 373,0	2 075,2	3 025,0	1 214,7
Bremen	64,3	23,9	36,9	73,6	1 727,8	1 262,8	2 214,0	1 724,4
Nordrhein-Westfalen	71,6	59,2	61,8	75,0	1 335,4	2 083,6	2 704,5	1 202,8
Hessen	74,4	57,3	68,1	77,3	1 250,2	1 691,5	2 522,8	1 148,1
Rheinland-Pfalz	79,3	79,8	83,1	78,8	1 351,2	1 625,2	2 936,5	1 236,3
Baden-Württemberg	77,6	69,0	77,2	78,8	1 352,4	2 228,3	2 872,0	1 197,7
Bayern	78,1	61,8	75,4	80,5	1 370,2	1 851,1	3 078,1	1 232,1
Saarland	72,1	76,2	76,9	70,7	1 051,8	2 181,0	2 764,6	889,8
Berlin (West)	71,7	31,7	55,1	78,7	2 048,3	2 030,3	3 310,5	1 985,5
Weiblich								
Fruh. Bundesgebiet	76,1	47,0	57,3	80,9	306,1	310,6	432,4	299,1
Schleswig-Holstein	80,7	45,4	57,1	84,3	305,1	155,5	303,5	313,3
Hamburg	69,2	15,3	20,2	75,2	390,4	96,0	181,7	411,5
Niedersachsen	72,7	47,5	57,0	77,9	285,8	364,6	448,0	271,9
Bremen	68,1	9,5	28,4	77,8	365,8	84,5	337,0	380,2
Nordrhein-Westfalen	74,9	46,5	53,1	80,1	305,4	314,3	432,8	298,1
Hessen	75,2	46,2	52,4	79,7	282,8	278,0	326,6	280,8
Rheinland-Pfalz	83,0	71,0	77,3	84,0	322,6	238,9	462,4	319,5
Baden-Württemberg	79,8	59,6	71,8	82,8	297,2	380,0	473,6	282,6
Bayern	78,3	47,7	64,6	83,4	284,6	371,5	495,8	271,4
Saarland	73,3	75,0	66,4	73,9	227,6	360,7	422,1	211,7
Berlin (West)	72,2	18,8	32,1	80,7	514,9	296,9	437,7	526,5

1) Verurteilungsquote.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe.

Gesetz §§	Art der Straftat 1)	Abgeurteilte				INSGE
		insgesamt	Nach allgem. Strafrecht		Nach Jugendstrafrecht	
			Erwachsene	Heranwachsende	Jugendliche	
Insg	Straftaten insgesamt	888089	717733	37634	67000	65722
InsgoV Verkehr	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr Straftaten im Straßenverkehr	586056 302033	461823 255910	18692 18942	51084 15916	54457 11265
StGB oV	Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	487976	377890	14961	44411	50808
80-168, 331-357 ohne 142	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o.V.) und im Amt	26256	21672	1055	2185	1344
174-184b	Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung	6378	5399	100	429	450
177	dar. Vergewaltigung	1297	1070	20	134	73
178	Sexuelle Nötigung	797	566	10	76	145
185-189	Beleidigung	15136	13594	514	625	405
211-222	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	1242	1076	30	101	35
211	dar. Mord (ohne Mordversuch)	153	127	2	14	10
212, 213	Totschlag	526	470	6	41	9
223-230	Körperverletzung (o.V.)	50683	37195	2245	5824	5419
223	dar. Körperverletzung	24671	19204	959	2284	2224
223a	Gefährliche Körperverletzung	20681	13741	986	3013	2941
234-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	14583	12610	626	916	431
169-173, 201-204	Sonstige Straftaten gegen die Person	7377	7305	33	32	7
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	199153	139156	5229	21993	32775
242	dar. Diebstahl	148185	109552	3773	12092	22768
243 Abs.1 Nr.1	Einbruchdiebstahl	31338	16004	801	7469	7064
246	Unterschlagung	10283	8527	425	730	601
249-255, 316a	Raub und Erpressung, räub.Angr. auf Kraftf.	7165	4225	130	1401	1413
257-260	Begünstigung und Hehlerei	9152	6380	503	1179	1090
263-266b	Betrug und Untreue	98926	88128	2655	5522	2621
263	dar. Betrug	69172	64796	1535	2168	673
267-281	Urkundenfälschung	21743	17973	711	1563	1496
283-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	17087	11315	770	2027	2975
306-323c o. 316a	Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	8216	7118	190	581	327
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	4867	4744	70	33	20
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB davon in Trunkenheit ohne Trunkenheit	258047 156946 101101	226495 142574 83921	16426 6804 9622	12161 6096 6065	2965 1472 1493
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	43986	29415	2516	3755	8300
Andere WStG BtMG AuslG	Straft. nach and. Bundes- u. Landesges (o. StGB/StVG) dar. nach dem Wehrstrafgesetz nach dem Betäubungsmittelgesetz nach dem Ausländergesetz	98086 1553 27945 11277	83933 1273 21237 10387	3831 91 1243 501	6673 189 4373 233	3649 - 1092 156
Insg	Straftaten insgesamt	740353	593673	32033	58225	56418
InsgoV Verkehr	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr Straftaten im Straßenverkehr	473875 266478	368597 225076	15560 16473	43995 14234	45723 10695
StGB oV	Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	390112	297392	12178	38128	42414
80-168, 331-357 ohne 142	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o.V.) und im Amt	21083	17358	349	1816	1057
174-184b	Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung	5930	4997	84	410	439
177	dar. Vergewaltigung	1290	1064	20	133	73
178	Sexuelle Nötigung	783	559	9	76	139
185-189	Beleidigung	13328	11956	464	553	355
211-222	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	1087	945	28	84	30
211	dar. Mord (ohne Mordversuch)	136	111	2	13	10
212, 213	Totschlag	477	428	6	35	8
223-230	Körperverletzung (o.V.)	46344	33953	2077	5489	4825
223	dar. Körperverletzung	22840	17823	911	2158	1948
223a	Gefährliche Körperverletzung	19202	12728	924	2894	2656
234-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	13618	11750	589	879	400
169-173, 201-204	Sonstige Straftaten gegen die Person	6985	6927	27	25	6
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	146683	97228	3991	18707	26757
242	dar. Diebstahl	99670	70509	2690	9269	17202
243 Abs.1 Nr.1	Einbruchdiebstahl	30081	15289	763	7242	6787
246	Unterschlagung	8342	6881	330	590	541
249-255, 316a	Raub und Erpressung, räub.Angr. auf Kraftf.	6650	3896	115	1317	1322
257-260	Begünstigung und Hehlerei	7710	5319	425	1015	951
263-266b	Betrug und Untreue	74937	67102	1958	4033	1844
263	dar. Betrug	51373	48235	1077	1560	501
267-281	Urkundenfälschung	17606	14426	392	1270	1318
283-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	15933	10465	738	1940	2790
306-323c o. 316a	Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	7640	6610	173	557	300
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	4581	4460	68	33	20
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB davon in Trunkenheit ohne Trunkenheit	227930 144495 83435	199884 130845 69039	14386 6438 7948	10873 5783 5090	2787 1429 1358
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	38548	25192	2087	3361	7908
Andere WStG BtMG AuslG	Straft. nach and. Bundes- u. Landesges (o. StGB/StVG) dar. nach dem Wehrstrafgesetz nach dem Betäubungsmittelgesetz nach dem Ausländergesetz	83763 1553 24035 9093	71205 1273 18287 8449	3382 91 1086 381	5867 189 3755 165	3309 - 907 98

1) o.V. = ohne Straftaten im Straßenverkehr.

verfolgung

Art der Straftat und Altersgruppen 1989

Verurteilte															
insgesamt	Erwachsene								Heranwachsende			Jugendliche			§§
	zusammen	und zwar im Alter von ... bis unter ... Jahren							zusammen	Nach allgem. Strafrecht	Nach Jugend-Strafrecht	zusammen	im Alter von ... bis unter ... Jahren		
		21-25	25-30	30-40	40-50	50-60	60-70	70 und mehr					14-16	16-18	
SAHT															
693499	582401	125606	122150	153554	103364	54255	17853	5619	73078	26147	46931	38020	12686	25334	Insg
436832	359329	79473	77655	97031	61100	30574	10586	2910	46031	10976	35055	31472	11405	20067	Insgo
256667	223072	46133	44495	56523	42264	23681	7267	2709	27047	15171	11876	6548	1281	5267	Verk
356168	287955	62232	59877	77409	50227	26053	9425	2732	38569	8196	30373	29644	11027	18617	StGBo
17304	14664	3538	3203	3965	2570	1085	260	43	1947	566	1381	693	165	528	80..
4843	4120	647	851	1211	838	403	121	49	402	53	349	321	142	179	174..
1017	824	191	230	232	119	47	4	1	132	8	124	61	25	36	177
546	467	83	112	165	72	26	7	2	71	5	66	108	64	44	178
10489	9596	2022	1834	2372	1943	1043	306	76	710	332	378	183	47	136	185..
824	694	141	143	193	140	57	17	3	100	9	91	30	7	23	211..
198	115	33	29	33	11	6	2	1	14	-	14	9	1	8	211
394	348	57	67	111	79	28	5	1	38	1	37	8	2	6	212..
31979	23816	6335	5372	6059	3744	1675	481	146	4941	1059	3888	3222	909	2313	223..
16589	13155	3420	2983	3508	2113	854	219	58	2128	547	1581	1300	339	961	223
12382	8225	2470	1968	1969	1125	514	142	37	2368	363	2005	1789	529	1260	223a
7816	6717	1511	1372	1816	1280	552	148	38	861	319	542	238	62	176	234..
4137	4095	184	723	1938	1075	166	9	-	39	16	23	3	1	2	169..
157307	118794	25672	24058	29002	18844	12677	6407	2134	18952	2997	15955	19561	8082	11479	242..
117741	95063	16940	17930	23362	16548	11880	6280	2123	10271	2217	8054	12407	5517	6890	242
25228	13425	5729	3643	2803	925	282	39	4	6545	405	6140	5258	1841	3417	243..
7094	6101	1466	1445	1858	924	349	54	5	661	248	413	332	120	212	246..
5698	3236	1254	887	744	274	65	10	2	1296	42	1254	1166	400	766	248..
5833	4295	1314	1030	1110	593	207	37	4	944	247	697	594	222	372	257..
71878	66232	12850	13626	19849	13378	5439	978	112	4479	1488	2991	1167	258	909	263..
48551	45908	6923	8841	14807	10511	4059	684	83	2267	909	1358	376	96	280	263
17603	14873	3210	3578	4600	2408	873	174	30	1740	547	1193	990	241	749	267..
10741	7959	2318	1738	1993	1219	541	153	43	1484	371	1113	1258	430	828	283..
7038	6190	1101	1259	1952	1211	557	97	13	635	131	504	213	59	154	306..
2678	2634	131	203	605	716	713	227	39	39	25	14	5	2	3	324..
223119	198016	39096	38625	50063	38521	22133	6932	2643	22852	19386	9466	2251	291	1960	StGBV
152710	139052	24556	27323	37721	29416	15891	3606	539	12309	6564	5745	1349	117	1232	StGBV
70409	58964	14543	11302	12342	9105	6242	3326	2104	10543	6822	3721	902	174	728	StGBV
33548	25056	7034	5870	6460	3743	1548	335	66	4195	1785	2410	4297	990	3907	StVG
80664	71374	17241	17778	19622	10873	4521	1161	178	7462	2780	4682	1828	378	1450	And
1248	1021	531	379	96	15	-	-	-	227	65	162	-	-	-	WStG
23170	18201	7335	6225	4073	477	67	19	5	4246	794	3452	723	81	642	BtMG
9516	8945	1741	2331	3025	1254	452	127	15	532	436	96	39	3	36	AuslG
LICH															
580151	481939	107558	103237	126791	84154	43624	12673	3902	64535	22542	41993	33677	11013	22664	Insg
351487	283945	66153	63595	77115	47035	22135	6340	1572	40175	9144	31031	27367	9774	17593	Insgo
228664	197994	41405	39642	49676	37119	21489	6333	2330	24360	13398	10962	6310	1239	5071	Verk
282606	223342	51191	48247	60636	38044	18381	5400	1443	33570	6687	26883	25694	9416	16278	StGBo
14085	11903	2925	2632	3152	2075	884	204	31	1624	462	1162	558	129	429	80..
4535	3837	579	775	1127	802	388	117	49	384	46	338	314	139	175	174..
1012	820	190	230	230	118	47	4	1	131	8	123	61	25	36	177
634	461	80	111	164	71	26	7	2	70	4	66	103	61	42	178
9370	8557	1816	1660	2112	1711	921	272	65	646	308	338	167	40	127	185..
730	617	126	128	169	125	53	15	1	86	9	77	27	7	20	211..
123	101	30	26	29	9	5	2	-	13	-	13	9	1	8	211
362	322	53	62	104	69	28	5	1	33	1	32	7	2	5	212..
29511	21871	5957	4989	5539	3375	1497	392	122	4701	974	3727	2939	766	2173	223..
15497	12293	3254	2802	3286	1944	784	171	52	2031	521	1510	1173	280	893	223
11593	7652	2346	1842	1805	1032	468	127	32	2294	339	1955	1647	451	1196	223a
7349	6290	1423	1293	1706	1199	511	129	29	832	305	527	227	61	166	234..
3972	3936	160	682	1876	1046	163	9	-	33	16	17	3	1	2	169..
114704	81784	20066	17992	20540	12025	7240	2952	969	16264	2224	14040	16656	6831	9825	242..
77835	60128	11938	12339	15482	10024	6542	2844	959	7959	1533	6426	9748	4362	5386	242
24419	12941	5538	3529	2683	880	269	38	4	6374	387	5987	5104	1782	3322	243..
5778	4935	1181	1194	1508	729	279	40	4	537	192	345	306	110	196	246
5346	3024	1168	838	699	247	62	8	2	1222	38	1184	1100	370	730	249..
4958	3591	1106	874	923	495	163	26	4	828	208	620	539	204	335	257..
54493	50226	9874	10434	14920	10088	4132	705	73	3392	1120	2272	875	187	688	263..
35787	33796	5130	6560	10804	7758	3018	473	53	1692	659	1033	299	71	228	263
14327	11975	2594	2940	3656	1942	683	137	23	1470	466	1004	882	220	662	267..
10101	7464	2219	1646	1835	1112	484	136	32	1441	364	1077	1196	402	794	283..
5591	5776	1050	1169	1808	1126	524	87	12	609	123	486	206	57	149	306..
2534	2491	128	195	574	676	676	211	31	38	24	14	5	2	3	324..
198978	176178	35271	34554	44091	33860	20086	6044	2272	20651	11921	8730	2149	277	1872	StGBV
140635	127696	22985	25105	34175	26541	14949	3423	518	11689	6211	5478	1310	113	1197	StGBV
58283	48482	12286	9449	9916	7319	5137	2621	1754	8962	5710	3252	839	164	675	StGBV
29686	21816	6134	5088	5585	3259	1403	289	58	3709	1477	2232	4161	962	3199	StVG
68881	60603	14962	15348	16479	8991	3754	940	129	6605	2457	4148	1673	358	1315	And
1248	1021	531	379	96	15	-	-	-	227	65	162	-	-	-	WStG
20035	15743	6256	5384	3594	435	56	15	3	3680	695	2985	612	69	549	BtMG
7770	7328	1417	1972	2524	984	338	86	7	411	335	76	31	2	29	AuslG

Lfd. Nr.	Jahr Altersgruppe	Freiheitsstrafen (einschließlich Strafarrest) insgesamt	Grund					
			zusammen	dar. mit Strafaus- setzung	unter 6 Monate		6 Monate	
					zusammen	dar. mit Strafaus- setzung	zusammen	dar. mit Strafaus- setzung
Zu Freiheitsstrafe Verurteilte insgesamt								
1	1976	99 593	98 233	61 801	47 053	36 349	12 032	8 346
2	1980	105 718	104 850	68 878	50 324	39 922	13 515	9 811
3	1984	117 073	116 595	77 031	51 970	41 815	15 660	11 465
4	1988	108 570	108 214	74 305	49 724	39 168	14 722	11 091
5	1989	105 192	104 890	70 783	48 019	37 202	14 242	10 480
Erwachsene								
6	1976	95 254	94 567	59 196	45 308	34 968	11 569	7 988
7	1980	102 052	101 599	66 345	48 615	38 485	13 070	9 436
8	1984	114 252	113 889	74 861	50 588	40 612	15 224	11 105
9	1988	106 869	106 560	72 947	48 827	38 383	14 474	10 871
10	1989	103 737	103 463	69 640	47 241	36 538	14 046	10 318
Heranwachsende								
11	1976	4 339	3 666	2 605	1 745	1 381	463	358
12	1980	3 666	3 251	2 533	1 709	1 437	445	375
13	1984	2 821	2 706	2 170	1 382	1 203	436	360
14	1988	1 701	1 654	1 358	897	785	248	220
15	1989	1 455	1 427	1 143	778	664	196	162

Pro

Zu Freiheitsstrafe Verurteilte insgesamt								
Lfd. Nr.	Jahr	insgesamt	dar. Verurteilte, bei denen der Strafvorbehalt gem. § 59b StGB wider- rufen wurde	bis 20	20 - 100	100 und mehr	Grund	
16	1976	100	98,6	62,1	47,2	36,5	12,1	8,4
17	1980	100	99,2	65,2	47,6	37,8	12,8	9,3
18	1984	100	99,6	65,8	44,4	35,7	13,4	9,8
19	1988	100	99,7	68,4	45,8	36,1	13,6	10,2
20	1989	100	99,7	67,3	45,6	35,4	13,5	10,0
Erwachsene								
21	1976	100	99,3	62,1	47,6	36,7	12,1	8,4
22	1980	100	99,6	65,0	47,6	37,7	12,8	9,2
23	1984	100	99,7	65,5	44,3	35,5	13,3	9,7
24	1988	100	99,7	68,3	45,7	35,9	13,5	10,2
25	1989	100	99,7	67,1	45,5	35,2	13,5	9,9
Heranwachsende								
26	1976	100	84,5	60,0	40,2	31,8	10,7	8,3
27	1980	100	88,7	69,1	46,6	39,2	12,1	10,2
28	1984	100	95,9	76,9	49,0	42,6	15,5	12,8
29	1988	100	97,2	79,8	52,7	46,1	14,6	12,9
30	1989	100	98,1	78,6	53,5	45,6	13,5	11,1

3.3.2 Zahl und Höhe der

Lfd. Nr.	Jahr	Geldstrafen (als schwerste)		Bei 5 - 15 Tagessätzen			Grund
		insgesamt	dar. Verurteilte, bei denen der Strafvorbehalt gem. § 59b StGB wider- rufen wurde	betrug die Höhe			
				bis 20	20 - 100	100 und mehr	
Zu Geldstrafe (als schwerste) Verurteilte insgesamt							
1	1976	492 561	103	74 245	142 910	611	
2	1980	494 114	106	49 416	108 372	442	
3	1984	502 727	154	52 603	80 930	453	
4	1988	497 533	166	44 578	66 713	394	
5	1989	503 356	154	43 092	64 313	340	
Zu Geldstrafe (als schwerste) Verurteilte insgesamt							
6	1976	100	0,0	15,1	29,0	0,1	
7	1980	100	0,0	10,0	21,9	0,1	
8	1984	100	0,0	10,5	16,1	0,1	
9	1988	100	0,0	9,0	13,4	0,1	
10	1989	100	0,0	8,6	12,8	0,1	

verfolgung
nach allgemeinem Strafrecht
strafe, Altersgruppen

Freiheitsstrafe											Strafarrest		Lfd. Nr.
mehr als ... bis einschließlich ...											zusammen	dar. mit Strafaussetzung	
6 - 9 Monate zusammen	dar. mit Strafaus- setzung	9 Monate zusammen	- 1 Jahr dar. mit Strafaus- setzung	mehr als zusammen	1 - 2 Jahre dar. mit Strafaus- setzung	2 - 3	3 - 5	5 - 10	10 - 15	lebens- lange			

zahlen

13 308	8 068	12 887	8 160	8 138	878	2 393	1 462	760	129	71	1 360	1 095	1 -
13 879	8 728	13 550	8 871	8 426	1 546	2 544	1 590	850	118	54	868	743	2
15 672	10 219	15 092	9 997	11 023	3 535	3 377	2 262	1 289	163	87	478	372	3
13 313	9 319	12 456	8 630	11 720	6 097	3 140	2 015	893	154	77	356	311	4
13 266	9 094	11 846	8 089	11 312	5 918	3 005	2 071	942	127	60	302	253	5
12 717	7 634	12 340	7 756	7 909	850	2 342	1 434	753	124	71	687	549	6
13 395	8 347	13 162	8 558	8 281	1 519	2 500	1 572	835	115	54	453	390	7
15 304	9 916	14 776	9 740	10 888	3 488	3 340	2 246	1 275	162	86	363	288	8
13 121	9 160	12 277	8 496	11 610	6 037	3 124	2 007	890	153	77	309	271	9
13 096	8 966	11 694	7 963	11 210	5 855	2 989	2 065	936	126	60	274	229	10
591	434	547	404	229	28	51	28	7	5	-	673	546	11
484	381	388	313	145	27	44	18	15	3	-	415	353	12
368	303	316	257	135	47	37	16	14	1	1	115	84	13
192	159	179	134	110	60	16	8	3	1	-	47	40	14
170	128	152	126	102	63	16	6	6	1	-	28	24	15

zent

13,4	8,1	12,9	8,2	8,2	0,9	2,4	1,5	0,8	0,1	0,1	1,4	1,1	16
13,1	8,3	12,8	8,4	8,0	1,5	2,4	1,5	0,8	0,1	0,1	0,8	0,7	17
13,4	8,7	12,9	8,5	9,4	3,0	2,9	1,9	1,1	0,1	0,1	0,4	0,3	18
12,3	8,6	11,5	7,9	10,8	5,6	2,9	1,9	0,8	0,1	0,1	0,3	0,3	19
12,6	8,6	11,3	7,7	10,8	5,6	2,9	2,0	0,9	0,1	0,1	0,3	0,2	20
13,4	8,0	13,0	8,1	8,3	0,9	2,5	1,5	0,8	0,1	0,1	0,7	0,6	21
13,1	8,2	12,9	8,4	8,1	1,5	2,4	1,5	0,8	0,1	0,1	0,4	0,4	22
13,4	8,7	12,9	8,5	9,5	3,1	2,9	2,0	1,1	0,1	0,1	0,3	0,3	23
12,3	8,6	11,5	7,9	10,9	5,6	2,9	1,9	0,8	0,1	0,1	0,3	0,3	24
12,6	8,6	11,3	7,7	10,8	5,6	2,9	2,0	0,9	0,1	0,1	0,3	0,2	25
13,6	10,0	12,6	9,3	5,3	0,6	1,2	0,6	0,2	0,1	-	15,5	12,6	26
13,2	10,4	10,6	8,5	4,0	0,7	1,2	0,5	0,4	0,1	-	11,3	9,6	27
13,0	10,7	11,2	9,1	4,8	1,7	1,3	0,6	0,5	0,0	0,0	4,1	3,0	28
11,3	9,3	10,5	7,9	6,5	3,5	0,9	0,5	0,2	0,1	-	2,8	2,4	29
11,7	8,8	10,4	8,7	7,0	4,3	1,1	0,4	0,4	0,1	-	1,9	1,6	30

Tagessätze der Geldstrafe

Bei 16 - 30 Tagessätzen			Bei 31 - 90 Tagessätzen			Bei 91 - 180 Tagessätzen			Bei 181 - 360 Tagessätzen			361 und mehr Tagessätze	Lfd. Nr.
der Tagessätze mehr als ... bis einschließlich ... DM													
bis 20	20 - 100	100 u.m.	bis 20	20 - 100	100 u.m.	bis 20	20 - 100	100 u.m.	bis 20	20 - 100	100 u.m.	zusammen	

zahlen

44 464	122 392	699	25 014	75 531	321	2 222	3 408	66	166	405	37	70	1
46 206	138 105	707	29 182	112 469	696	2 212	5 293	152	114r	552	82	114	2
65 308	125 861	990	48 551	114 034	1 047	4 070	7 230	232	231	828	170	189	3
67 584	126 025	981	54 524	121 120	1 179	4 692	7 967	212	261	899	223	181	4
66 524	128 843	1 075	54 481	128 308	1 315	4 860	8 349	246	247	955	199	209	5

zent

9,0	24,8	0,1	5,1	15,3	0,1	0,5	0,7	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	6
9,4	28,0	0,1	5,9	22,8	0,1	0,4	1,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	7
13,0	25,0	0,2	9,7	22,7	0,2	0,8	1,4	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	8
13,6	25,3	0,2	11,0	24,3	0,2	0,9	1,6	0,0	0,1	0,2	0,0	0,0	9
13,2	25,6	0,2	10,8	25,5	0,3	1,0	1,7	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	10

Gesetz §§	Art der Straftat ¹⁾	Nach all- gemeinem Strafrecht Verurteilte insgesamt	unter 6 Monate		6 Monate			
			zusammen	dar. Strafau- setzung	zusammen	dar. Strafau- setzung		
Insg	Straftaten insgesamt	608 548	104 890	70 783	48 019	37 202	14 242	10 480
InsgoV	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr ..	370 305	81 660	53 118	31 119	23 529	11 412	8 532
Verkehr	Straftaten im Straßenverkehr	238 243	23 230	17 665	16 900	13 673	2 830	1 948
StGB oV	Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	296 151	68 679	44 515	27 498	20 689	9 762	7 186
80-168, 331-357 ohne 142	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o.V.) und im Amt	15 230	3 083	2 372	1 192	915	553	480
174-184b	Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung	4 173	2 753	1 576	257	223	242	210
177	dar.: Vergewaltigung	832	821	268	7	6	22	19
178	Sexuelle Nötigung	472	448	264	29	25	40	35
185-189	Beleidigung	9 928	319	202	244	157	38	25
211-222	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	703	570	83	3	2	12	12
211	dar.: Mord (ohne Mordversuch)	115	114	1	-	-	-	-
212, 213	Totschlag	349	349	39	1	-	2	2
223-230	Körperverletzung (o.V.)	24 869	5 257	3 521	2 026	1 548	928	662
223	dar.: Körperverletzung	13 702	1 981	1 324	1 112	812	346	242
223a	Gefährliche Körperverletzung	8 588	2 965	2 009	831	664	556	400
234-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	7 036	781	527	309	235	130	100
169-173, 201-204	Sonstige Straftaten gegen die Person	4 111	3 819	3 378	2 395	2 213	773	676
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	121 791	28 351	16 909	12 449	8 621	4 000	2 602
242	dar.: Diebstahl	97 280	14 369	8 866	9 346	6 257	1 899	1 133
243 Abs.1 Nr. 1	Einbruchdiebstahl	13 830	10 852	6 039	1 994	1 528	1 587	1 098
246	Unterschlagung	6 349	1 069	790	573	438	193	153
249-255, 316a	Raub und Erpressung, raub.Angr. auf Kraftf.	3 278	3 108	1 196	68	57	142	127
257-260	Begünstigung und Hehlerei	4 542	1 049	741	285	219	187	144
263-266b	Betrug und Untreue	67 720	12 961	9 680	5 763	4 643	1 822	1 471
263	dar.: Betrug	46 817	10 768	8 025	4 621	3 789	1 571	1 262
267-281	Urkundenfälschung	15 420	3 756	2 493	1 181	918	558	406
283-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	8 370	501	352	301	204	66	49
306-323c (o.V.)	Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	6 321	2 295	1 418	987	702	299	210
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	2 659	76	67	38	32	12	12
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	211 402	19 309	15 083	14 033	11 668	2 304	1 633
	davon: in Trunkenheit	145 616	17 740	13 887	13 250	11 023	2 072	1 454
	ohne Trunkenheit	65 786	1 569	1 196	783	645	232	179
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	26 841	3 921	2 582	2 867	2 005	526	315
Andere	Straft. nach and. Bundes-u. Landesges(o.StGB/StVG)	74 154	12 981	8 603	3 621	2 840	1 650	1 346
WStG	dar.: nach dem Wehrstrafgesetz	1 086	437	381	237	219	66	57
BtMG	nach dem Betäubungsmittelgesetz	18 995	9 696	5 991	2 049	1 586	1 138	917
AuslG	nach dem Ausländergesetz	9 381	573	349	404	248	94	58

3.3.4 Zahl und Höhe der Tagessätze

Gesetz §§	Art der Straftat ¹⁾	Zu Geldstrafe Verurteilte		Bei 5 - 15 Tagessätzen		
		insgesamt	dar. Verurteilte, bei denen der Strafvorbehalt gem. § 59b StGB widerrufen wurde	bis 20	20 - 100	100 und mehr
Insg	Straftaten insgesamt	503 356	154	43 092	64 313	340
InsgoV	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr ..	288 350	141	37 153	45 423	209
Verkehr	Straftaten im Straßenverkehr	215 006	13	5 939	18 890	131
StGB oV	Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	227 453	132	30 314	33 970	114
80-168, 331-357 ohne 142	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o.V.) und im Amt	12 145	5	868	1 016	2
174-184b	Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung	1 420	-	13	77	1
177	dar.: Vergewaltigung	11	-	-	1	-
178	Sexuelle Nötigung	24	-	-	-	-
185-189	Beleidigung	9 609	1	1 077	3 151	25
211-222	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	133	1	-	1	-
211	dar.: Mord (ohne Mordversuch)	1	-	-	-	-
212, 213	Totschlag	-	-	-	-	-
223-230	Körperverletzung (o.V.)	19 609	8	548	1 712	16
223	dar.: Körperverletzung	11 719	3	336	976	6
223a	Gefährliche Körperverletzung	5 623	4	57	108	2
234-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	6 254	3	218	683	13
169-173, 201-204	Sonstige Straftaten gegen die Person	292	5	3	9	-
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	93 434	24	19 100	19 140	44
242	dar.: Diebstahl	82 908	20	18 603	18 551	41
243 Abs.1 Nr. 1	Einbruchdiebstahl	2 975	2	16	15	-
246	Unterschlagung	5 280	1	316	469	2
249-255, 316a	Raub und Erpressung, raub.Angr. auf Kraftf.	170	-	1	5	2
257-260	Begünstigung und Hehlerei	3 493	2	172	280	3
263-266b	Betrug und Untreue	54 757	64	6 802	5 423	3
263	dar.: Betrug	36 047	57	2 503	2 513	1
267-281	Urkundenfälschung	11 661	11	415	528	3
283-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	7 869	4	860	1 382	5
306-323c (o.V.)	Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	4 024	2	163	308	-
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	2 583	2	74	255	-
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	192 089	11	3 859	14 976	121
	davon: in Trunkenheit	127 872	2	690	1 576	9
	ohne Trunkenheit	64 217	9	3 169	13 400	112
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	22 917	2	2 080	3 914	10
Andere	Straft. nach and. Bundes-u. Landesges(o.StGB/StVG)	60 897	9	6 839	11 453	95
WStG	dar.: nach dem Wehrstrafgesetz	385	-	2	9	-
BtMG	nach dem Betäubungsmittelgesetz	9 297	5	925	1 227	3
AuslG	nach dem Ausländergesetz	8 808	-	1 529	582	5

1) o.V. = ohne Straftaten im Straßenverkehr.

verfolgung

nach allgemeinem Strafrecht

Art dnr Straftat 1989

Freiheitsstrafe											Strafarrrest		Gesetz §§	
mehr als ... bis einschließlich ...											Lebens- länge	zusammen		dar. Straf- setzung
6 - 9 Monate		9 Monate - 1 Jahr		1 - 2 Jahre		2 - 3	3 - 5	5 - 10	10 - 15	zusammen				
zusammen	dar. Straf- aussetzung	zusammen	dar. Straf- aussetzung	zusammen	dar. Straf- aussetzung	Jahre								
13 266	9 094	11 846	8 089	11 312	5 918	3 005	2 071	942	127	60	302	253	Insg	
11 337	7 864	10 756	7 432	10 870	5 761	2 976	2 064	941	125	60	295	250	InsgoV	
1 929	1 230	1 090	657	442	157	29	7	1	2	-	7	3	Verk	
9 705	6 622	8 921	5 980	8 215	4 038	2 128	1 504	773	113	60	19	13	StGBo	
521	424	428	353	293	200	58	33	5	-	-	2	1	80..	
288	243	477	407	778	493	331	272	103	5	-	-	-	174..	
32	29	85	80	238	154	184	167	81	5	-	-	-	177	
53	48	77	64	153	92	51	35	10	-	-	-	-	178	
26	17	8	2	3	1	-	-	-	-	-	-	-	185..	
10	8	19	14	58	47	66	124	153	65	60	-	-	211..	
1	-	-	-	1	1	3	3	20	30	56	-	-	211	
1	-	4	2	44	35	57	109	108	21	2	-	-	212..	
857	582	700	473	541	256	116	67	22	-	-	3	2	223..	
276	159	148	83	83	28	9	7	-	-	-	2	1	223	
536	387	513	360	409	198	90	30	-	-	-	-	-	223a	
128	91	92	69	55	32	19	24	20	4	-	1	-	234..	
381	296	239	180	30	13	1	-	-	-	-	-	-	169..	
4 164	2 456	3 807	2 146	3 079	1 084	564	242	45	1	-	6	5	242..	
1 589	819	1 002	514	489	143	37	6	-	1	-	3	2	242	
2 054	1 295	2 327	1 329	2 235	789	442	186	27	-	-	3	3	243..	
140	100	113	80	43	19	6	-	1	-	-	-	-	246	
287	233	457	338	871	441	454	423	368	38	-	-	-	249..	
188	152	184	146	145	80	33	23	4	-	-	-	-	257..	
1 859	1 415	1 591	1 213	1 479	938	264	157	26	-	-	2	2	263..	
1 597	1 205	1 389	1 038	1 220	731	218	131	21	-	-	2	2	263	
645	453	628	435	556	281	120	54	14	-	-	3	2	267..	
62	48	34	28	33	23	3	2	-	-	-	-	-	283..	
277	192	252	171	288	143	97	82	13	-	-	2	1	306..	
12	12	5	5	6	6	2	1	-	-	-	-	-	324..	
1 618	1 064	911	572	408	146	27	6	1	1	-	4	2	StGB/V	
1 384	893	714	435	298	92	19	3	-	-	-	4	2		
234	171	197	147	110	54	8	3	1	1	-	-	-		
311	166	179	85	34	11	2	1	-	1	-	3	1	StVG	
1 632	1 242	1 835	1 452	2 655	1 723	848	560	168	12	-	276	237	And	
88	70	38	31	7	4	-	-	1	-	-	264	229	WStG	
1 125	838	1 489	1 158	2 363	1 492	805	548	167	12	-	2	1	BtMG	
53	32	15	8	6	3	1	-	-	-	-	-	-	AusIG	

der Geldstrafe, Art der Straftat 1989

Bei 16 - 30 Tagessätzen			Bei 31 - 90 Tagessätzen			Bei 91 - 100 Tagessätzen			Bei 181 - 360 Tagessätzen			361 und mehr Tagessätze	Gesetz §§
der Tagessätze mehr als ... bis einschließlich ... DM													
bis 20	20 - 100	100 u. m.	bis 20	20 - 100	100 u. m.	bis 20	20 - 100	100 u. m.	bis 20	20 - 100	100 u. m.	zusammen	
66 524	128 843	1 075	54 484	128 308	1 315	4 860	8 349	246	247	955	199	209	Insg
48 726	58 518	361	37 539	47 376	626	4 292	6 341	224	235	922	198	207	InsgoV
17 798	70 325	714	16 942	80 932	689	568	2 008	22	12	33	1	2	Verk
38 654	44 811	200	31 716	38 427	293	3 555	4 776	90	124	321	45	43	StGBo
2 121	2 679	15	1 762	2 746	36	313	535	13	9	22	5	3	80..
149	326	2	161	539	7	22	106	6	5	6	-	-	174..
-	-	-	1	2	-	2	5	-	-	-	-	-	177
-	-	-	4	9	-	3	7	-	1	-	-	-	178
1 311	2 488	24	515	940	5	31	41	-	-	1	-	-	185..
3	13	-	10	61	10	4	25	5	-	1	-	-	211..
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	212..
2 159	5 215	22	2 917	6 132	29	309	523	9	9	9	-	-	223..
1 427	3 489	13	1 617	3 502	17	126	198	5	2	5	-	-	223
496	939	2	1 194	2 339	6	172	295	2	7	4	-	-	223a
732	2 422	48	482	1 499	23	42	87	2	-	2	1	-	234..
51	36	-	82	80	-	11	19	-	1	-	-	-	169..
16 868	14 168	23	11 756	9 512	23	1 417	1 303	3	28	44	2	3	242..
15 482	12 328	22	9 637	6 960	17	715	512	1	18	18	-	3	242
108	141	-	826	891	1	464	491	2	5	15	-	-	243..
894	1 378	1	801	1 188	5	81	130	-	3	10	2	-	246
13	19	-	38	59	1	8	21	-	2	1	-	-	249..
615	912	2	496	843	5	50	100	2	4	11	-	1	257..
10 679	9 974	17	9 055	10 173	46	912	1 366	27	168	32	29	29	263..
6 865	7 420	14	6 602	8 089	29	729	1 051	22	39	123	25	22	263
1 768	2 621	17	2 849	2 729	36	291	337	14	16	31	4	2	267..
1 325	2 054	4	790	1 157	7	87	175	-	1	19	-	3	283..
598	970	8	643	1 208	15	45	62	2	1	1	-	-	306..
262	914	18	156	749	50	13	76	7	1	5	1	2	324..
14 525	63 273	690	15 035	76 622	666	475	1 787	19	10	28	1	2	StGB/V
7 980	32 251	355	12 633	66 306	534	337	1 172	9	6	13	-	1	
6 545	27 022	335	2 402	10 316	132	138	615	10	4	15	1	1	
3 273	7 052	24	1 907	4 310	23	93	221	3	2	5	-	-	StVG
10 072	13 707	161	5 823	8 949	333	737	1 505	134	111	601	153	164	And
39	118	1	56	142	-	7	11	-	-	-	-	-	WStG
1 522	1 910	11	1 547	1 769	8	182	175	1	8	9	-	-	BtMG
3 091	956	6	1 636	680	5	207	93	3	11	3	1	-	AusIG

Lfd. Nr.	Jahr Altersgruppe	Jugendstrafe			Jugendstrafe		
		insgesamt	nach § 30 JGG	und zwar mit Strafaussetzung	zusammen	6 Monate (Mindeststrafe) zusammen	dar. mit Strafaussetzung
Grund							
Zu Jugendstrafe Verurteilte insgesamt							
1	1976	17 947	27	10 484	17 441	3 351	2 744
2	1980	17 982	122	11 192	17 685	3 483	2 886
3	1984	19 733	406	11 847	19 487	3 610	2 933
4	1988	15 003	152	9 644	14 913	2 908	2 441
5	1989	13 090	135	8 367	13 013	2 541	2 115
Heranwachsende							
6	1976	11 438	19	6 391	11 242	1 970	1 608
7	1980	11 824	77	7 019	11 706	2 108	1 731
8	1984	13 327	290	7 777	13 220	2 297	1 860
9	1988	10 781	122	6 781	10 732	1 975	1 663
10	1989	9 483	110	5 919	9 440	1 762	1 460
Jugendliche							
11	1976	6 509	8	4 093	6 199	1 381	1 136
12	1980	6 158	45	4 173	5 979	1 375	1 155
13	1984	6 406	116	4 070	6 267	1 313	1 073
14	1988	4 222	30	2 863	4 181	933	778
15	1989	3 607	25	2 448	3 573	779	655

Pro

Zu Jugendstrafe Verurteilte insgesamt							
16	1976	100	0,2	58,4	97,2	18,7	15,3
17	1980	100	0,7	62,2	98,3	19,4	16,0
18	1984	100	2,1	60,0	98,8	18,3	14,9
19	1988	100	1,0	64,3	99,4	19,4	16,3
20	1989	100	1,0	63,9	99,4	19,4	16,2
Heranwachsende							
21	1976	100	0,2	55,9	98,3	17,2	14,1
22	1980	100	0,7	59,4	99,0	17,8	14,6
23	1984	100	2,2	58,4	99,2	17,2	14,0
24	1988	100	1,1	62,9	99,5	18,3	15,4
25	1989	100	1,2	62,4	99,5	18,6	15,4
Jugendliche							
26	1976	100	0,1	62,9	95,2	21,2	17,5
27	1980	100	0,7	67,8	97,1	22,3	18,8
28	1984	100	1,8	63,5	97,8	20,5	16,7
29	1988	100	0,7	67,8	99,0	22,1	18,4
30	1989	100	0,7	67,9	99,1	21,6	18,2

3.4.2 Art der Zuchtmittel und

Lfd. Nr.	Jahr Altersgruppe	Verurteilte mit Zuchtmitteln und/oder Erziehungsmaßregeln (als schwerster Sanktion) insgesamt	Verurteilte mit		Verurteilte, die		Zahl der Maßnahmen nach dem JGG insgesamt
			Zuchtmitteln	Erziehungsmaßregeln	Zuchtmittel	Erziehungsmaßregeln	
Grund							
Zu Maßnahmen nach dem JGG Verurteilte insgesamt							
1	1976	89 238	79 277	9 961	79 478	24 984	128 222
2	1980	114 667	98 090	16 577	98 439	41 104	168 427
3	1984	113 864	89 156	24 708	89 450	55 395	166 899
4	1988	81 688	63 415	18 273	63 692	40 476	120 809
5	1989	71 861	55 604	16 257	55 826	35 361	105 994
Heranwachsende							
6	1976	31 236	29 237	1 999	29 360	5 333	44 745
7	1980	40 401	37 348	3 053	37 581	8 433	58 888
8	1984	47 148	39 616	7 532	39 818	17 195	68 577
9	1988	41 431	34 439	6 992	34 659	16 372	61 504
10	1989	37 448	31 078	6 370	31 258	14 760	55 416
Jugendliche							
11	1976	58 002	50 040	7 962	50 118	19 651	83 477
12	1980	74 266	60 742	13 524	60 858	32 671	109 539
13	1984	66 716	49 540	17 176	49 632	38 200	98 322
14	1988	40 257	28 976	11 281	29 033	24 104	59 305
15	1989	34 413	24 526	9 887	24 568	20 601	50 578
Pro							
Zu Maßnahmen nach dem JGG Verurteilte insgesamt							
16	1976	100	88,8	11,2	89,1	28,0	100
17	1980	100	85,5	14,5	85,8	35,8	100
18	1984	100	78,3	21,7	78,6	48,7	100
19	1988	100	77,6	22,4	78,0	49,5	100
20	1989	100	77,4	22,6	77,7	49,2	100
Heranwachsende							
21	1976	100	93,6	6,4	94,0	17,1	100
22	1980	100	92,4	7,6	93,0	20,9	100
23	1984	100	84,0	16,0	84,5	36,5	100
24	1988	100	83,1	16,9	83,7	39,5	100
25	1989	100	83,0	17,0	83,5	39,4	100
Jugendliche							
26	1976	100	86,3	13,7	86,4	33,9	100
27	1980	100	81,8	18,2	81,9	44,0	100
28	1984	100	74,3	25,7	74,4	57,3	100
29	1988	100	72,0	28,0	72,1	59,9	100
30	1989	100	71,3	28,7	71,4	59,9	100

verfolgung
nach Jugendstrafrecht
strafe, Altersgruppen

von bestimmter Dauer							Jugendstrafe von unbestimmter Dauer	Lfd. Nr.
6 - 9 Monate		mehr als ... bis einschließlich ... 9 Monate - 1 Jahr		1 - 2 Jahre		2 - 3			3 - 5	5 - 10
zusammen	dar. mit Strafau- setzung	zusammen	dar. mit Strafau- setzung	zusammen	dar. mit Strafau- setzung		Jahre	

zahlen

3 811	3 009	5 436	4 002	3 560	729	791	379	113	506	1
3 860	3 120	5 428	4 155	3 607	1 031	813	373	121	297	2
3 921	3 134	5 396	3 970	4 700	1 810	1 194	530	136	246	3
2 865	2 340	3 676	2 765	4 121	2 098	865	386	92	90	4
2 467	1 998	3 131	2 326	3 738	1 928	746	307	83	77	5
2 287	1 771	3 472	2 529	2 512	483	619	308	74	196	6
2 412	1 922	3 561	2 679	2 577	687	635	313	100	118	7
2 569	2 024	3 618	2 644	3 278	1 249	912	443	103	107	8
2 008	1 628	2 567	1 944	3 065	1 546	712	335	70	49	9
1 707	1 366	2 214	1 653	2 812	1 440	618	259	68	43	10
1 524	1 238	1 964	1 473	1 048	246	172	71	39	310	11
1 448	1 198	1 867	1 476	1 030	344	178	60	21	179	12
1 352	1 110	1 778	1 326	1 422	561	282	87	33	139	13
857	712	1 109	821	1 056	552	153	51	22	41	14
760	632	917	673	926	488	128	48	15	34	15

zent

21,2	16,8	30,3	22,3	19,8	4,1	4,4	2,1	0,6	2,8	16
21,5	17,4	30,2	23,1	20,1	5,7	4,5	2,1	0,7	1,7	17
19,9	15,9	27,3	20,1	23,8	9,2	6,1	2,7	0,7	1,2	18
19,1	15,6	24,5	18,4	27,5	14,0	5,8	2,6	0,6	0,6	19
18,8	15,3	23,9	17,8	28,6	14,7	5,7	2,3	0,6	0,6	20
20,0	15,5	30,4	22,1	22,0	4,2	5,4	2,7	0,6	1,7	21
20,4	16,3	30,1	22,7	21,8	5,8	5,4	2,6	0,8	1,0	22
19,3	15,2	27,1	19,8	24,6	9,4	6,8	3,3	0,8	0,8	23
18,6	15,1	23,8	18,0	28,4	14,3	6,6	3,1	0,6	0,5	24
18,0	14,4	23,3	17,4	29,7	15,2	6,5	2,7	0,7	0,5	25
23,4	19,0	30,2	22,6	16,1	3,8	2,6	1,1	0,6	4,8	26
23,5	19,5	30,3	24,0	16,7	5,6	2,9	1,0	0,3	2,9	27
21,1	17,3	27,8	20,7	22,2	8,8	4,4	1,4	0,5	2,2	28
20,3	16,9	26,3	19,4	25,0	13,1	3,6	1,2	0,5	1,0	29
21,1	17,5	25,4	18,7	25,7	13,5	3,5	1,3	0,4	0,9	30

Erziehungsmaßnahmen, Altersgruppen

Zahl der Zuchtmittel (auch mehrere nebeneinander)									Zahl der Erziehungsmaßnahmen				Lfd. Nr.
zusammen	Jugendarrest				Auflagen				Ver- warnung	zusammen	Für- sor- ge- er- ziehung	Erz- te- hungs- be- stand- schaft		Weisungen
	zusammen	Dauer- arrest	Kurz- arrest	Freizeit- arrest	zusammen	Wieder- gut- machung	Zahlg. v. Geldbetr.	Entschul- digung					

zahlen

103 041	23 195	9 557	1 752	11 886	42 119	1 920	39 912	287	37 727	25 181	161	385	24 635	1
127 115	27 183	10 413	2 012	14 758	52 697	1 972	50 469	256	47 235	41 312	133	339	40 840	2
111 361	27 657	11 582	2 368	13 707	39 774	1 819	37 776	179	43 930	55 538	114	247	55 177	3
80 242	18 025	7 541	1 303	9 181	30 921	1 746	29 061	114	31 296	40 567	60	163	40 344	4
70 543	15 574	6 643	995	7 936	27 920	1 683	26 112	125	27 049	35 451	52	162	35 237	5
39 412	7 944	4 357	626	2 961	19 923	694	19 164	65	11 545	5 333	2	16	5 315	6
50 452	10 098	4 947	750	4 401	25 949	811	25 078	60	14 405	8 436	4	5	8 427	7
51 372	12 100	6 044	1 045	5 011	22 947	886	22 010	51	16 325	17 205	3	14	17 188	8
45 117	9 075	4 338	648	4 089	20 889	1 055	19 785	49	15 153	16 387	5	31	16 351	9
40 634	7 945	3 828	511	3 606	19 295	1 036	18 202	57	13 394	14 782	6	39	14 737	10
63 629	15 251	5 200	1 126	8 925	22 196	1 226	20 748	222	26 182	19 848	159	369	19 320	11
76 663	17 085	5 466	1 262	10 357	26 748	1 161	25 391	196	32 830	32 876	129	334	32 413	12
59 989	15 557	5 538	1 323	8 696	16 827	933	15 766	128	27 605	38 333	111	233	37 989	13
35 125	8 950	3 203	655	5 092	10 032	691	9 276	65	16 143	24 180	55	132	23 993	14
29 909	7 629	2 815	484	4 330	8 625	647	7 910	68	13 655	20 669	46	123	20 500	15

zent

80,4	18,1	7,5	1,4	9,3	32,8	1,5	31,1	0,2	29,4	19,6	0,1	0,3	19,2	16
75,5	16,1	6,2	1,2	8,8	31,3	1,2	30,0	0,2	28,0	24,5	0,1	0,2	24,2	17
66,7	16,6	6,9	1,4	8,2	23,8	1,1	22,6	0,1	26,3	33,3	0,1	0,1	33,1	18
66,4	14,9	6,2	1,1	7,6	25,6	1,4	24,1	0,1	25,9	33,6	0,0	0,1	33,4	19
66,6	14,7	6,3	0,9	7,5	26,3	1,6	24,6	0,1	25,5	33,4	0,0	0,2	33,2	20
88,1	17,8	9,7	1,4	6,6	44,5	1,6	42,8	0,1	25,8	11,9	0,0	0,0	11,9	21
85,7	17,1	8,4	1,3	7,5	44,1	1,4	42,6	0,1	24,5	14,3	0,0	0,0	14,3	22
74,9	17,6	8,8	1,5	7,3	33,5	1,3	32,1	0,1	23,8	25,1	0,0	0,0	25,1	23
73,4	14,8	7,1	1,1	6,6	34,0	1,7	32,2	0,1	24,6	26,6	0,0	0,1	26,6	24
73,3	14,3	6,9	0,9	6,5	34,8	1,9	32,8	0,1	24,2	26,7	0,0	0,1	26,6	25
76,2	18,3	6,2	1,3	10,7	26,6	1,5	24,9	0,3	31,4	23,8	0,2	0,4	23,1	26
70,0	15,6	5,0	1,2	9,5	24,4	1,1	23,2	0,2	30,0	30,0	0,1	0,3	29,6	27
61,0	15,8	5,6	1,3	8,8	17,1	0,9	16,0	0,1	28,1	39,0	0,1	0,2	38,6	28
59,2	15,1	5,4	1,1	8,6	16,9	1,2	15,6	0,1	27,2	40,8	0,1	0,2	40,5	29
59,1	15,1	5,6	1,0	8,6	17,1	1,3	15,6	0,1	27,0	40,9	0,1	0,2	40,5	30

Gesetz §§	Art der Straftat ¹⁾	Nach dem JGG Verurteilte insgesamt	Jugendstrafe		
			zusammen	nach § 30 JGG	mit Strafaussetzung
Insg	Straftaten insgesamt	84 951	13 090	135	8 367
InsgoV Verkehr	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr .. Straftaten im Straßenverkehr	66 527 18 424	12 466 624	124 11	7 969 398
StGB oV	Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	60 017	11 040	108	6 963
80-168, 331-357 ohne 142	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o.V.) und im Amt	2 074	224	2	160
174-184b	Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung	670	331	3	205
177	dar. Vergewaltigung	185	163	2	81
178	Sexuelle Nötigung	174	85	-	67
185-189	Beleidigung	561	14	1	7
211-222	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	121	95	2	17
211	dar. Mord (ohne Mordversuch)	23	23	-	-
212, 213	Totschlag	45	44	2	5
223-230	Körperverletzung (o.V.)	7 110	1 094	15	707
223	dar. Körperverletzung	2 881	283	4	172
223a	Gefährliche Körperverletzung	3 794	778	11	512
234-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	780	75	2	44
169-173, 201-204	Sonstige Straftaten gegen die Person	26	9	-	6
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	35 516	6 438	61	4 097
242	dar. Diebstahl	20 461	1 695	23	1 088
243 Abs.1 Nr. 1	Einbruchdiebstahl	11 398	4 006	29	2 525
246	Unterschlagung	745	47	-	39
249-255, 316a	Raub und Erpressung, räub. Angr. auf Kraftf.	2 420	1 638	13	1 004
257-260	Begünstigung und Hehlerei	1 291	81	-	59
263-266b	Betrug und Untreue	4 158	424	3	269
263	dar. Betrug	1 734	350	2	221
267-281	Urkundenfälschung	2 183	361	3	219
283-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	2 371	61	-	42
306-323c (o.V.)	Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	717	195	3	127
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	19	-	-	-
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	11 717	483	9	322
	davon in Trunkenheit	7 094	333	7	221
	ohne Trunkenheit	4 623	150	2	101
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	6 707	141	2	76
Andere	Straft. nach and. Bundes- u. Landesges(o. StGB/StVG)	6 510	1 426	16	1 006
WStG	dar. nach dem Wehrstrafgesetz	162	68	-	45
BtMG	nach dem Betäubungsmittelgesetz	4 175	1 299	16	923
AuslG	nach dem Ausländergesetz	135	-	-	-

3.4.4 Art der Zuchtmittel und

Gesetz §§	Art der Straftat ¹⁾	Verurteilte mit Zuchtmitteln und/oder Erziehungs- maßregeln (als schwerster Sanktion insgesamt)	Verurteilte mit Zuchtmitteln		Verurteilte, die Erziehungs- maßregeln		Zahl der Maßnahmen nach dem JGG insgesamt
			als schwerster Sanktion	Erziehungs- maßregeln	Zuchtmittel	Erziehungs- maßregeln - auch nebeneinander oder neben einer Jugendstrafe - erhielten	
Insg	Straftaten insgesamt	71 861	55 604	16 257	55 826	35 361	105 994
InsgoV Verkehr	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr .. Straftaten im Straßenverkehr	54 061 17 800	40 961 14 643	13 100 3 157	41 168 14 658	28 257 7 104	79 773 26 221
StGB oV	Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	48 977	36 963	12 014	37 138	25 844	72 222
80-168, 331-357 ohne 142	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o.V.) und im Amt	1 850	1 459	391	1 464	814	2 693
174-184b	Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung	339	261	78	266	222	542
177	dar. Vergewaltigung	22	22	-	23	17	44
178	Sexuelle Nötigung	89	69	20	72	62	150
185-189	Beleidigung	547	418	129	418	244	785
211-222	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	26	21	5	22	10	37
211	dar. Mord (ohne Mordversuch)	-	-	-	-	-	-
212, 213	Totschlag	1	1	-	1	1	2
223-230	Körperverletzung (o.V.)	6 016	4 990	1 026	5 019	2 612	9 054
223	dar. Körperverletzung	2 598	2 132	466	2 138	1 128	3 856
223a	Gefährliche Körperverletzung	3 016	2 535	481	2 557	1 329	4 612
234-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	705	583	122	584	282	1 050
169-173, 201-204	Sonstige Straftaten gegen die Person	17	8	9	8	13	21
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	29 078	21 386	7 692	21 469	16 230	42 626
242	dar. Diebstahl	18 766	13 214	5 552	13 231	10 939	26 932
243 Abs.1 Nr. 1	Einbruchdiebstahl	7 392	5 888	1 504	5 942	3 735	11 262
246	Unterschlagung	698	524	174	527	362	1 025
249-255, 316a	Raub und Erpressung, räub. Angr. auf Kraftf.	782	628	154	655	492	1 290
257-260	Begünstigung und Hehlerei	1 210	928	282	929	577	1 760
263-266b	Betrug und Untreue	3 734	2 781	953	2 792	1 965	5 474
263	dar. Betrug	1 384	1 117	267	1 128	658	2 143
267-281	Urkundenfälschung	1 822	1 359	463	1 363	942	2 672
283-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	2 310	1 706	604	1 708	1 177	3 368
306-323c (o.V.)	Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	522	419	103	425	255	799
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	19	16	3	16	9	31
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	11 234	9 534	1 700	9 546	4 024	16 603
	davon in Trunkenheit	6 761	5 774	987	5 783	2 340	9 984
	ohne Trunkenheit	4 473	3 760	713	3 763	1 684	6 619
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	6 566	5 109	1 457	5 112	3 080	9 618
Andere	Straft. nach and. Bundes- u. Landesges(o. StGB/StVG)	5 084	3 998	1 086	4 030	2 413	7 551
WStG	dar. nach dem Wehrstrafgesetz	94	80	14	81	32	129
BtMG	nach dem Betäubungsmittelgesetz	2 876	2 800	596	2 308	1 392	4 390
AuslG	nach dem Ausländergesetz	135	106	29	106	47	170

1) o.V. = ohne Straftaten im Straßenverkehr.

verfolgung

nach Jugendstrafrecht

Art der Straftat 1989

zusammen	Jugendstrafe von bestimmter Dauer											Jugendstrafe von unbestimmter Dauer	Gesetz §§
	6 Monate Mindeststrafe		mehr als ... bis einschließlich ...										
	zusammen	dar. Strafaussetzung	6 - 9 Monate		9 Monate - 1 Jahr		1 - 2 Jahre		2 - 3	3 - 5	5 - 10		
Jahre													
13 013	2 541	2 115	2 467	1 998	3 131	2 326	3 738	1 928	746	307	83	77	Insg
12 389	2 366	1 980	2 333	1 902	2 982	2 223	3 587	1 864	732	306	83	77	Insgov
624	175	135	134	96	149	103	151	64	14	1	-	-	Verk
10 969	2 053	1 714	2 072	1 686	2 609	1 940	3 200	1 623	662	291	82	71	StGBo
223	61	54	45	41	52	41	50	24	10	4	1	1	80..
326	37	32	40	35	72	62	123	76	34	15	5	5	174..
160	6	5	13	10	23	19	75	47	26	13	4	3	177
85	13	10	16	15	27	26	22	16	6	-	1	-	178
14	1	1	3	2	5	3	4	1	-	1	-	-	185..
95	1	1	1	-	5	4	15	12	12	18	43	-	211..
23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23	-	211..
44	-	-	-	-	-	-	8	5	8	13	15	-	212..
1 092	265	222	233	187	234	163	280	135	63	14	3	2	223..
283	66	56	60	46	60	42	74	28	18	5	-	-	223
776	190	157	170	138	168	118	196	99	41	8	3	2	223a
75	14	11	10	5	15	14	27	14	2	7	-	-	234..
9	5	4	2	2	-	-	1	-	1	-	-	-	169..
6 405	1 308	1 086	1 282	1 038	1 596	1 165	1 746	808	349	116	8	33	242..
1 684	476	391	368	291	371	262	358	144	90	17	4	11	242
3 987	704	587	777	633	1 045	760	1 159	545	219	79	4	19	243..
47	15	12	6	4	16	16	9	7	1	-	-	-	246
1 618	134	119	229	196	366	298	636	391	139	96	18	20	249..
81	26	22	20	18	17	12	13	7	3	2	-	-	257..
421	92	72	93	73	117	81	104	43	11	4	-	-	263..
347	76	59	72	57	97	68	88	37	11	3	-	-	263
358	75	61	67	53	76	55	111	50	20	9	-	-	267..
61	17	15	18	13	10	6	13	8	3	-	-	-	283..
191	17	14	29	23	44	36	77	54	15	5	4	4	306..
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	324..
483	131	106	113	81	114	82	115	53	9	1	-	-	StGBV
333	93	74	74	58	76	52	82	37	7	1	-	-	-
150	38	32	39	23	38	30	33	16	2	-	-	-	-
141	44	29	21	15	35	21	36	11	5	-	-	-	StVG
1 420	313	266	261	216	373	283	387	241	70	15	1	6	And
67	22	20	16	11	19	11	9	3	1	-	-	1	WStG
1 294	267	229	233	197	341	263	370	234	67	15	1	5	BTMG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	AusIG

Erziehungsmaßregeln, Art der Straftat 1989

insgesamt	Zahl der Zuchtmittel (auch mehrere nebeneinander)								Zahl der Erziehungsmaßregeln				Gesetz §§	
	Jugendarrest				Auflagen				Verwarnung	insgesamt	Fursorgerziehung	Erziehungsbeistandschaft		Weisungen
	zusammen	Dauerarrest	Kurzarrest	Freizeitarrrest	zusammen	Wiedergutmachg.	Zahlg. von Geldbetr.	Entschuldigung						
70 543	15 574	6 643	995	7 936	27 920	1 683	26 112	125	27 049	35 451	52	162	35 237	Insg
51 430	13 809	6 044	889	6 876	17 698	1 594	15 991	113	19 923	28 343	50	152	28 141	Insgov
19 113	1 765	599	106	1 060	10 222	89	10 121	12	7 126	7 108	2	10	7 096	Verk
46 299	12 941	5 595	839	6 507	15 538	1 583	13 844	111	17 820	25 923	48	140	25 735	StGBo
1 878	368	179	17	172	801	37	759	5	709	815	1	1	813	80..
318	104	51	3	50	92	4	83	5	122	224	3	3	218	174..
27	13	12	-	1	6	-	5	1	8	17	-	-	17	177
87	33	15	2	16	20	4	15	1	34	63	3	-	60	178
541	80	27	5	48	240	2	226	12	221	244	-	1	243	185..
27	6	4	-	2	15	-	15	-	6	10	-	-	10	211..
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211
1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	1	212..
6 433	2 157	960	134	1 063	2 262	276	1 948	38	2 014	2 621	3	18	2 600	223..
2 723	832	348	57	427	1 004	131	854	19	887	1 133	-	8	1 125	223
3 279	1 286	599	76	611	1 033	134	882	17	960	1 333	2	10	1 321	223a
767	169	76	9	84	351	18	328	5	247	283	-	3	280	234..
8	3	-	-	3	1	-	1	-	4	13	-	-	13	169..
26 337	7 914	3 322	522	4 070	7 783	646	7 103	34	10 640	16 289	29	93	16 167	242..
15 954	4 106	1 610	341	2 155	4 697	332	4 348	17	7 151	10 978	13	63	10 902	242
7 511	2 926	1 347	125	1 454	2 164	210	1 945	9	2 421	3 751	15	22	3 714	243..
661	127	44	16	67	259	33	223	3	275	364	-	4	360	246
798	416	287	23	106	202	39	163	-	180	493	3	2	487	249..
1 203	160	56	5	99	518	18	498	2	525	577	1	1	575	257..
3 506	640	260	55	325	1 422	244	1 178	-	1 444	1 968	1	7	1 960	263..
1 484	273	141	17	115	646	156	490	-	565	659	-	2	657	263
1 728	410	170	31	209	696	66	628	2	622	944	2	5	937	267..
2 189	370	126	23	221	926	211	707	8	893	1 179	2	6	1 171	283..
544	144	77	12	55	216	22	194	-	184	255	3	-	252	306..
22	-	-	-	-	13	-	13	-	9	9	-	-	9	324..
12 577	983	392	64	527	7 246	75	7 164	7	4 348	4 026	1	6	4 019	StGBV
7 643	636	270	30	336	4 435	25	4 407	3	2 572	2 341	-	2	2 339	-
4 934	347	122	34	191	2 811	50	2 757	4	1 776	1 685	1	4	1 680	-
6 536	782	207	42	533	2 976	14	2 957	5	2 778	3 082	1	4	3 077	StVG
5 131	868	449	50	369	2 160	11	2 147	2	2 103	2 420	2	12	2 406	And
97	50	40	4	6	23	1	22	-	24	32	-	-	32	WStG
2 993	549	280	35	234	1 319	4	1 315	-	1 125	1 397	1	9	1 387	BTMG
123	50	44	-	6	30	1	29	-	43	47	-	-	47	AusIG

3. Strafverfolgung
3.5 Wegen Straftaten im Straßenverkehr Verurteilte
3.5.1 Nach Altersgruppen und Geschlecht

Jahr Geschlecht Altersgruppe	Straßenverkehrsdelikte insgesamt			Verstöße gegen das Strafgesetzbuch (§§ des StGB)								Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz		
				Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort ohne Personenschaden (142)		Fahrlässige Tötung (222)		Fahrlässige Körperverletzung (230)		Volltrunkenheit 1) (323a)			Gefährdung des Straßenverkehrs (315b und c, 316)	
				zusammen	dar. in Trunkenheit	zusammen	dar. in Trunkenheit	zusammen	dar. in Trunkenheit	zusammen	dar. in Trunkenheit		zusammen	dar. in Trunkenheit
Grundzahlen														
Verurteilte insgesamt	1970	308 088	644,5	135 287	30 198	8 110	4 282	918	104 690	13 871	2 245	114 735	110 143	51 938
	1975	297 275	600,8	154 237	31 720	8 117	3 568	868	78 777	11 932	2 480	134 335	130 840	46 395
	1980	329 300	644,1	176 395	43 338	9 829	3 113	725	64 981	11 837	2 611	155 139	151 393	60 118
	1982	312 505	599,5	168 695	43 859	10 579	2 716	608	54 000	10 679	2 269	148 224	144 560	61 437
	1984	287 608	548,0	162 522	40 977	9 834	2 491	572	49 237	10 093	2 317	143 561	139 706	49 025
	1986	257 689	489,3	150 132	40 590	9 332	1 959	382	43 228	8 586	1 912	133 733	129 920	36 267
	1988	256 924	485,6	151 012	40 959	9 673	1 872	352	42 848	8 830	1 879	135 779	130 278	33 587
	1989	256 667	482,5	152 710	41 072	10 612	1 835	353	41 409	8 889	2 052	136 751	130 804	33 548
Männliche Jugendliche	1970	8 987	548,9	1 073	475	79	58	13	1 311	129	22	994	830	6 127
	1980	21 748	1 008,5	3 578	1 113	202	87	14	1 537	305	54	3 245	3 003	15 712
	1989	6 310	452,3	1 310	553	124	24	6	369	82	19	1 184	1 079	4 161
Männliche Heranwachsende ..	1970	35 492	2 807,9	10 574	3 609	721	716	135	15 141	1 923	167	8 403	7 628	7 456
	1980	42 822	2 802,0	18 719	6 886	1 519	661	174	10 221	2 190	248	15 317	14 588	9 489
	1989	24 360	1 721,6	11 689	4 648	1 083	341	68	5 318	1 138	139	10 205	9 261	3 709
Männliche Erwachsene	1970	243 405	1 253,5	121 124	24 280	7 152	3 268	756	77 611	11 602	2 001	103 117	99 613	33 128
	1980	234 821	1 153,7	144 690	29 965	7 522	2 091	517	43 021	8 808	2 116	128 290	125 727	29 338
	1989	197 994	879,5	127 696	29 344	8 373	1 245	263	29 000	6 996	1 669	114 920	110 395	21 816
Weibliche Jugendliche	1970	442	28,3	15	18	1	5	-	50	2	1	13	11	355
	1980	940	46,1	73	58	8	3	-	97	5	1	66	59	715
	1989	238	18,0	39	39	3	1	-	25	4	1	36	31	136
Weibliche Heranwachsende ..	1970	2 832	233,8	122	223	7	41	-	1 483	12	4	119	99	962
	1980	3 863	267,1	663	785	61	63	3	1 475	61	12	556	526	972
	1989	2 687	198,4	620	687	61	47	5	925	66	6	536	482	486
Weibliche Erwachsene	1970	16 930	74,5	2 379	1 593	150	194	14	9 094	203	50	2 089	1 962	3 910
	1980	25 106	106,4	8 672	4 531	517	208	17	8 630	468	180	7 665	7 490	3 892
	1989	25 078	99,5	11 356	5 801	968	177	11	5 772	603	218	9 870	9 556	3 240

Meßzahlen (jeweilige Verurteilenziffer 1970 = 100)³⁾

Verurteilte insgesamt	1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	1975	93,2	110,1	101,4	96,7	80,5	91,4	72,7	83,1	106,7	113,1	114,8	86,3	108,2
	1980	99,9	121,9	134,2	113,3	68,0	73,8	58,0	79,8	108,7	126,5	128,5	108,2	108,5
	1982	93,0	114,3	133,1	119,6	58,2	60,7	47,3	70,6	92,7	118,5	120,4	108,5	108,5
	1984	85,0	109,4	123,6	110,4	53,0	56,8	42,8	66,3	94,0	114,0	115,5	85,9	108,5
	1986	75,9	100,7	122,0	104,4	41,5	37,8	37,5	56,2	77,3	105,8	107,1	63,4	108,5
	1988	75,3	100,8	122,5	107,7	39,5	34,6	37,0	57,5	75,6	106,9	106,9	58,4	108,5
	1989	74,9	101,4	122,2	117,6	38,5	34,5	35,5	57,6	82,1	107,1	106,7	58,0	108,5
Männliche Jugendliche	1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	1980	183,7	253,3	177,9	194,1	113,9	81,8	89,0	179,5	186,4	247,9	274,8	194,7	194,7
	1989	82,8	144,1	137,3	186,3	48,8	50,2	33,2	75,1	108,2	140,6	153,2	80,1	194,7
Männliche Heranwachsende ..	1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	1980	99,8	146,4	157,8	174,2	76,4	106,6	55,8	94,2	122,8	150,8	158,2	105,3	105,3
	1989	61,4	98,9	115,3	134,5	42,7	45,0	31,5	53,0	74,4	108,7	108,7	44,5	105,3
Männliche Erwachsene	1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	1980	92,0	114,0	117,8	100,3	61,0	65,2	52,9	72,4	100,9	118,7	120,4	84,5	100
	1989	70,0	90,7	104,0	100,8	32,6	30,7	32,1	52,9	71,6	95,9	95,4	29,2	100
Weibliche Jugendliche	1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	1980	162,9	360,0	233,3	612,2	45,9	-	150,0	191,3	76,4	400,0	414,3	153,9	153,9
	1989	64,1	302,4	252,0	201,6	33,6	-	59,9	302,4	100,8	340,2	345,6	45,6	153,9
Weibliche Heranwachsende ..	1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	1980	114,2	453,5	295,1	730,1	128,7	-	83,3	425,9	251,3	391,8	443,9	84,6	100
	1989	84,7	452,4	274,8	748,2	102,7	-	55,7	488,8	133,0	403,1	433,2	45,1	100
Weibliche Erwachsene	1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	1980	142,8	349,5	274,3	331,7	103,2	116,9	91,5	221,9	346,4	353,3	368,6	95,9	100
	1989	133,8	423,2	329,1	543,8	77,9	71,1	57,4	267,1	450,7	426,8	441,4	75,1	100

1) Bis 1980 § 330a StGB.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe.

3) Bei den Meßzahlen für 1988 und 1989 ist der Effekt der 1987 durchgeführten Volkszählung rechnerisch eliminiert worden (vgl. Erläuterungen auf Seite 6).

3 Strafverfolgung
3.5 Wegen Straftaten im Straßenverkehr Verurteilte
3.5.2 Verurteilte (und Abgeurteilte) nach Sanktionen

Jahr Haupt- und Nebenstrafe bzw. Maßregel	Straßenverkehrsdelikte insgesamt		Verstoße gegen das Strafgesetzbuch (§§ des StGB)									Straftaten nach dem Straßenverkehrs- gesetz
			Unlerlaubtes Entfernen vom Unfallort ohne Personenschaden (142)		Fahrlässige Tötung (222)		Fahrlässige Körperverletzung (230)		Voll- trunken- heit (323a) ¹⁾	Gefährdung des Straßenverkehrs (315b und c, 316)		
			in Verbindung mit einem Verkehrsunfall									
			zusammen	dar. in Trunken- heit	zusammen	dar. in Trunken- heit	zusammen	dar. in Trunken- heit	zusammen	dar. in Trunken- heit	zusammen	
Grundzahlen												
1970 Verurteilte insgesamt	308 088	135 287	30 198	8 110	4 282	918	104 690	13 871	2 245	114 735	110 143	51 938
Freiheitsentziehende Strafe	25 274	21 411	2 141	1 635	1 470	833	2 479	2 159	517	16 426	16 267	2 241
Geldstrafe 2)	264 769	109 777	26 552	6 175	2 610	66	98 264	11 095	1 635	94 860	90 806	40 848
Maßnahme nach dem JGG	18 045	4 099	1 505	300	202	19	3 947	617	93	3 449	3 070	8 849
Fahrverbot ³⁾ zusammen	12 216	2 087	5 787	87	97	1	3 089	194	30	2 915	1 775	298
dar. zum wiederholten Male ...	133	13	61	1	-	-	34	-	-	18	12	20
bis einschl. einen Monat	3 778	335	2 114	15	9	-	950	33	3	616	294	86
mehr als 1 bis 3 Monate	8 438	1 752	3 673	72	88	1	2 139	161	27	2 299	1 491	216
Außerdem (auch bei nicht Verurt.)												
Führerscheinenzug zusammen	130 276	119 513	10 841	7 343	1 339	835	14 502	12 441	1 803	98 226	97 091	3 565
dar. zum wiederholten Male ...	25 139	22 122	2 251	1 451	166	115	2 250	1 939	600	18 159	18 017	1 713
bis einschl. sechs Monate	47 598	42 994	3 995	2 094	305	130	5 430	4 361	634	36 448	35 775	786
mehr als sechs Monate	82 678	76 519	6 846	5 249	1 034	705	9 072	8 080	1 169	61 778	61 316	2 779
1980 Verurteilte insgesamt	329 300	176 395	43 338	9 829	3 113	725	64 981	11 837	2 611	155 139	151 393	60 118
Freiheitsentziehende Strafe	30 857	23 376	2 551	1 477	1 045	665	1 960	1 551	617	19 392	19 066	5 292
Geldstrafe 2)	259 698	142 451	36 955	7 496	1 788	36	58 957	9 334	1 814	126 654	123 771	33 530
Maßnahme nach dem JGG	38 745	10 568	3 832	856	280	24	4 064	952	180	9 093	8 556	21 296
Fahrverbot ³⁾ zusammen	29 681	10 607	12 595	276	218	22	3 608	499	123	10 746	9 687	2 391
dar. zum wiederholten Male ...	1 391	986	194	8	3	1	66	10	8	984	959	136
bis einschl. einen Monat	8 021	793	4 865	17	34	1	1 243	30	11	981	734	887
mehr als 1 bis 3 Monate	21 660	9 814	7 730	259	184	21	2 365	469	112	9 765	8 953	1 504
Außerdem (auch bei nicht Verurt.)												
Führerscheinenzug zusammen	185 376	165 645	17 675	9 297	960	656	13 293	11 072	2 262	144 015	142 358	7 171
dar. zum wiederholten Male ...	35 376	29 847	2 990	1 553	128	84	1 948	1 630	680	26 093	25 900	3 537
bis einschl. sechs Monate	53 702	46 051	6 167	1 964	213	106	3 832	2 834	636	41 355	40 511	1 499
mehr als sechs Monate	131 674	119 594	11 508	7 333	747	550	9 461	8 238	1 626	102 660	101 847	5 672
1989 Verurteilte insgesamt	256 667	152 710	41 072	10 612	1 835	353	41 409	8 889	2 052	136 751	130 804	33 548
Freiheitsentziehende Strafe	23 861	18 077	2 074	1 287	638	336	1 287	1 031	540	15 257	14 883	4 065
Geldstrafe 2)	215 006	127 872	36 074	8 659	1 031	11	38 027	7 278	1 403	115 554	110 521	22 917
Maßnahme nach dem JGG	17 800	6 761	2 924	666	166	6	2 095	580	109	5 940	5 400	6 566
Fahrverbot ³⁾ zusammen	30 125	11 986	11 650	552	169	12	3 338	328	121	12 962	10 973	1 885
dar. zum wiederholten Male ...	2 767	2 202	225	14	4	-	88	22	20	2 180	2 146	250
bis einschl. einen Monat	7 341	704	4 472	175	23	1	1 309	17	2	980	509	555
mehr als 1 bis 3 Monate	22 784	11 282	7 178	377	146	11	2 029	311	119	11 982	10 464	1 330
Außerdem (auch bei nicht Verurt.)												
Führerscheinenzug zusammen	160 571	141 147	17 798	9 791	596	333	10 444	8 451	1 832	123 581	120 740	6 320
dar. zum wiederholten Male ...	30 462	25 558	2 729	1 580	72	48	1 456	1 216	606	22 357	22 108	3 242
bis einschl. sechs Monate	38 022	30 860	5 344	1 723	125	41	2 671	1 753	418	28 270	26 925	1 194
mehr als sechs Monate	122 549	110 287	12 454	8 068	471	292	7 773	6 698	1 414	95 311	93 815	5 126
Anteil der im Berichtsjahr verhängten Sanktionen in %												
1970 Verurteilte insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Freiheitsentziehende Strafe	8,2	15,8	7,1	20,2	34,3	90,7	2,4	15,6	23,0	14,3	14,8	4,3
Geldstrafe 2)	85,9	81,1	87,9	76,1	61,0	7,2	93,9	80,0	72,8	82,7	82,4	78,6
Maßnahme nach dem JGG	5,9	3,0	5,0	3,7	4,7	2,1	3,8	4,4	4,1	3,0	2,8	17,0
Fahrverbot ³⁾ zusammen	4,0	1,5	19,2	1,1	2,3	0,1	3,0	1,4	1,3	2,5	1,6	0,6
dar. zum wiederholten Male ...	0,0	0,0	0,2	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	0,0	0,0
bis einschl. einen Monat	1,2	0,2	7,0	0,2	0,2	-	0,9	0,2	0,1	0,5	0,3	0,2
mehr als 1 bis 3 Monate	2,7	1,3	12,2	0,9	2,1	0,1	2,0	1,2	1,2	2,0	1,4	0,4
Außerdem (auch bei nicht Verurt.)												
Führerscheinenzug zusammen	42,3	88,3	35,9	90,5	31,3	91,0	13,9	89,7	80,3	85,6	88,1	6,9
dar. zum wiederholten Male ...	8,2	16,4	7,5	17,9	3,9	12,5	2,1	14,0	26,7	15,8	16,4	3,3
bis einschl. sechs Monate	15,4	31,8	13,2	25,8	7,1	14,2	5,2	31,4	28,2	31,8	32,5	1,5
mehr als sechs Monate	26,8	56,6	22,7	64,7	24,1	76,8	8,7	58,3	52,1	53,8	55,7	5,4
1980 Verurteilte insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Freiheitsentziehende Strafe	9,4	13,3	5,9	15,0	33,6	91,7	3,0	13,1	23,6	12,5	12,6	8,8
Geldstrafe 2)	78,9	80,8	85,3	76,3	57,4	5,0	90,7	78,9	69,5	81,6	81,8	55,8
Maßnahme nach dem JGG	11,8	6,0	8,8	8,7	9,0	3,3	6,3	8,0	6,9	5,9	5,7	35,4
Fahrverbot ³⁾ zusammen	9,0	6,0	29,1	2,8	7,0	3,0	5,6	4,2	4,7	6,9	6,4	4,0
dar. zum wiederholten Male ...	0,4	0,6	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3	0,6	0,6	0,2
bis einschl. einen Monat	2,4	0,4	11,2	0,2	1,1	0,1	1,9	0,3	0,4	0,6	0,5	1,5
mehr als 1 bis 3 Monate	6,6	5,6	17,8	2,6	5,9	2,9	3,6	4,0	4,3	6,3	5,9	2,5
Außerdem (auch bei nicht Verurt.)												
Führerscheinenzug zusammen	56,3	93,9	40,8	94,6	30,8	90,5	20,5	93,5	86,6	92,8	94,0	11,9
dar. zum wiederholten Male ...	10,7	16,9	6,9	15,8	4,1	11,6	3,0	13,8	26,0	16,8	17,1	5,9
bis einschl. sechs Monate	16,3	26,1	14,2	20,0	6,8	14,6	5,9	23,9	24,4	26,7	26,8	2,5
mehr als sechs Monate	40,0	67,8	26,6	74,6	24,0	75,9	14,6	69,6	62,3	66,2	67,3	9,4
1989 Verurteilte insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Freiheitsentziehende Strafe	9,3	11,8	5,0	12,1	34,8	95,2	3,1	11,6	26,3	11,2	11,4	12,1
Geldstrafe 2)	83,8	83,7	87,8	81,6	56,2	3,1	91,8	81,9	68,4	84,5	84,5	68,3
Maßnahme nach dem JGG	6,9	4,4	7,1	6,3	9,0	1,7	5,1	6,5	5,3	4,3	4,1	19,6
Fahrverbot ³⁾ zusammen	11,7	7,8	28,4	5,2	9,2	3,4	8,1	3,7	5,9	9,5	8,4	5,6
dar. zum wiederholten Male ...	1,1	1,4	0,5	0,1	0,2	-	0,2	0,2	1,0	1,6	1,6	0,7
bis einschl. einen Monat	2,9	0,5	10,9	1,6	1,3	0,3	3,2	0,2	0,1	0,7	0,4	1,7
mehr als 1 bis 3 Monate	8,9	7,4	17,5	3,6	8,0	3,1	4,9	3,5	5,8	8,8	8,0	4,0
Außerdem (auch bei nicht Verurt.)												
Führerscheinenzug zusammen	62,6	92,4	43,3	92,3	32,5	94,3	25,2	95,1	89,3	90,4	92,3	18,8
dar. zum wiederholten Male ...	11,9	16,7	6,6	14,9	3,9	13,6	3,5	13,7	29,5	16,3	16,9	9,7
bis einschl. sechs Monate	14,8	20,2	13,0	16,2	6,8	11,6	6,5	19,7	20,4	20,7	20,6	3,6
mehr als sechs Monate	47,7	72,2	30,3	76,0	25,7	82,7	18,8	75,4	68,9	69,7	71,7	15,3

1) Bis 1980 § 330a StGB.

2) Soweit nicht neben Freiheitsstrafe verhängt.

3) Kann nur neben einer der vorstehenden Hauptstrafen verhängt werden.

3 Strafverfolgung

3.6 Wegen Diebstahl und Unterschlagung Verurteilte nach Altersgruppen und Geschlecht

Jahr Geschlecht Altersgruppe	Diebstahl und Unterschlagung insgesamt		Verstöße gegen das Strafgesetzbuch (§§ des StGB)								
			Diebstahl (242) ²⁾	Einbruch- diebstahl (243 Abs. 1 Nr. 1)	Sonstiger Diebstahl in besonders schweren Fällen (243 Abs.1 Nrn. 2 bis 6)	Diebstahl mit Waffen (244 Abs.1 Nrn. 1 und 2)	Banden- diebstahl (244 Abs. 1 Nr. 3)	Unter- schlagung (246)	Unbefugter Gebrauch eines Fahrzeugs (248b)	Entziehung elek- trischer Energie (248c)	
											Anzahl	Ver- urteilten- ziffer 1)
Grundzahlen											
Verurteilte insgesamt	1970	138 634	290,0	100 456	19 882	7 312	125	176	7 399	2 888	396
	1975	149 280	301,7	103 040	29 381	7 701	318	241	6 333	1 847	419
	1980	162 540	317,9	119 784	26 112	8 292	373	190	5 804	1 496	489
	1982	189 880	364,3	137 692	33 067	9 537	629	199	6 569	1 494	693
	1984	188 424	359,0	136 983	32 927	8 228	696	215	7 359	1 180	836
	1986	172 020	326,6	125 105	30 617	6 387	679	229	7 141	1 000	862
	1988	167 424	316,4	122 090	30 566	5 007	649	215	7 306	814	777
	1989	157 307	295,7	117 741	25 228	4 664	506	228	7 094	1 083	763
Männliche Jugendliche	1970	27 072	1 653,4	17 117	6 335	2 096	25	64	585	850	-
	1980	31 171	1 445,5	17 286	8 662	3 746	104	27	800	544	2
	1989	16 656	1 193,9	9 748	5 104	1 218	102	35	306	141	2
Männliche Heranwachsende ..	1970	17 502	1 384,7	9 941	4 553	1 713	31	45	529	683	7
	1980	18 046	1 180,8	9 040	6 291	1 792	112	33	438	332	8
	1989	16 264	1 149,4	7 959	6 374	1 023	149	59	537	146	17
Männliche Erwachsene	1970	53 883	277,5	35 288	8 600	3 345	63	54	4 940	1 307	286
	1980	63 622	312,6	45 902	10 430	2 495	149	111	3 580	570	385
	1989	81 784	363,3	60 128	12 941	2 112	239	104	4 935	709	616
Weibliche Jugendliche	1970	6 098	391,0	5 866	120	43	1	2	56	10	-
	1980	6 075	298,0	5 658	251	88	1	2	62	13	-
	1989	2 905	219,8	2 659	154	51	6	4	26	5	-
Weibliche Heranwachsende ..	1970	3 563	294,1	3 322	84	29	1	1	113	12	1
	1980	3 330	230,3	3 005	167	37	3	3	98	10	7
	1989	2 688	198,5	2 312	171	56	3	5	124	13	4
Weibliche Erwachsene	1970	30 516	134,4	28 922	190	86	4	10	1 176	26	102
	1980	40 296	170,7	38 893	311	134	4	14	826	27	87
	1989	37 010	146,9	34 935	484	204	7	21	1 166	69	124

Meßzahlen (jeweilige Verurteiltenziffer 1970 = 100)³⁾

Verurteilte insgesamt	1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	1975	104,0	99,1	142,8	101,8	245,8	132,3	82,6	61,8	102,2	
	1980	109,6	111,5	122,8	106,0	279,0	101,0	73,5	48,4	115,5	
	1982	125,6	125,6	152,4	119,6	461,4	103,7	81,3	47,4	160,5	
	1984	123,8	124,2	150,7	102,5	507,1	111,3	90,3	37,2	192,3	
	1986	112,6	113,0	139,7	79,3	493,0	118,1	87,7	31,4	197,6	
	1988	109,1	109,8	138,9	61,9	469,0	110,3	89,0	25,5	177,2	
	1989	102,0	105,3	113,9	57,3	363,7	116,4	85,8	33,7	173,1	
Männliche Jugendliche	1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	1980	87,4	76,7	103,8	135,7	315,8	32,0	103,9	48,6		
	1989	72,6	67,1	94,9	68,5	489,0	64,4	61,6	19,6		
Männliche Heranwachsende ..	1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	1980	85,3	75,2	114,3	86,5	298,8	60,7	68,5	40,2	94,5	
	1989	83,2	71,7	125,4	53,5	420,9	116,9	90,9	19,1	200,4	
Männliche Erwachsene	1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	1980	112,6	124,1	115,6	71,2	225,6	196,1	69,3	41,6	128,4	
	1989	130,6	146,6	129,5	54,6	365,8	55,5	86,0	47,7	179,6	
Weibliche Jugendliche	1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	-
	1980	76,2	73,8	159,7	156,6	76,4	76,5	83,3	99,5	-	-
	1989	56,7	53,9	153,1	140,4	503,9	302,4	56,0	67,2	-	-
Weibliche Heranwachsende ..	1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	1980	78,3	75,8	166,7	106,9	251,5	251,5	73,1	69,8	586,8	
	1989	67,3	62,2	182,2	170,4	199,5	399,0	98,7	99,8	299,3	
Weibliche Erwachsene	1970	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	1980	127,0	129,5	162,5	149,9	96,0	134,8	67,3	99,9	82,1	
	1989	109,5	109,1	237,9	200,3	155,8	188,9	86,7	300,5	100,2	

1) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe.
2) 1970 und 1975 außerdem § 248a StGB.

3) Bei den Meßzahlen für 1988 und 1989 ist der Effekt der 1987 durchgeführten Volkszählung rechnerisch eliminiert worden (vgl. Erläuterungen auf Seite 6).

3 Strafverfolgung

3.7 Wegen Rauschgiftkriminalität Verurteilte nach Altersgruppen und Geschlecht

Jahr Geschlecht Altersgruppe	Rauschgift- delikte insgesamt		Verstoße gegen das Betäubungsmittelgesetz (§§ des BtMG)										
			unerlaubtes Anbauen, Herstellen von, Handel treiben mit BTM als Mitglied einer Bande	gewerbs- mäßige Abgabe von BTM durch Erwachsene an Jugendliche	Abgabe von BTM mit Todes- folge	Einfuhr von BTM in nicht geringer Menge	andere ge- werbsmäßig begangene Straftaten gegen das BtMG	Ge- fährdung der Ge- sundheit mehrerer Menschen durch BTM	Abgabe von BTM durch Er- wachsene an Ju- gend- liche	Handel mit, Besitz oder Ab- gabe von BTM in nicht geringer Menge	andere vor- sätzliche Straftaten gegen das BtMG	fahr- lässige Straftaten gegen das BtMG	
			Anzahl	Verur- teilten- ziffer (1)	(30 Abs. 1 Nr. 1)	(30 Abs. 1 Nr. 2)	(30 Abs. 1 Nr. 3)	(30 Abs. 1 Nr. 4)	(29 Abs. 3 Nr. 1)	(29 Abs. 3 Nr. 2)	(29 Abs. 3 Nr. 3)	(29 Abs. 3 Nr. 4)	(29 Abs. 1)	(29 Abs. 4)
Grundzahlen													
Verurteilte insgesamt	1982	17 105	32,8	52	3	24	819	644	87	342	2 795	12 254	85
	1984	18 274	34,8	56	5	14	1 733	461	7	136	2 189	13 666	7
	1985	17 435	33,2	42	5	7	1 796	339	11	85	1 883	13 260	7
	1986	17 145	32,6	55	9	11	1 648	281	6	83	1 815	13 233	4
	1987	19 796	37,5	37	10	15	1 771	376	5	68	1 702	15 807	5
	1988	21 629	40,9	32	12	11	1 808	389	9	52	1 824	17 487	5
	1989	23 170	43,6	20	9	16	1 678	447	7	67	1 860	19 057	9
Männliche Jugendliche	1982	1 043	47,8	3	-	2	36	14	2	5	69	909	3
	1986	533	29,9	1	-	-	9	5	-	1	40	477	-
	1989	612	43,9	-	-	1	7	5	-	-	17	582	-
Männliche Heranwachsende ..	1982	3 983	245,5	6	1	7	206	107	10	58	488	3 086	14
	1986	3 209	198,4	9	1	3	237	42	-	5	282	2 629	1
	1989	3 680	260,1	1	-	3	181	61	-	2	209	3 223	-
Männliche Erwachsene	1982	9 517	45,7	29	1	11	495	425	58	247	1 913	6 285	53
	1986	11 120	51,7	39	7	5	1 175	205	6	66	1 261	8 354	2
	1989	15 743	69,9	15	7	6	1 268	337	6	55	1 412	12 630	7
Weibliche Jugendliche	1982	379	18,5	1	-	1	1	8	-	1	16	349	2
	1986	115	6,8	-	-	-	5	-	-	-	13	97	-
	1989	111	8,4	1	-	-	4	2	-	-	5	99	-
Weibliche Heranwachsende ..	1982	755	49,4	1	-	-	28	22	-	3	79	621	1
	1986	534	34,9	1	-	-	41	9	-	3	51	429	-
	1989	566	41,8	2	-	1	28	-	-	1	36	498	-
Weibliche Erwachsene	1982	1 428	6,0	12	1	3	53	68	17	28	230	1 004	12
	1986	1 634	6,7	5	1	3	181	20	-	8	168	1 247	1
	1989	2 458	9,8	1	2	5	190	42	1	9	181	2 025	2
Meßzahlen (jeweilige Verurteiltenziffer 1982 = 100) ²⁾													
Verurteilte insgesamt	1982	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	1984	106,1	106,9	163,8	58,0	210,2	71,1	8,0	39,5	77,8	110,6	8,2	
	1985	101,2	80,2	163,8	28,9	217,7	52,3	12,5	24,7	66,7	107,2	8,2	
	1986	99,4	104,6	294,8	45,4	199,2	43,2	6,8	24,0	63,0	106,8	4,7	
	1987	114,3	70,2	325,9	61,7	213,4	57,6	5,7	19,6	59,3	127,2	5,8	
	1988	124,7	60,6	391,4	45,2	217,5	59,5	10,2	15,0	63,0	140,4	5,8	
	1989	132,9	37,7	291,4	65,4	200,8	68,0	7,9	19,2	64,8	152,3	10,4	
Männliche Jugendliche	1982	100	100	-	100	100	100	100	100	100	100	100	100
	1986	62,6	40,8	-	-	30,6	43,6	-	24,5	68,8	64,0	-	
	1989	92,2	-	-	78,6	30,5	56,1	-	-	37,7	100,5	-	
Männliche Heranwachsende ..	1982	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
	1986	80,8	150,4	100,3	43,0	115,4	39,4	-	8,6	57,8	85,4	7,2	
	1989	106,2	19,1	-	49,2	101,0	65,5	-	4,0	49,3	120,0	-	
Männliche Erwachsene	1982	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
	1986	113,1	130,1	677,1	43,9	229,6	46,6	10,0	25,8	64,1	128,5	3,7	
	1989	152,6	47,7	646,3	50,4	236,2	73,1	9,6	20,6	83,3	185,3	12,2	
Weibliche Jugendliche	1982	100	100	-	100	100	100	-	100	100	100	100	
	1986	36,8	-	-	-	604,9	-	-	-	100,0	33,5	-	
	1989	45,8	156,3	-	-	625,2	39,1	-	-	50,4	44,4	-	
Weibliche Heranwachsende ..	1982	100	100	-	100	100	100	-	100	100	100	100	
	1986	70,6	100,0	-	-	146,4	40,9	-	99,9	63,5	69,2	-	
	1989	84,4	225,3	-	-	112,6	-	-	37,5	51,8	90,4	-	
Weibliche Erwachsene	1982	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
	1986	111,7	40,7	97,6	97,6	333,4	28,7	-	27,9	70,0	121,4	8,2	
	1989	163,6	8,0	188,4	158,7	341,1	55,6	5,6	30,6	70,1	190,8	15,8	

1) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe.

2) bei den Meßzahlen für 1986 und 1989 ist der Effekt der 1987 durchgeführten Volkszählung rechnerisch eliminiert worden (vgl. Erläuterungen auf Seite 67).

Gesetz §§	Art der Straftat ¹⁾	Erfaßte Personen mit Untersuchungshaft insgesamt	Haftgründe (auch mehrere)		
			Flüchtig oder Fluchtgefahr (§ 112 Abs. 2 Nm. 1, 2 StPO)	Verdunkelungs- gefahr (§ 112 Abs. 2 Nr. 3 StPO)	Verbrechen wider das Leben (§ 112 Abs. 3 StPO)
Insg	Straftaten insgesamt	26 773	25 740	1 360	244
InsgoV Verkehr	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr .. Straftaten im Straßenverkehr	26 120 653	25 101 639	1 345 15	243 1
StGB oV	Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	19 931	19 083	923	242
80-168, 331-357 ohne 142	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o.V.) und im Amt	497	479	45	2
174-184b	Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung	1 144	965	80	1
177	dar. Vergewaltigung	525	460	36	-
178	Sexuelle Nötigung	174	145	7	1
185-189	Beleidigung	54	54	2	-
211-222	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	587	414	44	206
211	dar. Mord (ohne Mordversuch)	121	84	7	48
212, 213	Totschlag	390	270	30	141
223-230	Körperverletzung (o.V.)	1 133	1 066	78	26
223	dar. Körperverletzung	296	289	15	-
223a	Gefährliche Körperverletzung	739	694	51	17
234-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	208	201	12	-
169-173, 201-204	Sonstige Straftaten gegen die Person	250	246	5	-
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	9 255	9 017	337	1
242	dar. Diebstahl	3 548	3 516	65	-
243 Abs. 1 Nr. 1	Einbruchdiebstahl	4 699	4 529	227	1
246	Unterschlagung	192	191	3	-
249-255, 316a	Raub und Erpressung, räub. Angr. auf Kraftf.	2 459	2 423	129	-
257-260	Begünstigung und Hehlerei	312	295	37	-
263-266b	Betrug und Untreue	2 022	1 973	79	-
263	dar. Betrug	1 648	1 604	66	-
267-281	Urkundenfälschung	1 195	1 180	36	-
283-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	143	142	2	-
306-323c (o.V.)	Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	668	625	36	6
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	4	3	1	-
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	524	514	11	1
	davon in Trunkenheit	409	402	8	-
	ohne Trunkenheit	115	112	3	1
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz	129	125	4	-
Andere	Straft. nach and. Bundes- u. Landesges (o. StGB/StVG)	6 189	6 018	422	1
WStG	dar. nach dem Wehrstrafgesetz	127	127	1	-
BtMG	nach dem Betäubungsmittelgesetz	4 537	4 382	393	1
AusIG	nach dem Ausländergesetz	1 160	1 157	10	-

3.8.2 Verurteilte 1989 nach

Gesetz §§	Art der Straftat ¹⁾	Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte						
		mit Angaben über frühere Verurteilungen			Zahl der früheren Verurteilungen			
		zusammen	ohne frühere	mit früherer	eine	zwei	drei und vier	fünf und mehr
Insg	Straftaten insgesamt	594 493	321 599	272 894	80 807	43 619	51 738	96 730
InsgoV Verkehr	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr .. Straftaten im Straßenverkehr	360 264 234 229	170 002 151 597	190 262 82 632	50 029 30 778	29 220 14 399	37 000 14 738	74 013 22 717
StGB oV	Straftaten nach dem StGB (o.V.) zusammen	289 310	129 780	159 530	39 760	23 624	30 831	65 315
80-168, 331-357 ohne 142	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (o.V.) und im Amt	14 828	6 656	8 172	2 117	1 196	1 523	3 336
174-184b	Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung	4 092	1 763	2 329	535	299	433	1 062
177	dar. Vergewaltigung	811	264	547	104	69	97	277
178	Sexuelle Nötigung	464	167	297	74	35	48	140
185-189	Beleidigung	9 716	4 552	5 164	1 296	707	926	2 235
211-222	Straftaten gegen das Leben (o.V.)	675	371	304	64	45	70	125
211	dar. Mord (ohne Mordversuch)	107	48	59	15	7	13	24
212, 213	Totschlag	335	175	160	29	21	41	69
223-230	Körperverletzung (o.V.)	24 346	10 049	14 297	3 139	2 008	2 826	6 324
223	dar. Körperverletzung	13 423	5 372	8 051	1 706	1 115	1 607	3 623
223a	Gefährliche Körperverletzung	8 405	3 108	5 297	1 149	752	1 053	2 343
234-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	6 875	3 704	3 171	908	472	600	1 191
169-173, 201-204	Sonstige Straftaten gegen die Person	4 014	1 129	2 885	566	404	647	1 268
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	119 313	54 709	64 604	16 673	9 593	12 341	25 997
242	dar. Diebstahl	95 373	48 028	47 345	13 574	7 346	8 937	17 488
243 Abs. 1 Nr. 1	Einbruchdiebstahl	13 464	2 899	10 565	1 517	1 245	2 072	5 731
246	Unterschlagung	6 229	2 581	3 648	951	591	688	1 418
249-255, 316a	Raub und Erpressung, räub. Angr. auf Kraftf.	3 175	834	2 341	355	296	448	1 242
257-260	Begünstigung und Hehlerei	4 393	2 138	2 255	617	383	434	821
263-266b	Betrug und Untreue	66 071	28 541	37 530	9 418	5 815	7 454	14 843
263	dar. Betrug	45 638	20 664	24 974	6 464	3 828	4 858	9 824
267-281	Urkundenfälschung	14 952	8 098	6 854	1 922	1 035	1 266	2 631
283-305a	Sonstige Straftaten gegen das Vermögen	8 195	3 409	4 786	1 143	734	968	1 941
306-323c (o.V.)	Gemeingefährliche Straftaten (o.V.)	6 199	1 963	4 236	781	545	790	2 120
324-330a	Straftaten gegen die Umwelt	2 466	1 864	602	226	92	105	179
StGB/V	Straftaten im Straßenverkehr nach dem StGB	207 872	141 513	66 359	26 704	11 797	11 457	16 401
	davon in Trunkenheit	143 390	92 793	50 597	19 718	8 885	8 692	13 302
	ohne Trunkenheit	64 482	48 720	15 762	6 986	2 912	2 765	3 099
StVG	Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz ..	26 357	10 084	16 273	4 074	2 602	3 281	6 316
Andere	Straft. nach and. Bundes- u. Landesges (o. StGB/StVG)	70 954	40 222	30 732	10 269	5 596	6 169	8 698
WStG	dar. nach dem Wehrstrafgesetz	1 052	460	592	186	141	145	120
BtMG	nach dem Betäubungsmittelgesetz	18 500	6 948	11 552	2 739	1 927	2 602	4 284
AusIG	nach dem Ausländergesetz	9 024	7 226	1 798	853	371	291	133

1) o.V. = ohne Straftaten im Straßenverkehr.

2) Bei Geldstrafe ist die Anzahl der Tagessätze maßgebend, falls weder freientsprechende noch Geldstrafe verhängt wurde, ist der Fall immer der Spalte "länger als" zugeordnet worden.

verfolgung

frühere Verurteilungen

Untersuchungshaft nach deren Grund und Dauer

nebeneinander)		Dauer der Untersuchungshaft									Gesetz §§
Wiederholungsgefahr bei Straftaten gegen die sex. Selbstbestimmung (§ 112a Abs. 1 Nr. 1 StPO)	gemäß § 112a Abs. 1 Nr. 2 StPO	mehr als ... bis einschließlich ...					länger als	kürzer als	gleichlang wie	erkannte Strafe ²⁾	
		bis 1 Monat	1 bis 3 Monate	3 bis 6 Monate	6 Monate bis 1 Jahr	mehr als 1 Jahr					
210	318	9 889	6 507	5 277	3 653	1 447	1 049	24 916	808	Insg	
209	317	9 429	6 393	5 228	3 629	1 441	1 032	24 291	797	InsgoV	
1	1	460	114	49	24	6	17	625	11	Verk	
208	251	7 187	5 070	4 064	2 573	1 037	857	18 458	616	StGBo	
-	1	245	118	65	52	17	28	444	25	80..	
201	4	227	170	304	304	139	35	1 105	4	174..	
75	3	92	60	131	157	85	16	509	-	177	
39	-	32	26	45	53	18	3	170	1	178	
-	-	31	20	2	1	-	4	44	6	185..	
-	1	34	35	85	220	213	29	558	-	211..	
-	-	3	4	9	26	79	2	119	-	211	
-	1	26	22	63	172	107	27	363	-	212..	
1	12	470	219	225	168	51	67	1 028	38	223..	
-	-	163	56	52	18	7	26	253	17	223	
1	11	288	150	156	122	23	41	678	20	223a	
-	1	68	40	47	41	12	9	194	5	234..	
-	-	178	57	14	1	-	8	240	2	169..	
2	171	3 747	2 726	1 911	718	153	430	8 464	361	242..	
-	5	1 952	1 012	482	88	14	270	3 035	243	242	
2	134	1 430	1 419	1 207	533	110	122	4 485	92	243..	
-	-	96	61	29	6	-	18	167	7	246	
1	21	384	531	691	606	247	64	2 381	14	249..	
-	-	135	67	56	33	21	20	278	14	257..	
-	15	874	555	306	183	104	92	1 851	79	263..	
-	15	636	486	273	161	92	68	1 544	36	263	
-	8	513	349	191	114	28	38	1 119	38	267..	
-	-	97	29	10	4	3	13	115	15	283..	
3	17	183	152	156	128	49	20	633	15	306..	
-	-	1	2	1	-	-	-	4	-	324..	
1	1	367	85	43	23	6	13	504	7	StBG/V	
1	1	305	63	30	10	1	12	394	3		
-	-	62	22	13	13	5	1	110	4		
-	-	93	29	6	1	-	4	121	4	StVG	
1	66	2 242	1 323	1 164	1 056	404	175	5 833	181	And	
-	-	70	46	10	1	-	4	116	7	WStG	
1	65	1 152	903	1 074	1 021	387	92	4 378	67	BtMG	
-	1	814	292	42	9	3	54	1 022	84	Aus1G	

Zahl und Art der früheren Verurteilungen

Nach Jugendstrafrecht Verurteilte							Gesetz §§
mit Angaben über frühere Verurteilungen			Zahl der früheren Verurteilungen				
zusammen	Verurteilung		eine	zwei	drei und vier	fünf und mehr	
	ohne frühere	mit früherer					
79 827	43 342	36 485	15 785	8 980	8 406	3 314	Insg
62 630	32 267	30 363	12 690	7 528	7 223	2 922	InsgoV
17 197	11 075	6 122	3 095	1 452	1 183	392	Verk
56 524	29 245	27 279	11 452	6 774	6 452	2 601	StGBo
1 945	976	969	369	246	248	106	80..
640	355	285	128	72	59	26	174..
179	88	91	28	24	28	11	177
164	96	68	32	13	16	7	178
527	246	281	112	60	75	34	185..
109	58	51	17	15	9	10	211..
22	10	12	6	2	2	2	211
39	15	24	7	7	4	6	212..
6 687	3 142	3 545	1 386	910	890	359	223..
2 729	1 232	1 497	598	388	356	155	223
3 547	1 629	1 918	729	489	505	195	223a
733	360	373	152	92	95	34	234..
25	9	16	4	3	3	6	169..
33 429	18 019	15 410	6 715	3 744	3 535	1 416	242..
19 166	11 426	7 740	3 840	1 785	1 529	586	242
10 821	4 817	6 004	2 170	1 505	1 620	709	243..
695	359	336	137	93	84	22	246
2 310	998	1 312	468	325	365	154	249..
1 216	665	551	238	140	131	42	257..
3 980	1 795	2 185	877	592	507	209	263..
1 655	780	875	322	232	218	103	263
2 033	1 042	991	437	227	235	92	267..
2 197	1 265	932	402	261	194	75	283..
675	308	367	141	85	104	37	306..
18	7	11	6	2	2	1	324..
10 937	7 304	3 633	1 827	852	718	236	StGB/V
6 626	4 258	2 368	1 173	548	480	167	
4 311	3 046	1 265	654	304	238	69	
6 260	3 771	2 489	1 268	600	465	156	StVG
6 106	3 022	3 084	1 238	754	771	321	And
148	59	89	27	18	31	13	WStG
3 991	1 807	2 184	816	557	570	241	JtMG
127	85	42	18	7	9	8	Aus1G

Lfd. Nr.	Hauptdeliktgruppen Straftaten (§§ des Strafgesetzbuches)	Verurteilte insgesamt ¹⁾							
		insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren						
			14 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 und mehr
1	Straftaten insgesamt	690 930	38 020	73 078	123 037	122 150	153 554	103 364	77 727
2	Verurteiltenziffer ²⁾	1 298,8	1 399,5	2 638,9	2 851,9	2 341,4	1 742,0	1 222,0	371,8
3	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	435 666	31 472	46 031	78 307	77 655	97 031	61 100	44 070
4	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer unerlaubtem Entfernen vom Unfallort) und im Amt (80 - 168 außer 142; 331 - 357)	17 264	693	1 947	3 498	3 203	3 965	2 570	1 388
	darunter:								
5	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (113)	3 068	67	296	710	694	733	391	177
6	Hausfriedensbruch (123, 124)	2 421	106	213	497	472	563	352	218
7	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 - 184b)	4 819	321	402	623	851	1 211	838	573
	darunter:								
8	Homosexuelle Handlungen (175)	95	-	2	6	12	23	35	17
9	Sexueller Mißbrauch von Kindern (176)	1 511	119	98	120	171	362	326	315
10	Vergewaltigung (177)	1 010	61	132	184	230	232	119	52
11	Andere Straftaten gegen die Person außer im Straßen- verkehr (169 - 173, 185 - 241a außer 222 und 230 i.V.m. Verkehrsunfall)	55 069	3 676	6 651	10 021	9 444	12 378	8 182	4 717
	darunter:								
12	Verletzung der Unterhaltspflicht (170b)	4 014	1	33	159	702	1 898	1 056	165
13	Mord und Totschlag (211 - 213)	595	21	62	101	115	154	97	45
14	Körperverletzung (223)	16 536	1 300	2 128	3 373	2 983	3 508	2 113	1 131
15	Gefährliche und schwere Körperverletzung (223a, 224 - 226)	12 452	1 791	2 382	2 444	1 990	2 000	1 141	704
16	Diebstahl und Unterschlagung (242 - 248c)	156 893	19 561	18 952	25 258	24 058	29 002	18 844	21 218
	darunter:								
17	Diebstahl (242)	117 449	12 407	10 271	16 648	17 930	23 362	16 548	20 283
18	Schwerer Diebstahl (243, 244)	30 528	6 674	7 840	6 733	4 326	3 362	1 158	435
19	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kräftefahrer (249 - 255, 316a)	5 672	1 166	1 296	1 228	887	744	274	77
20	Andere Vermögensdelikte (257 - 305a)	105 844	4 009	8 647	19 481	19 972	27 552	17 592	8 591
	darunter:								
21	Betrug (263)	48 475	376	2 267	6 847	8 841	14 807	10 511	4 826
22	Urkundenfälschung (267, 271 - 273)	15 399	980	1 639	2 802	3 062	3 942	2 039	935
23	Gemeingefährliche einschl. Umwelt-Straftaten außer im Straßenverkehr (306 - 330a außer 315b, 315c, 316, 316a, auch außer 323a i.V.m. Ver- kehrsunfall)	9 696	218	674	1 212	1 462	2 557	1 927	1 646
24	Straftaten im Straßenverkehr (142, 315b, 315c, 316; 222, 230, 323a i.V.m. Verkehrsunfall; ferner nach dem StVG)	255 264	6 548	27 047	44 730	44 495	56 523	42 264	33 657
	darunter:								
25	Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort ohne Personen- schaden (142)	40 850	592	5 335	7 767	6 933	8 068	5 708	6 447
26	Fahrlässige Tötung und Körperverletzung im Straßenverkehr (222, 230)	42 865	419	6 631	8 661	6 889	7 524	5 734	7 007
27	Gefährdung des Straßenverkehrs durch Trunkenheit (315 c Abs. 1 Nr. 1 a, 316)	130 215	1 110	9 743	19 838	23 382	32 768	25 914	17 460
28	Straßenverkehrsgesetz (StVG)	33 374	4 297	4 195	6 860	5 870	6 460	3 743	1 949
29	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	80 409	1 828	7 462	16 986	17 778	19 622	10 873	5 860
	darunter:								
30	Betäubungsmittelgesetz	23 061	723	4 246	7 226	6 225	4 073	477	91
31	Ausländergesetz	9 497	39	532	1 722	2 331	3 025	1 254	594

1) Einschl. Staatenlose; aber ohne Verurteilte, die den Stationierungsstreitkräften angehören. Bei den verurteilten Angehörigen der Stationierungsstreitkräfte wird - mangels näherer Informa-

tionen - unterstellt, daß sie alle in die Altersgruppe von 21 bis unter 25 Jahren fallen.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe.

verfolgung

Ausländer

Straftat und Altersgruppen

Verurteilte Deutsche								Verurteilte Ausländer ¹⁾								Lfd. Nr.
insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
	14 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 und mehr		14 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 und mehr	
581 150	29 950	63 053	102 310	98 923	125 370	89 767	71 777	109 780	8 070	10 025	20 727	23 227	28 184	13 597	5 950	1
1 172,7s	1 250,9s	2 497,4s	2 596,1s	2 075,7s	1 576,5s	1 168,2s	353,7s	3 013,0s	2 503,1s	4 099,6s	5 551,6s	5 146,8s	3 268,1s	1 755,7s	967,3s	2
351 409	23 931	38 063	61 983	59 531	76 131	51 887	39 883	84 257	7 541	7 968	16 324	18 124	20 900	9 213	4 187	3
15 249	597	1 745	3 083	2 791	3 415	2 321	1 297	2 015	96	202	415	412	550	249	91	4
2 720	57	268	622	613	639	354	167	348	10	28	88	81	94	37	10	5
2 014	85	176	408	377	462	305	201	407	21	37	89	95	101	47	17	6
4 143	228	337	538	738	1 045	726	531	676	93	65	85	113	166	112	42	7
90	-	1	4	12	23	33	17	5	-	1	2	-	-	2	-	8
1 352	98	84	112	148	323	290	297	159	21	14	8	23	39	36	18	9
802	38	102	141	192	187	95	47	208	23	30	43	38	45	24	5	10
47 488	2 798	5 699	8 529	8 132	10 702	7 249	4 379	7 581	878	952	1 492	1 312	1 676	933	338	11
3 695	1	26	140	627	1 763	984	154	319	-	7	19	75	135	72	11	12
456	15	50	72	84	126	70	39	139	6	12	29	31	28	27	6	13
14 138	994	1 830	2 871	2 546	2 994	1 866	1 037	2 398	306	298	502	437	514	247	94	14
10 206	1 344	2 016	2 025	1 655	1 627	895	644	2 246	447	366	419	335	373	246	60	15
125 539	14 710	15 548	19 641	17 929	22 033	16 125	19 553	31 354	4 851	3 404	5 617	6 129	6 969	2 719	1 665	16
91 982	9 261	8 167	12 246	12 572	17 034	14 025	18 677	25 467	3 146	2 104	4 402	5 358	6 328	2 523	1 606	17
25 405	5 068	6 617	5 687	3 701	2 888	1 043	401	5 123	1 606	1 223	1 046	625	474	115	34	18
4 387	715	1 015	976	749	623	241	68	1 285	451	281	252	138	121	33	9	19
89 539	3 214	7 323	16 297	16 437	23 253	15 311	7 704	16 305	795	1 324	3 184	3 535	4 299	2 281	887	20
43 572	293	1 978	6 027	7 910	13 354	9 571	4 439	4 903	83	289	820	931	1 453	940	387	21
11 816	772	1 374	2 161	2 199	2 913	1 606	791	3 583	208	265	641	863	1 029	433	144	22
8 882	204	635	1 105	1 337	2 315	1 746	1 540	814	14	39	107	125	242	181	106	23
229 741	6 019	24 990	40 327	39 392	49 239	37 880	31 894	25 523	529	2 057	4 403	5 103	7 284	4 384	1 763	24
36 060	498	4 822	6 884	6 000	6 834	4 972	6 050	4 790	94	513	883	933	1 234	736	397	25
38 367	391	6 138	7 746	6 077	6 518	4 920	6 577	4 498	28	493	915	812	1 006	814	430	26
120 682	1 080	9 420	18 719	21 468	29 390	23 827	16 778	9 533	30	323	1 119	1 914	3 378	2 087	682	27
27 579	3 924	3 592	5 555	4 609	5 005	3 134	1 760	5 795	373	603	1 305	1 261	1 455	609	189	28
56 182	1 465	5 761	11 814	11 418	12 745	8 168	4 811	24 227	363	1 701	5 172	6 360	6 877	2 705	1 049	29
18 541	557	3 560	5 891	4 987	3 180	307	59	4 520	166	686	1 335	1 238	893	170	32	30
479	1	11	21	60	136	150	100	9 018	38	521	1 701	2 271	2 889	1 104	494	31

3 Strafverfolgung
3.9 Deutsche und Ausländer
3.9.2 Verurteilte nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten

Jahr	Deutsche	A u s l a n d e r								Angehörige der Sta- tionie- rungs- streit- kräfte
		zusammen ¹⁾	Griechen	Italiener	Jugoslawen	Portugiesen	Spanier	Turken	Staats- angehörige anderer ²⁾ Länder	
Grundzahlen										
Insgesamt										
1972	618 871	71 990	3 972	10 180	16 614	456	1 886	9 450	29 432	1 051
1974	617 686	80 342	4 144	10 728	16 435	829	1 880	13 440	32 886	1 170
1976	626 028	70 800	4 696	9 938	14 893	824	1 726	15 457	23 266	2 511
1978	665 986	70 826	4 124	10 275	13 760	816	1 637	17 103	23 111	2 232
1980	648 899	81 358	3 513	11 055	13 923	831	1 646	22 318	28 072	2 224
1982	679 055	90 804	3 523	10 926	13 555	779	1 601	24 423	35 997	2 335
1984	669 498	81 522	3 539	9 308	12 305	687	1 467	21 718	32 498	2 377
1986	616 623	86 299	3 274	9 053	11 951	631	1 485	21 953	37 952	2 426
1987	596 833	91 843	3 104	8 565	12 306	591	1 408	22 783	43 086	2 718
1988	599 384	100 940	3 247	9 116	13 915	664	1 464	25 223	47 311	2 470
1989	581 150	109 780	3 532	8 844	15 770	671	1 311	26 744	52 908	2 569
Männlich										
1972	536 712	64 178	3 303	9 267	15 115	419	1 656	8 807	25 611	979
1974	583 456	70 411	3 443	9 661	14 580	725	1 611	12 259	28 132	1 096
1976	533 046	60 696	3 713	8 723	12 194	698	1 414	13 555	20 399	2 243
1978	564 379	61 259	3 292	9 247	11 142	684	1 338	15 260	20 296	2 027
1980	548 688	70 675	2 814	9 892	11 077	682	1 329	20 088	24 793	2 030
1982	570 793	79 106	2 969	9 810	10 653	665	1 321	21 924	31 764	2 111
1984	559 195	70 855	3 067	8 344	9 751	593	1 251	19 644	28 205	2 063
1986	513 720	74 548	2 823	8 101	9 573	544	1 248	19 928	32 331	2 012
1987	497 917	79 725	2 701	7 671	10 014	506	1 236	20 837	36 760	2 316
1988	499 079	87 200	2 823	8 200	11 367	569	1 246	23 069	39 926	2 113
1989	483 442	94 502	3 015	7 852	12 920	570	1 108	24 432	44 605	2 207
Verurteiltenziffern ²⁾										
Insgesamt										
1972	1 354,2	2 796,8	1 227,0	2 095,9	2 937,3	607,9	821,2	1 552,4		
1974	1 338,9	2 552,2	1 283,5	2 113,2	2 602,3	801,7	832,8	1 638,5		
1976	1 342,3	2 425,4	1 747,0	2 227,8	2 752,1	929,8	989,5	1 981,8		
1978	1 408,3	2 463,8	1 786,4	2 268,2	2 751,9	968,4	1 089,1	2 122,5		
1980	1 352,3	2 593,1	1 180,8	1 789,1	2 203,7	740,0	914,4	1 526,1		
1982	1 396,8	2 584,3	1 171,2	1 816,2	2 145,8	734,9	922,8	1 545,1		
1984	1 365,9	2 350,4	1 232,7	1 707,6	2 049,8	827,7	923,8	1 523,2		
1986	1 254,1	2 465,0	1 437,1	2 091,5	2 496,2	1 003,6	1 139,5	2 204,1		
1987	1 214,7	2 496,7	1 352,0	1 945,8	2 544,2	915,2	1 082,6	2 206,0		
1987 (umger.)	(1 202,9)	(2 871,5)	(1 475,9)	(2 120,5)	(2 756,4)	(1 045,1)	(1 236,3)	(2 248,0)		
1988	1 209,8	2 996,0	1 594,0	2 296,8	3 175,1	1 205,5	1 430,9	2 183,9		
1989	1 172,7s	3 013,0s	...	...	...	...	...	...
Männlich										
1972	2 562,9	3 903,0	1 861,9	2 714,7	4 048,3	851,4	1 111,8	2 076,0		
1974	2 517,7	3 598,5	1 967,7	2 809,3	3 608,2	1 117,3	1 136,9	2 274,3		
1976	2 482,4	3 533,5	2 591,2	2 957,9	3 736,2	1 378,9	1 354,5	2 786,5		
1978	2 584,8	3 696,7	2 656,0	3 113,4	3 804,8	1 460,4	1 496,4	3 136,0		
1980	2 468,7	3 900,2	2 358,9	3 191,3	3 804,1	1 469,3	1 551,0	3 867,9		
1982	2 527,0	3 902,7	2 408,3	3 052,9	3 612,1	1 463,0	1 577,5	3 447,5		
1984	2 448,3	3 626,5	2 465,9	2 878,0	3 477,5	1 408,5	1 567,3	3 125,0		
1986	2 236,3	3 822,8	2 280,3	2 930,6	3 503,0	1 463,0	1 658,3	3 414,7		
1987	2 166,1	3 903,4	2 163,0	3 054,9	3 645,9	1 464,7	1 653,8	3 473,4		
1987 (umger.)	(2 140,3)	(4 399,9)	(2 393,3)	(3 375,7)	(4 044,1)	(1 706,7)	(1 924,3)	(3 683,7)		
1988	2 146,1	4 607,7	2 552,6	3 369,6	4 708,1	1 955,9	2 162,6	3 599,6		
1989	2 075,8s	4 650,9s	...	...	...	...	...	...

1) Einschl. Staatenlose, aber ohne Verurteilte, die den Stationierungstreitkräften angehören.

2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe; die in Klammern gesetzten umgerechneten Verurteiltenziffern für 1987 sollen den Zeitvergleich mit den Ergebnissen von 1988 nach Ausschaltung des Volkszählungseffektes ermöglichen (vgl. Erläuterungen auf Seite 6). Die hier zugrundegelegten Bevölkerungszahlen sind dem Ausländerzen-

tralregister entnommen; da dieses jedoch bei in Deutschland weniger häufig vorkommenden Nationalitäten nicht hinreichend genau ist, wurde für die "Staatsangehörigen anderer Länder" keine Verurteiltenziffer angegeben. - Für 1989 wären die für die Berechnung der Verurteiltenziffern nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten erforderlichen Daten über die strafmündige Bevölkerung bei Redaktionsschluß noch nicht bekannt.

3 Strafverfolgung
3.9 Deutsche und Ausländer
3.9.3 Ein- und Auslieferung Straffälliger nach Staaten

Ersuchender bzw. ersuchter Staat	Unerledigte Verfahren zu Jahresbeginn		Neuzugänge		Erledigte Verfahren							Unerledigte Verfahren am Jahresende	
	Straf- ver- folgung	Straf- vollzug	Straf- ver- folgung	Straf- vollzug	Straf- ver- folgung	Straf- vollzug	ins- gesamt	und zwar erledigt				Straf- ver- folgung	Straf- vollzug
								durch Bewilligung		durch Ablehnung	auf andere Weise		

Ersuchen um Auslieferung aus der Bundesrepublik Deutschland

Ersuchen insgesamt	148	87	149	55	138	43	181	86	54	23	18	159	99
Argentinien	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Belgien	6	4	2	2	4	3	7	4	3	-	-	4	3
Chile	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Dänemark	3	1	1	-	1	-	1	1	-	-	-	3	1
Finnland	-	1	1	-	1	-	1	-	1	-	-	-	1
Frankreich	10	6	6	2	10	5	15	7	8	-	-	6	3
Griechenland	4	3	2	-	4	1	5	1	2	1	1	2	2
Großbritannien	1	-	1	-	1	-	1	-	1	-	-	1	-
Israel	2	-	1	-	3	-	3	1	2	-	-	-	-
Italien	42	39	24	12	22	11	33	19	9	1	4	44	40
Japan	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-
Jugoslawien	13	10	7	9	5	4	9	-	4	1	4	15	15
Kanada	-	-	1	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-
Luxemburg	-	-	2	-	2	-	2	2	-	-	-	-	-
Niederlande	1	-	14	1	8	-	8	5	-	2	1	7	1
Norwegen	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-
Österreich	13	3	23	3	23	4	27	16	10	-	1	13	2
Paraguay	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Peru	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Portugal	3	-	-	2	1	-	1	-	1	-	-	2	2
Schweden	-	2	6	-	4	-	4	3	1	-	-	2	2
Schweiz	15	4	28	9	25	5	30	23	6	-	1	18	8
Senegal	-	-	1	-	1	-	1	1	-	-	-	-	-
Spanien	3	1	1	-	2	1	3	1	1	-	1	2	-
Syrien	-	-	-	1	-	1	1	-	-	1	-	-	-
Tschechoslowakei	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Türkei	20	13	14	13	13	7	20	-	-	17	3	21	19
USA	4	-	9	-	6	-	6	1	4	-	1	7	-
Vereinigte Arabische Emirate	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-
Zypern	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-

Ersuchen um Auslieferung an die Bundesrepublik Deutschland

Ersuchen insgesamt	426	255	257	130	229	137	366	306	12	48	454	248
Argentinien	4	-	1	1	1	1	2	1	-	1	4	-
Australien	3	1	1	1	3	-	3	2	-	1	1	2
Belgien	17	8	15	10	20	9	29	27	1	1	12	9
Benin	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Bolivien	-	-	1	-	1	-	1	-	-	1	-	-
Brasilien	2	-	1	2	1	-	1	1	-	-	2	2
Costa Rica	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1
Dänemark	1	1	2	-	3	-	3	3	-	-	-	1
Ecuador	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Finnland	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
Frankreich	83	60	42	30	31	27	58	52	3	3	94	63
Griechenland	12	2	5	3	2	-	2	2	-	-	15	5
Großbritannien	10	4	3	1	4	3	7	6	-	1	9	2
Indonesien	1	-	1	-	1	-	1	-	-	1	1	-
Irak	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Irland	2	-	3	-	1	-	1	-	1	-	4	-
Israel	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Italien	27	21	11	6	18	9	27	26	-	1	20	18
Jugoslawien	10	6	2	1	4	2	6	5	-	1	8	5
Kanada	2	1	2	-	-	-	-	-	-	-	4	1
Kolumbien	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1
Liechtenstein	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-
Luxemburg	7	4	1	1	1	1	2	1	-	1	7	4
Malaysia	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Marokko	5	-	6	2	3	1	4	4	-	-	8	1
Mexiko	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Monaco	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Niederlande	35	37	44	30	34	31	65	53	1	11	45	36
Norwegen	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
Österreich	35	17	37	15	29	11	40	35	-	5	43	21
Paraguay	4	1	1	-	1	-	1	1	-	-	4	1
Peru	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	2	1
Portugal	2	1	2	1	2	1	3	3	-	-	2	1
Schweden	4	-	3	-	3	-	3	3	-	-	4	-
Schweiz	17	12	31	11	27	12	39	38	-	1	21	11
Senegal	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Spanien	106	62	30	11	33	22	55	33	6	16	103	51
Südafrika	1	2	-	-	-	1	1	-	-	1	1	1
Syrien	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-
Tunesien	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Türkei	6	1	-	-	1	1	2	1	-	1	5	-
USA	15	5	5	3	5	5	10	9	-	1	15	3
Zypern	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1

4 Strafvollzug

4.1 Zahl der Anstalten, Belegungsfähigkeit und Belegung jeweils am 31. Dezember

Jahr Land	Anstalten	Belegungsfähigkeit ¹⁾			Belegung ¹⁾						
		insgesamt	davon für		davon in						
			Einzel- Unterbringung	gemeinsame Unterbringung	insgesamt		Einzel- Unterbringung		gemeinsamer Unterbringung		
		Anzahl	Anzahl	% 2)	Anzahl	% 2)	Anzahl	% 2)	Anzahl	% 2)	
Fruheres Bundesgebiet ..	1970	211	60 949	35 820	21 472	42 999	71	27 971	78	13 482	63
	1980	162	57 705	37 966	19 739	51 889	90	31 913	84	19 976	101
	1989	173	59 467	39 632	19 835	43 900	74	29 665	75	14 235	72
davon (1989):											
Schleswig-Holstein	5	1 824	1 204	620	1 214	67	673	56	541	87	
Hamburg	10	2 808	1 883	925	1 927	69	1 452	77	475	51	
Niedersachsen	25	5 906	3 878	2 028	4 307	73	3 077	79	1 230	61	
Bremen	4	965	827	138	648	67	590	71	58	42	
Nordrhein-Westfalen	38	17 189	11 299	5 890	11 590	67	7 787	69	3 803	65	
Hessen	14	4 762	3 354	1 408	3 836	81	2 444	73	1 392	99	
Rheinland-Pfalz	10	3 426	2 544	882	2 394	70	1 974	78	420	48	
Baden-Württemberg	20	7 798	4 527	3 271	6 311	81	3 457	76	2 854	87	
Bayern	38	10 318	6 706	3 612	8 320	81	5 743	86	2 577	71	
Saarland	3	809	601	208	625	77	303	50	322	155	
Berlin (West)	6	3 662	2 809	853	2 728	74	2 165	77	563	66	

1) 1970 gab es neben der Unterbringung in der Anstalt auch die Unterbringung auf Außenarbeitsstellen mit Gefangenenunterkunft; sie ist nur in der Spalte "insgesamt" berücksichtigt.

2) Belegung jeweils in % der Belegungsfähigkeit.

4.2 Art der Zugänge und Art der Abgänge

Jahr Land	Zugänge ¹⁾				Abgänge ¹⁾				
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter			
		Erstaufnahmen (aus der Freiheit)	erstmalige Aufnahmen aus einer Vollzugs- anstalt	Straf- antritte		Entlassungen in die Freiheit	Ende der Strafe	Aussetzung des Strafrestes	
Fruheres Bundesgebiet ..	1970	313 840	.	.	59 544	317 267	71 618	54 461	17 157
	1980	484 294	.	.	52 936	483 456	62 222	43 833	18 389
	1989	519 084	92 370	190 480	44 399	519 982	56 595	38 189	18 406
dar. weiblich (1989)		23 668	6 364	10 187	2 528	23 593	3 006	1 905	1 101
davon (1989):									
Schleswig-Holstein		13 542	2 774	4 884	1 585	13 615	2 074	1 447	627
Hamburg		30 827	5 230	6 656	1 641	30 835	1 907	1 156	751
Niedersachsen		53 144	9 162	21 661	4 096	53 357	6 121	4 226	1 895
Bremen		3 322	1 333	3 070	1 015	3 349	1 216	911	305
Nordrhein-Westfalen		174 931	23 346	59 774	10 541	174 877	13 847	8 869	4 978
Hessen		52 364	8 160	17 408	3 876	52 307	4 710	3 043	1 667
Rheinland-Pfalz		27 806	4 498	9 042	2 812	27 945	3 591	2 364	1 227
Baden-Württemberg		64 802	11 515	26 566	5 679	65 029	7 922	5 141	2 781
Bayern		74 645	18 559	30 051	9 075	74 670	10 624	7 537	3 087
Saarland		8 754	1 284	1 739	756	8 784	876	469	407
Berlin (West)		14 947	6 509	9 629	3 323	15 214	3 707	3 026	681

1) Als Zugänge bzw. Abgänge werden auch Veränderungen der Art des Vollzugs gezählt (z.B. aus Untersuchungshaft in Strafhaf) und Überweisungen von einer in eine andere Anstalt.

4.3 Art des Vollzugs jeweils am 31. Dezember

Jahr Land	Gefangene und Verwahrte insgesamt	Unter- suchungs- haft	Jugend- strafe	Freiheitsstrafe		Sicherungs- verwahrung	Sonstige Freiheitsentziehung			
				zusammen	darunter Ersatzfrei- heitsstrafe		zu- sammen	darunter		
								Straf- arrest	Abschiebungs- haft	
Fruheres Bundesgebiet ..	1970	42 943	13 038	4 653	23 965	.	531	756	6	.
	1980	51 889	14 929	5 691	30 072	1 278	195	1 002	25	288
	1989	43 900	12 222	3 773	26 837	1 509	191	877	8	302
davon (1989):										
Schleswig-Holstein		1 214	303	85	807	42	-	19	-	8
Hamburg		1 927	623	70	1 190	55	13	31	1	13
Niedersachsen		4 307	817	526	2 853	157	17	94	-	24
Bremen		648	96	45	505	32	-	2	-	-
Nordrhein-Westfalen		11 590	3 542	1 226	6 570	390	50	202	4	76
Hessen		3 836	1 402	259	2 118	101	14	43	-	14
Rheinland-Pfalz		2 394	582	216	1 550	52	10	36	-	18
Baden-Württemberg		6 311	1 634	500	3 952	313	29	196	2	34
Bayern		8 320	2 470	601	4 985	224	44	220	1	104
Saarland		625	211	73	323	16	-	18	-	8
Berlin (West)		2 728	542	172	1 984	127	14	16	-	3

4 Strafvollzug

4.4 Strafgefangene am 31. März 1989 nach demographischen und kriminologischen Merkmalen Grundzahlen

Merkmale	Strafgefangene insgesamt			Freiheitsstrafe ¹⁾			Jugendstrafe ²⁾		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Strafgefangene insgesamt	40 806	39 218	1 588	36 101	34 619	1 482	4 705	4 599	106

Altersgruppe

unter 18 Jahren	378	369	9	-	-	-	378	369	9
18 bis unter 25	8 650	8 420	230	4 363	4 229	134	4 287	4 191	96
25 bis unter 30	9 916	9 579	337	9 876	9 540	336	40	39	1
30 bis unter 40	12 393	11 902	491	12 393	11 902	491	-	-	-
40 bis unter 50	6 584	6 242	342	6 584	6 242	342	-	-	-
50 und mehr	2 885	2 706	179	2 885	2 706	179	-	-	-

Familienstand

Ledig	23 708	23 186	522	19 166	18 735	431	4 542	4 451	91
Verheiratet	8 905	8 339	566	8 760	8 209	551	145	130	15
Verwitwet	588	497	91	587	496	91	1	1	-
Geschieden	7 605	7 196	409	7 588	7 179	409	17	17	-

Vollzugsdauer

Voraussichtliche Dauer ³⁾	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
bis unter 3 Monate	3 000	2 806	194	2 975	2 782	193	25	24	1
3 bis einschl. 12 Monate	14 171	13 465	706	12 971	12 314	657	1 200	1 151	49
mehr als 1 bis einschl. 5 Jahre	17 766	17 249	517	14 645	14 177	468	3 121	3 072	49
mehr als 5 bis einschl. 15 Jahre	4 601	4 485	116	4 328	4 219	109	273	266	7
unbestimmte Dauer	89	89	-	3	3	-	86	86	-
lebenslang	1 179	1 124	55	1 179	1 124	55	-	-	-

Häufigkeit und Art der Vorstrafen

Nicht vorbestraft	10 888	10 330	558	8 132	7 650	482	2 756	2 680	76
Vorbestraft	29 918	28 888	1 030	27 969	26 969	1 000	1 949	1 919	30
Zahl der Vorstrafen									
einmal	6 337	6 108	229	5 126	4 916	210	1 211	1 192	19
zwei- bis viermal	11 130	10 686	444	10 424	9 991	433	706	695	11
fünf- bis zehnmal	8 921	8 622	299	8 891	8 592	299	30	30	-
öfter	3 530	3 472	58	3 528	3 470	58	2	2	-
Art der (schwersten) Vorstrafe									
Freiheitsstrafe	20 354	19 597	757	20 290	19 539	751	64	58	6
Jugendstrafe	4 952	4 893	59	3 228	3 184	44	1 724	1 709	15
sonstige	4 612	4 398	214	4 451	4 246	205	161	152	9

1) Einschl. Jugendstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 92 JGG aus dem Jugendstrafvollzug ausgenommen sind.

2) Einschl. Freiheitsstrafe bei Verurteilten, die gemäß § 114 JGG in der Jugendstrafanstalt vollzogen wird.

3) Hierbei handelt es sich um die erkannte Strafe ausschl. einer angerechneten Untersuchungshaft, aber einschl. eines eventuell auszusetzenden Strafrestes.

4 Strafvollzug

4.4 Strafgefangene am 31. März 1989 nach demographischen und kriminologischen Merkmalen

Prozent

Merkmale	Strafgefangene insgesamt			Freiheitsstrafe ¹⁾			Jugendstrafe ²⁾		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Strafgefangene insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Altersgruppe									
unter 18 Jahren	0,9	0,9	0,6	-	-	-	8,0	8,0	8,5
18 bis unter 25	21,2	21,5	14,5	12,1	12,2	9,0	91,1	91,1	90,6
25 bis unter 30	24,3	24,4	21,2	27,4	27,6	22,7	0,9	0,8	0,9
30 bis unter 40	30,4	30,3	30,9	34,3	34,4	33,1	-	-	-
40 bis unter 50	16,1	15,9	21,5	18,2	18,0	23,1	-	-	-
50 und mehr	7,1	6,9	11,3	8,0	7,8	12,1	-	-	-
Familienstand									
Ledig	58,1	59,1	32,9	53,1	54,1	29,1	96,5	96,8	85,8
Verheiratet	21,8	21,3	35,6	24,3	23,7	37,2	3,1	2,8	14,2
Verwitwet	1,4	1,3	5,7	1,6	1,4	6,1	0,0	0,0	-
Geschieden	18,6	18,3	25,8	21,0	20,7	27,6	0,4	0,4	-
Vollzugsdauer									
Voraussichtliche Dauer ³⁾									
bis unter 3 Monate	7,4	7,2	12,2	8,2	8,0	13,0	0,5	0,5	0,9
3 bis einschl. 12 Monate	34,7	34,3	44,5	35,9	35,6	44,3	25,5	25,0	46,2
mehr als 1 bis einschl. 5 Jahre	43,5	44,0	32,6	40,6	40,9	31,6	66,3	66,8	46,2
mehr als 5 bis einschl. 15 Jahre	11,3	11,4	7,3	12,0	12,2	7,4	5,8	5,8	6,6
unbestimmte Dauer	0,2	0,2	-	0,0	0,0	-	1,8	1,9	-
lebenslang	2,9	2,9	3,5	3,3	3,2	3,7	-	-	-
Häufigkeit und Art der Vorstrafen									
Nicht vorbestraft	26,7	26,3	35,1	22,5	22,1	32,5	58,6	58,3	71,7
Vorbestraft	73,3	73,7	64,9	77,5	77,9	67,5	41,4	41,7	28,3
Zahl der Vorstrafen									
einmal	15,5	15,6	14,4	14,2	14,2	14,2	25,7	25,9	17,9
zwei- bis viermal	27,3	27,2	28,0	28,9	28,9	29,2	15,0	15,1	10,4
fünf- bis zehnmal	21,9	22,0	18,8	24,6	24,8	20,2	0,6	0,7	-
öfter	8,7	8,9	3,7	9,8	10,0	3,9	0,0	0,0	-
Art der (schwersten) Vorstrafe									
Freiheitsstrafe	49,9	50,0	47,7	56,2	56,4	50,7	1,4	1,3	5,7
Jugendstrafe	12,1	12,5	3,7	8,9	9,2	3,0	36,6	37,2	14,2
sonstige	11,3	11,2	13,5	12,3	12,3	13,8	3,4	3,3	8,5

5 Bewährungshilfe

5.1 Zahl der Bewährungshelfer und der Unterstellungen unter Bewährungs-/Führungsaufsicht *) jeweils am 31. Dezember

Jahr Land	Bewährungshelfer ¹⁾		Unterstellungen unter Bewährungs-/ Führungsaufsicht				Die Probanden waren					
	ins- gesamt	dar. weiblich	ins- gesamt ²⁾	Bewäh- rungs- aufsicht	Führungs- aufsicht	unter Bewäh- rungs- und Führungs- aufsicht ³⁾	je Bewäh- rungs- helfer	ins- gesamt ²⁾	weiblich	Jugend- liche	Heran- wachsende	Er- wachsene
Früheres Bundesgebiet	1970	616	91	39 503	-	-	64,1	39 503	1 903	8 298	14 877	16 328
	1980	1 759	470	101 221	7 899	197	57,5	101 221	7 847	14 897	28 796	57 528
	1989	2 067	659	143 167	20 901	590	69,3	143 167	11 786	10 341	29 168	103 658
davon (1989):												
Schleswig-Holstein		59	9	4 408	734	4	74,7	4 408	261	341	951	3 116
Hamburg		95	29	4 981	1 161	5	52,4	4 981	360	234	871	3 876
Niedersachsen		255	74	17 911	3 125	57	70,2	17 911	1 373	912	2 911	14 088
Bremen		42	4	2 622	510	5	62,4	2 622	183	105	374	2 143
Nordrhein-Westfalen		645	201	46 297	6 805	264	71,8	46 297	3 838	3 426	9 524	33 347
Hessen		177	71	12 886	2 359	17	72,8	12 886	1 100	711	2 160	10 015
Rheinland-Pfalz		87	23	8 076	1 146	19	92,8	8 076	719	806	1 867	5 403
Baden-Württemberg		261	89	18 669	2 281	32	71,5	18 669	1 734	1 569	3 799	13 301
Bayern		282	98	18 742	1 908	143	66,5	18 742	1 490	1 662	5 002	12 078
Saarland		35	10	2 503	164	9	71,5	2 503	150	238	704	1 561
Berlin (West)		129	51	6 072	708	35	47,1	6 072	578	337	1 005	4 730

5.2 Bewährungsaufsichten jeweils am 31. Dezember nach Unterstellungsgründen

Jahr Land	Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht					Unterstellungen nach Jugendstrafrecht						
	ins- gesamt ⁴⁾	aufgrund Strafaussetzung		aufgrund Aussetzung des Strafrestes		ins- gesamt	aufgrund Aussetzung der Verhängung der Jugend- strafe nach § 27 JGG		aufgrund Aussetzung des Restes einer Jugendstrafe			
		zusammen	dar. im Wege der Gnade	zusammen	dar. im Wege der Gnade		zusammen	dar. im Wege der Gnade	zusammen	dar. im Wege der Gnade		
Früheres Bundesgebiet	1970	17 560	7 109	566	10 451	1 135	21 943	2 174	13 370	63	6 399	46
	1980	53 472	27 217	1 086	26 209	1 089	40 368	3 652	27 181	147	9 535	123
	1989	94 502	53 430	1 280	41 072	758	36 265	2 733	24 035	92	9 497	76
davon (1989):												
Schleswig-Holstein		2 924	1 671	38	1 253	8	1 246	158	798	6	290	2
Hamburg		3 609	1 901	183	1 708	86	1 035	111	661	10	263	9
Niedersachsen		13 187	8 072	79	5 115	58	3 582	352	2 326	1	904	7
Bremen		2 004	1 094	24	910	16	453	62	268	3	123	2
Nordrhein-Westfalen		30 372	16 796	429	13 576	264	11 503	717	7 953	30	2 833	22
Hessen		9 635	5 262	149	4 373	59	2 665	199	1 778	5	688	9
Rheinland-Pfalz		5 221	2 721	68	2 500	28	2 380	187	1 626	5	567	5
Baden-Württemberg		12 516	7 557	101	4 959	104	5 088	432	3 359	10	1 297	9
Bayern		9 755	5 407	42	4 348	39	6 163	433	3 724	4	2 006	4
Saarland		1 437	539	3	898	11	894	29	618	1	247	3
Berlin (West)		3 842	2 410	164	1 432	85	1 256	53	924	17	279	4

5.3 Beendete Bewährungsaufsichten nach Beendigungsgründen

Jahr Land	Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht					Unterstellungen nach Jugendstrafrecht					
	beendete Unterstellungen insgesamt	abgeschlossen durch Bewährung 5)			darunter nur oder auch wegen neuer Straftat	beendete Unterstellungen insgesamt	abgeschlossen durch Bewährung 5)			darunter nur oder auch wegen neuer Straftat	
Anzahl		Prozent	zusammen	Anzahl			Prozent	zusammen			
Früheres Bundesgebiet	1970	4 542	2 039	44,9	2 503	1 441	9 093	4 823	53,0	4 270	3 080
	1980	15 387	9 085	59,0	6 302	5 142	15 505	9 889	63,8	5 616	4 892
	1989	28 370	19 261	67,9	9 109	8 034	14 660	10 793	73,6	3 867	3 271
davon (1989):											
Schleswig-Holstein		894	616	68,9	278	247	490	358	73,1	132	110
Hamburg		960	698	72,7	262	234	338	276	81,7	62	43
Niedersachsen		3 869	2 686	69,4	1 183	1 072	1 330	953	71,7	377	339
Bremen		706	460	65,2	246	201	209	164	78,5	45	44
Nordrhein-Westfalen		9 326	6 251	67,0	3 075	2 766	4 678	3 430	73,3	1 248	1 067
Hessen		2 805	1 903	67,8	902	784	1 179	814	69,0	365	285
Rheinland-Pfalz		1 441	1 037	72,0	404	361	909	710	78,1	199	165
Baden-Württemberg		3 979	2 763	69,4	1 216	1 041	2 190	1 679	76,7	511	448
Bayern		2 768	1 769	63,9	999	854	2 449	1 729	70,6	720	590
Saarland		344	247	71,8	97	88	368	273	74,2	95	88
Berlin (West)		1 278	831	65,0	447	386	520	407	78,3	113	92

*) 1970 nur Bewährungsaufsicht.

1) Nur hauptamtliche Bewährungshelfer.

2) Dar. Mehrfachzählungen infolge mehrerer nebeneinander bestehender Bewährungs- und Führungsaufsichten über einen Probanden.

3) Im Zeitpunkt der Unterstellung unter Bewährungsaufsicht demselben Bewährungshelfer auch zur Führungsaufsicht unterstellt.

4) 1980 einschl. Unterstellungen wegen Aussetzung des Berufsverbots.

5) Einschl. Aufhebung der Unterstellung und Erledigung des Berufsverbots.

6) Einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 Jugendgerichtsengesetz (JGG).

5 Bewährungshilfe

5.4 Beendete Unterstellungen 1989 nach demographischen und kriminologischen Merkmalen der Probanden
Grundzahlen

Merkmale (im Zeitpunkt der Unterstellung)	Beendete Unterstellungen insgesamt			Beendet durch Bewährung 1)			Beendet durch Widerruf 2)		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Probanden insgesamt	43 030	39 564	3 466	30 054	27 349	2 705	12 976	12 215	761

Altersgruppe

unter 18 Jahren	1 860	1 734	126	1 333	1 233	100	527	501	26
18 bis unter 25	19 032	17 807	1 225	13 376	12 410	966	5 656	5 397	259
25 bis unter 30	8 644	7 987	657	5 684	5 182	502	2 960	2 805	155
30 bis unter 40	8 470	7 718	752	5 887	5 317	570	2 583	2 401	182
40 bis unter 50	3 757	3 325	432	2 755	2 416	339	1 002	909	93
50 und mehr	1 267	993	274	1 019	791	228	248	202	46

Familienstand, familiäre Situation

Nach allgemeinem Strafrecht Unterstellte									
ledig	15 256	14 541	715	9 662	9 175	487	5 594	5 366	228
verheiratet	7 527	6 403	1 124	5 633	4 722	911	1 894	1 681	213
verwitwet	283	188	95	217	136	81	66	52	14
geschieden	5 304	4 662	642	3 749	3 261	488	1 555	1 401	154
Nach Jugendstrafrecht Unterstellte									
ledig	13 921	13 203	718	10 218	9 624	594	3 703	3 579	124
nicht ledig	739	567	172	575	431	144	164	136	28
Kind geschiedener oder getrennt- lebender Eltern	3 906	3 638	268	2 728	2 514	214	1 176	1 124	54
Halbwaise	1 333	1 268	65	964	912	52	369	356	13
Vollwaise	100	88	12	77	66	11	23	22	1

Frühere Verurteilung bzw. Unterstellung

Schon früher									
verurteilt	36 419	33 806	2 613	24 512	22 562	1 950	11 907	11 244	663
unter Bewährungsaufsicht	20 489	19 219	1 270	12 902	11 992	910	7 587	7 227	360
Führungsaufsicht	394	374	20	218	206	12	176	168	8

1) Bei Unterstellungen nach allgemeinem Strafrecht: Straferlaß, Erledigung des Berufsverbots.
Bei Unterstellungen nach Jugendstrafrecht: Erlaß der Jugendstrafe, Tilgung des Schuldspruchs nach § 30 Abs. 2 JGG.

2) Einschl. Verhängung der Jugendstrafe nach § 30 Abs. 1 JGG.

5 Bewährungshilfe

5.4 Beendete Unterstellungen 1989 nach demographischen und kriminologischen Merkmalen der Probanden

Prozent

Merkmale (im Zeitpunkt der Unterstellung)	Beendete Unterstellungen insgesamt			Beendet durch Bewährung 1)			Beendet durch Widerruf 2)		
	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Probanden insgesamt	100	100	100	69,8	69,1	78,0	30,2	30,9	22,0

Altersgruppe

unter 18 Jahren	100	100	100	71,7	71,1	79,4	28,3	28,9	20,6
18 bis unter 25	100	100	100	70,3	69,7	78,9	29,7	30,3	21,1
25 bis unter 30	100	100	100	65,8	64,9	76,4	34,2	35,1	23,6
30 bis unter 40	100	100	100	69,5	68,9	75,8	30,5	31,1	24,2
40 bis unter 50	100	100	100	73,3	72,7	78,5	26,7	27,3	21,5
50 und mehr	100	100	100	80,4	79,7	83,2	19,6	20,3	16,8

Familienstand, familiäre Situation

Nach allgemeinem Strafrecht Unterstellte									
ledig	100	100	100	63,3	63,1	68,1	36,7	36,9	31,9
verheiratet	100	100	100	74,8	73,7	81,0	25,2	26,3	19,0
verwitwet	100	100	100	76,7	72,3	85,3	23,3	27,8	14,7
geschieden	100	100	100	70,7	69,9	76,0	29,3	30,1	24,0
Nach Jugendstrafrecht Unterstellte									
ledig	100	100	100	73,4	72,9	82,7	26,6	27,1	17,3
nicht ledig	100	100	100	77,8	76,0	83,7	22,2	24,0	16,3
Kind geschiedener oder getrennt- lebender Eltern									
Halbwaise	100	100	100	69,8	69,1	79,9	30,2	30,9	20,1
Vollwaise	100	100	100	72,3	71,9	80,0	27,7	28,1	20,0

Frühere Verurteilung bzw. Unterstellung

Schon früher									
verurteilt	100	100	100	67,3	66,7	74,6	32,7	33,3	25,4
unter Bewährungsaufsicht	100	100	100	63,0	62,4	71,7	37,0	37,6	28,3
Führungsaufsicht	100	100	100	55,3	55,1	60,0	44,7	44,9	40,0

Literaturverzeichnis*)

Titel der Veröffentlichung/des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
Statistisches Bundesamt (Gustav-Stresemann-Ring 11, 6200 Wiesbaden 1)		
Fachserie 10, Rechtspflege		
Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege 1987	Reihe 1	jährlich
Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege 1988	1	jährlich
Zivilgerichte und Strafgerichte 1987	2	jährlich
Zivilgerichte und Strafgerichte 1988	2	jährlich
Zivilgerichte und Strafgerichte 1989	2	jährlich
Strafverfolgung 1987	3	jährlich
Strafverfolgung 1988	3	jährlich
Strafverfolgung 1989	3	jährlich
Strafvollzug 1987	4	jährlich
Strafvollzug 1988	4	jährlich
Strafvollzug 1989	4	jährlich
Bewährungshilfe 1987	5	jährlich
Bewährungshilfe 1988	5	jährlich
Bewährungshilfe 1989	5	jährlich
Arbeitsunterlagen ¹⁾		
Strafverfolgung 1987		jährlich
Strafverfolgung 1988		jährlich
Strafverfolgung 1989		jährlich
Familiengerichte 1987		jährlich
Familiengerichte 1988		jährlich
Familiengerichte 1989		jährlich
Strafgerichte 1987		jährlich
Strafgerichte 1988		jährlich
Strafgerichte 1989		jährlich
Staatsanwaltschaften 1987		jährlich
Staatsanwaltschaften 1988		jährlich
Staatsanwaltschaften 1989		jährlich
Verwaltungsgerichte 1987		jährlich
Verwaltungsgerichte 1988		jährlich
Verwaltungsgerichte 1989		jährlich
Finanzgerichte 1987		jährlich
Finanzgerichte 1988		jährlich
Finanzgerichte 1989		jährlich
Statistisches Landesamt Schleswig-Holstein (Fröbelstraße 15 - 17, 2300 Kiel 1)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Schleswig-Holstein im Jahre 1987	Statistische Berichte, B VI 1-j/87	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Schleswig-Holstein im Jahre 1988	B VI 1-j/88	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Schleswig-Holstein im Jahre 1989	B VI 1-j/89	jährlich
Zivil-, Familien- und Strafsachen sowie Bußgeldverfahren vor den ordentlichen Gerichten 1987	B VI 2-j/87	jährlich
Zivil-, Familien- und Strafsachen sowie Bußgeldverfahren vor den ordentlichen Gerichten 1988	B VI 2-j/88	jährlich
Zivil-, Familien- und Strafsachen sowie Bußgeldverfahren vor den ordentlichen Gerichten 1989	B VI 2-j/89	jährlich
Die Bewährungshilfe in Schleswig-Holstein im Jahre 1987	B VI 7-j/87	jährlich
Die Bewährungshilfe in Schleswig-Holstein im Jahre 1988	B VI 7-j/88	jährlich
Die Bewährungshilfe in Schleswig-Holstein im Jahre 1989	B VI 7-j/89	jährlich
Bewährungshilfe	Statistische Monatshefte,	
Rechtskräftig Abgeurteilte 1987	7/1985	Seite 142
	5/1989	101
Statistisches Landesamt Hamburg (Steckelhörn 12, 2000 Hamburg 11)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Hamburg 1987	Statistische Berichte, B VI 1-j/87	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Hamburg 1988	B VI 1-j/88	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Hamburg 1989	B VI 1-j/89	jährlich
Jugend in Hamburg - Straffälligkeit	Hamburg in Zahlen, Heft 6/1985	Seite 206
Strafverfolgungsstatistik in Hamburg	3/1989	68

*) Ergebnisse ab 1987, Textbeiträge ab 1980; frühere Veröffentlichungen sind in den vorhergehenden Ausgaben der Fachserie 10 Rechtspflege, Reihe 1 "Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege" erwähnt.

1) Die Arbeitsunterlagen können kostenlos beim Statistischen Bundesamt angefordert werden.

Literaturverzeichnis*)

Titel der Veröffentlichung/des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
Niedersächsisches Landesamt für Statistik (Geibelstraße 61/65, 3000 Hannover)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Niedersachsen 1987	Statistische Berichte, B VI 1-j/87	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Niedersachsen 1988	B VI 1-j/88	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Niedersachsen 1989	B VI 1-j/89	jährlich
Zunahme staatsanwaltschaftlicher Ermittlungsverfahren	Z - 2 -j/85	Seite 10
Hoher Geschäftsanfall bei den Gerichten im Zivilrecht	Statistische Monatshefte 1/82	Seite 2
Strafvollzug in Niedersachsen	3/82	67
Straftaten im Straßenverkehr	12/85	350
Die Straffälligkeit Jugendlicher in Niedersachsen	10/86	325
Weniger Einsitzende in Justizvollzugsanstalten	3/87	64
Zahl der staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsverfahren unverändert 6 % weniger in Justizvollzugsanstalten Einsitzende	3/88	102
Bewährungshilfe in Niedersachsen 1977 bis 1986	9/88	379
Rechtspflege 1986	Statistische Berichte, Z-1987	10
Rechtspflege 1987	Statistische Berichte, Z-1988	64
Rechtspflege 1988	Statistische Monatshefte 3/89	90
Rechtspflege 1989	Statistische Monatshefte 4/90	
Rechtspflege 1990	Statistische Monatshefte 4/91	125
Diebstahlsdelikte in Niedersachsen	Statistische Monatshefte 10/90	362
Statistisches Landesamt Bremen (An der Weide 14 - 16, 2800 Bremen 1)		
Strafverfolgung, Strafvollzug und Bewährungshilfe im Lande Bremen 1987	Statistische Berichte, B VI 1,6,7-j/87	jährlich
Strafverfolgung, Strafvollzug und Bewährungshilfe im Lande Bremen 1988	B VI 1,6,7-j/88	jährlich
Strafverfolgung, Strafvollzug und Bewährungshilfe im Lande Bremen 1989	B VI 1,6,7-j/89	jährlich
Scheidungsverfahren zumeist von Frauen betrieben (1979)	Statistische Monatsberichte Heft 8/1980	Seite 169
Leichter Rückgang der Zahl der Verurteilten im Jahre 1983	8/1984	195
Zahl der Verurteilten 1984 weiter rückläufig	3/1985	55
Zahl der Straftaten im Lande Bremen auch 1984 weiter rückläufig	9/1985	177
Rückgang der Verurteilungen	7/1986	148
Mehr Bewährungsaufsichten 1986	9/1987	241
Weniger Verurteilungen wegen Straßverkehrsdelikte	11/1987	297
Straffälligkeit leicht rückläufig	11/1988	223
Mehr als die Hälfte der Verurteilten vorbestraft	2/1990	39
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen (Mauerstraße 51, 4000 Düsseldorf 1)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Nordrhein-Westfalen 1987	Statistische Berichte, B VI 1-j/87	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Nordrhein-Westfalen 1988	B VI 1-j/88	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Nordrhein-Westfalen 1989	B VI 1-j/89	jährlich
Die Strafverfolgung in Nordrhein-Westfalen 1987	B VI 1/S-j/87	jährlich
Die Strafverfolgung in Nordrhein-Westfalen 1988	B VI 1/S-j/88	jährlich
Die Strafverfolgung in Nordrhein-Westfalen 1989	B VI 1/S-j/89	jährlich
Organisation, Personal und Geschäftsanfall bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften in Nordrhein-Westfalen 1987	B VI 2-j/87	jährlich
Organisation, Personal und Geschäftsanfall bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften in Nordrhein-Westfalen 1988	B VI 2-j/88	jährlich
Organisation, Personal und Geschäftsanfall bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften in Nordrhein-Westfalen 1989	B VI 2-j/89	jährlich
Die Bewährungshilfe in Nordrhein-Westfalen 1987	B VI 7-j/87	jährlich
Die Bewährungshilfe in Nordrhein-Westfalen 1988	B VI 7-j/88	jährlich
Die Bewährungshilfe in Nordrhein-Westfalen 1989	B VI 7-j/89	jährlich

*) Ergebnisse ab 1987, Textbeiträge ab 1980; frühere Veröffentlichungen sind in den vorhergehenden Ausgaben der Fachserie 10 Rechtspflege, Reihe 1 "Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege" erwähnt.

Literaturverzeichnis*)

Titel der Veröffentlichung/des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
noch: Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen (Mauerstraße 51, 4000 Düsseldorf 1)		
Die Strafverfolgung 1985	Statistische Rundschau für das Land Nordrhein-Westfalen, Heft 10/86	Seite 463
Die Strafverfolgung 1986	8/87	
Die Strafverfolgung 1987	8/88	467
Die Strafverfolgung 1988	10/89	515
Die Strafverfolgung 1989	8/90	572
Der Strafvollzug 1972 bis 1983	12/83	780
Betäubungsmittelkriminalität 1984	3/86	
Die Straffälligkeit der Ausländer 1985	2/87	78
Alterskriminalität 1985	6/87	321
Hessisches Statistisches Landesamt (Rheinstraße 35/37, 6200 Wiesbaden 1)		
Der Strafvollzug in Hessen		
Teil 1: Strafgefangene und Verwahrte in den Justizvollzugsanstalten 1971 bis 1987	B VI 6/S-1987	einmalig
Teil 2: Bestand und Bewegung in den Justiz- vollzugsanstalten 1980 bis 1987	B VI 6/S-j/87	einmalig
Teil 1: Strafgefangene und Verwahrte in den Justizvollzugsanstalten 1988	B VI 6-j/88	jährlich
Teil 2: Bestand und Bewegung in den Justiz- vollzugsanstalten 1988	B VI 6-j/88	jährlich
Teil 1: Strafgefangene und Verwahrte in den Justizvollzugsanstalten 1989	B VI 6-j/89 Teil 1	jährlich
Teil 2: Bestand und Bewegung in den Justiz- vollzugsanstalten 1989	B VI 6-j/89 Teil 2	jährlich
Teil 1: Strafgefangene und Verwahrte in den Justizvollzugsanstalten 1990	B VI 6-j/90 Teil 1	jährlich
Die Tätigkeit der Arbeitsgerichte in Hessen im Jahre 1987	Statistische Berichte, B VI 4-j/87	jährlich
Die Tätigkeit der Arbeitsgerichte in Hessen im Jahre 1988	B VI 4-j/88	jährlich
Die Tätigkeit der Arbeitsgerichte in Hessen im Jahre 1989	B VI 4-j/89	jährlich
Die Tätigkeit der Sozialgerichte in Hessen im Jahre 1987	B VI 5-j/87	jährlich
Die Tätigkeit der Sozialgerichte in Hessen im Jahre 1988	B VI 5-j/88	jährlich
Die Tätigkeit der Sozialgerichte in Hessen im Jahre 1989	B VI 5-j/89	jährlich
Zahl der Sozialgerichtsverfahren 1980 weiterhin gestiegen	Staat und Wirtschaft in Hessen, Heft 4/1981	Seite 103
Wieder mehr Arbeitsgerichtsklagen 1980	4/1981	104
Straftaten im Straßenverkehr 1976 bis 1980	12/1981	333
Entziehung und Versagung der Fahrerlaubnis 1976 bis 1980	1/1982	79 16
Mehr Sozialgerichtsklagen, aber weniger Arbeitsgerichtsklagen eingereicht	10/1. Halbjahr 1983	322
Entziehung und Versagung der Fahrerlaubnis 1976 bis 1980	1/1982	16
1983 weniger Arbeitsgerichtsklagen	9/1984	301
Strafverfolgung in Hessen 1977 bis 1983	1/2/1985	17
Arbeitsgerichtsklagen auch 1986 rückläufig	5/1987	177
Arbeits- und Sozialgerichte stark beansprucht	10/11/1985	285
Sozialgerichtsklagen 1986 weniger als 1985	6/7/1987	208
Jeder fünfte Strafgefangene im offenen Vollzug	12/1987	422
Strafverfolgung in Hessen 1980 - 1989	2/3/1991	50
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (Mainzer Straße 15/16, 5427 Bad Ems)		
Rechtskräftige Aburteilungen im Jahre 1987	Statistische Berichte, B VI 1-j/87	jährlich
Rechtskräftige Aburteilungen im Jahre 1988	B VI 1-j/88	jährlich
Rechtskräftige Aburteilungen im Jahre 1989	B VI 1-j/89	jährlich
Straffälligkeit 19,1 bis 1980	Statistische Monatshefte, Heft 4/1982	Seite 89
Strafvollzug 1986/1987	1/1988	22
Die Straffälligkeit Jugendlicher 1979 bis 1989	11/1990	278
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Böblinger Straße 68, 7000 Stuttgart 1)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1987	Statistische Berichte, B VI 1-j/87	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1988	B VI 1-j/88	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1989	B VI 1-j/89	jährlich
Bewährungshilfe 1987	B VI 7-j/87	jährlich
Bewährungshilfe 1988	B VI 7-j/88	jährlich
Bewährungshilfe 1989	B VI 7-j/89	jährlich

*) Ergebnisse ab 1987, Textbeiträge ab 1980; frühere Veröffentlichungen sind in den vorhergehenden Ausgaben der Fach-

serie 10 Rechtspflege, Reihe 1 "Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege" erwähnt.

Literaturverzeichnis*)

Titel der Veröffentlichung/des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
noch: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Boblinger Straße 68, 7000 Stuttgart 1)		
Das Rechtswesen 1983 und 1984	Band 352	
Das Rechtswesen 1985 und 1986	382	
Das Rechtswesen 1987 und 1988	415	
Die Entwicklung der Kriminalität seit 1970 (Suchtkriminalität mit hohen Steigerungsraten)	Baden-Württemberg in Wort und Zahl (Monatsschrift) Heft 7/80	Seite 249
Das neue Bundesstatistikgesetz	4/87	124
Entwicklung im Strafvollzug seit Beginn der 70er Jahre	3/89	129
Die Verfolgung von Straftaten 1988	8/89	356
Verurteilungen wegen Betäubungsmitteldelikten in Baden-Württemberg	11/90	549
Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung (Neuhauser Straße 51, 8000 München 2)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Bayern 1987	Statistische Berichte, B VI 1-j/87	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Bayern 1988	B VI 1-j/88	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Bayern 1989	B VI 1-j/89	jährlich
Die Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern 1987	B VI 3-j/87	jährlich
Die Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern 1988	B VI 3-j/88	jährlich
Die Tätigkeit der Verwaltungsgerichte in Bayern 1989	B VI 3-j/89	jährlich
Die Tätigkeit der Gerichte für Arbeitssachen in Bayern 1987	B VI 4-j/87	jährlich
Die Tätigkeit der Gerichte für Arbeitssachen in Bayern 1988	B VI 4-j/88	jährlich
Die Tätigkeit der Gerichte für Arbeitssachen in Bayern 1989	B VI 4-j/89	jährlich
Die Straffälligkeit in Bayern 1979	2/1981	46
Die Straffälligkeit in Bayern 1980	3/1982	71
Die Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern 1980	12/1981	400
Die Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern 1981	8/1982	248
Die Verwaltungsgerichtsbarkeit in Bayern 1982	2/1984	41
150 Jahre Amtliche Statistik in Bayern von 1833 bis 1983	Sonderveröffentlichung zum 150jährigen Amtsjubiläum	91
Bayern-Daten von 1950 - 1982	"	38
Abgeurteilte und Verurteilte in Bayern - Ergebnisse der Strafverfolgungsstatistik -	Beiträge zur Statistik Bayerns, 1979-1981 Heft 436 1982-1984 Heft 437 1985-1987 Heft 438 1988 Heft 458 1989 Heft 469	
Zeitschrift des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung - Bayern in Zahlen		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Bayern 1976 bis 1987	5/1989	138
Strafverfolgungsstatistik 1988	3/1990	81
Rechtskräftig Verurteilte in Bayern seit 1960	12/1990	396
Strafverfolgungsstatistik 1989	1/1991	10
Statistisches Amt des Saarlandes (Hardenbergstraße 3, 6600 Saarbrücken 1)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1987	Statistische Berichte, B VI 1-j/87	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1988	B VI 1-j/88	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte im Jahre 1989	B VI 1-j/89	jährlich
Strafvollzug im Saarland 1987/88	B VI 6-j/87/88	jährlich
Strafvollzug im Saarland 1988/89	B VI 6-j/88/89	jährlich
Strafvollzug im Saarland 1989/90	B VI 6-j/89/90	jährlich
Bewährungshilfe 1987	B VI 7-j/87	jährlich
Bewährungshilfe 1988	B VI 7-j/88	jährlich
Bewährungshilfe 1989	B VI 7-j/89	jährlich

*) Ergebnisse ab 1987, Textbeiträge ab 1980; frühere Veröffentlichungen sind in den vorhergehenden Ausgaben der Fach-

serie 10 Rechtspflege, Reihe 1 "Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege" erwähnt.

Literaturverzeichnis*)

Titel der Veröffentlichung/des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
Statistisches Landesamt Berlin (Fehrbelliner Platz 1, 1000 Berlin 31)		
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Berlin (West) im Jahre 1987	Statistische Berichte, B VI 1-j/87	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Berlin (West) im Jahre 1988	B VI 1-j/88	jährlich
Rechtskräftig Abgeurteilte und Verurteilte in Berlin (West) im Jahre 1989	B VI 1-j/89	jährlich
Strafvollzug in Berlin (West) 1987	B VI 6-j/87	jährlich
Teil 1: Strafgefangene und Verurteilte am 31. März		
Teil 2: Bestand und Bewegung in den Vollzugsanstalten		
Strafvollzug in Berlin (West) 1988	B VI 6-j/88	jährlich
Teil 1: Strafgefangene und Verurteilte am 31. März		
Teil 2: Bestand und Bewegung in den Vollzugsanstalten		
Strafvollzug in Berlin (West) 1989	B VI 6-j/89	jährlich
Teil 1: Strafgefangene und Verurteilte am 31. März		
Teil 2: Bestand und Bewegung in den Vollzugsanstalten		
Bewährungshilfe und Führungsaufsicht in Berlin (West) im Jahre 1987	B VI 7-j/87	jährlich
Bewährungshilfe und Führungsaufsicht in Berlin (West) im Jahre 1988	B VI 7-j/88	jährlich
Bewährungshilfe und Führungsaufsicht in Berlin (West) im Jahre 1989	B VI 7-j/89	jährlich
Rechtskräftig abgeurteilte Personen in Berlin (West) 1987	Berliner Statistik Sonderheft 390 - 9/88	
Rechtskräftig abgeurteilte Personen in Berlin (West) 1988	413 -12/89	
Mord- und Totschlagsdelikte in Berlin (West) 1967 bis 1976	Monatsschrift Berliner Statistik	8/80
Rechtskräftige Abgeurteilte und Verurteilte in Berlin (West) 1976 - 1981		1/83
Eheschließungen in Berlin (West) nach der Scheidungsreform		1/84
Jugendkriminalität in Berlin (West) 1976 - 1983		9/84
Vorzeitige Entlassungen von Strafgefangenen nach § 57 Abs. 1 StGB		1/86
Die Verwaltungsgerichtsbarkeit in Berlin (West) 1983 bis 1986		4/86
Die Ausländerkriminalität in Berlin (West) 1986 gegenüber 1977 aus der Sicht der Strafverfolgungsstatistik		8/88

außerdem für das 1., 2., 3. und 4. Vierteljahr

Teil 1

Teil 2

Teil 1

Teil 2

Teil 1

Teil 2

*) Ergebnisse ab 1987, Textbeiträge ab 1980; frühere Veröffentlichungen sind in den vorhergehenden Ausgaben der Fachserie 10 Rechtspflege, Reihe 1 "Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege" erwähnt.

Strafmündige Bevölkerung am 1.1.1989 nach Altersgruppen

1 000

Geschlecht	Strafmündige insgesamt 1)	und zwar		Jugendliche (14-18)	Heranwachsende (18-21)	Erwachsene	
		Deutsche	Ausländer ¹⁾			zusammen (21 und mehr)	darunter 40 und mehr
Männlich	25 321,7	23 289,9s	2 031,7s	1 395,1	1 415,0	22 511,5	13 138,1
Weiblich	27 877,0	26 265,2s	1 611,8s	1 321,6	1 354,3	25 201,1	16 228,5
Insgesamt ...	53 198,6	49 555,1s	3 643,5s	2 716,7	2 769,3	47 712,6	29 366,6

Geschlecht	im Alter von ... bis unter ... Jahren									
	14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 70	70 und mehr
Männlich	633,3	761,8	1 415,0	2 210,5	2 677,4	4 485,5	4 341,1	4 035,5	2 686,5	2 075,0
Weiblich	599,7	721,9	1 354,3	2 103,8	2 539,5	4 329,3	4 117,8	3 959,8	3 781,3	4 369,6
Insgesamt ...	1 233,0	1 483,7	2 769,3	4 314,3	5 217,0	8 814,8	8 458,8	7 995,3	6 467,8	6 444,6

Geschlecht	nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten (zum 1.1.1988) ²⁾					
	Griechen	Italiener	Jugoslawen	Portugiesen	Spanier	Türken
Männlich	110,6	243,4	241,5	29,1	57,6	640,9
Weiblich	93,1	153,5	196,8	26,0	44,7	514,1
Insgesamt ...	203,7	396,9	438,3	55,1	102,3	1 155,0

Faktoren für die Ausschaltung des Volkszählungseffektes beim Vergleich der Verurteiltenziffern von 1988 und 1989 mit denen von 1987 und davor

Geschlecht	Strafmündige insgesamt 1)	und zwar		Jugendliche (14-18)	Heranwachsende (18-21)	Erwachsene	
		Deutsche	Ausländer ¹⁾			zusammen (21 und mehr)	darunter 40 und mehr
Männlich	0,99824	0,98808	1,12720	1,00473	1,00205	0,99751	0,98309
Weiblich	1,00178	0,99222	1,17983	1,00786	0,99761	1,00166	1,00033
Insgesamt ...	1,00010	0,99028	1,15010	1,00625	0,99988	0,99971	0,99266

Geschlecht	im Alter von ... bis unter ... Jahren									
	14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 70	70 und mehr
Männlich	1,00974	1,00057	1,00205	1,01815	1,02479	1,01420	0,97554	0,98256	0,99020	0,99158
Weiblich	1,01633	1,00083	0,99761	1,00863	1,00840	0,99943	0,99853	1,00132	1,00119	1,00051
Insgesamt ...	1,01295	1,00070	0,99988	1,01352	1,01681	1,00694	0,98671	0,99188	0,99676	0,99759

Geschlecht	nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten					
	Griechen	Italiener	Jugoslawen	Portugiesen	Spanier	Türken
Männlich	1,10648	1,10501	1,10921	1,16524	1,16355	1,06056
Weiblich	1,07406	1,06563	1,05172	1,11597	1,11422	0,96725
Insgesamt ...	1,09166	1,08978	1,08339	1,14199	1,14200	1,01903

1) Ohne Angehörige der Stationierungstreitkräfte.

2) Zahlen zum 1.1.1989 lagen bei Redaktionsschluß noch nicht vor.

Fachserie 10: Rechtspflege

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Rechtspflege

Die jährlich erscheinende Veröffentlichung bietet eine Auswahl der wichtigsten Ergebnisse aller Rechtspflegestatistiken, die sachlich und regional tiefer gegliedert in den Reihen 2 bis 5 nachgewiesen werden. Die zusammenfassenden Übersichten enthalten ausgewählte Angaben über Organisation, Personal und Geschäftsanfall im Gerichtswesen, die polizeiliche Tatermittlung (Straftaten und Tatverdächtige), die gerichtliche Strafverfolgung (Verurteilte, Straftaten und Sanktionen), den Strafvollzug (Justizvollzugsanstalten und Strafgefangene) sowie die Bewährungshilfe.

Reihe 2: Zivilgerichte und Strafgerichte

Dieser Jahresbericht enthält Angaben über den Geschäftsanfall und dessen Erledigung bei den ordentlichen Gerichten. Die Daten sind gegliedert nach Instanzen und Ländern bzw. OLG-Bezirken ferner nach Art der Erledigung und Dauer der Verfahren. Ergänzend wird ein Überblick über Gerichte bzw. über Gerichtsbezirke und deren Einwohnerzahl sowie über das Personal der Gerichte und der Staats- (Amts-)anwaltschaften gegeben.

Bis einschl. Berichtsjahr 1980 wurden diese Ergebnisse in zwei getrennten Berichten als Reihe 2.1 „Zivilgerichte“ und Reihe 2.2 „Strafgerichte“ veröffentlicht.

Reihe 3: Strafverfolgung

In dieser jährlich erscheinenden Veröffentlichung wird über die abgeurteilten Personen (Erwachsene, Heranwachsende, Jugendliche) nach Art der Entscheidung und nach Ländern berichtet. Bei den Verurteilten werden detaillierte demographische Merkmale (Alter zur Tatzeit, Staatsangehörigkeit sowie kriminologische Besonderheiten) nachgewiesen. Außerdem infor-

miert die Strafverfolgungsstatistik ausführlich über die Art der Straftat sowie über die Art und Höhe der erkannten Strafen und über die angeordneten Maßnahmen und Maßregeln. (Untersuchungshaft und Vorstrafen).

Reihe 4: Strafvollzug

Der jährliche Bericht weist Zahl und Art der Justizvollzugsanstalten in den Bundesländern sowie ihre Belegungsfähigkeit und ihre tatsächliche Belegung nach.

Die Nachweisungen vermitteln einen Überblick über die Zahl der Gefangenen und Verwahrten nach Alter, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Wohnsitz, Straftat, Dauer der Strafen, Art des Vollzugs und Häufigkeit der Vorstrafen sowie über Wiedereinlieferungsabstände. Daneben sind für wichtige Merkmale der Strafvollzugsstatistik lange Reihen gebildet.

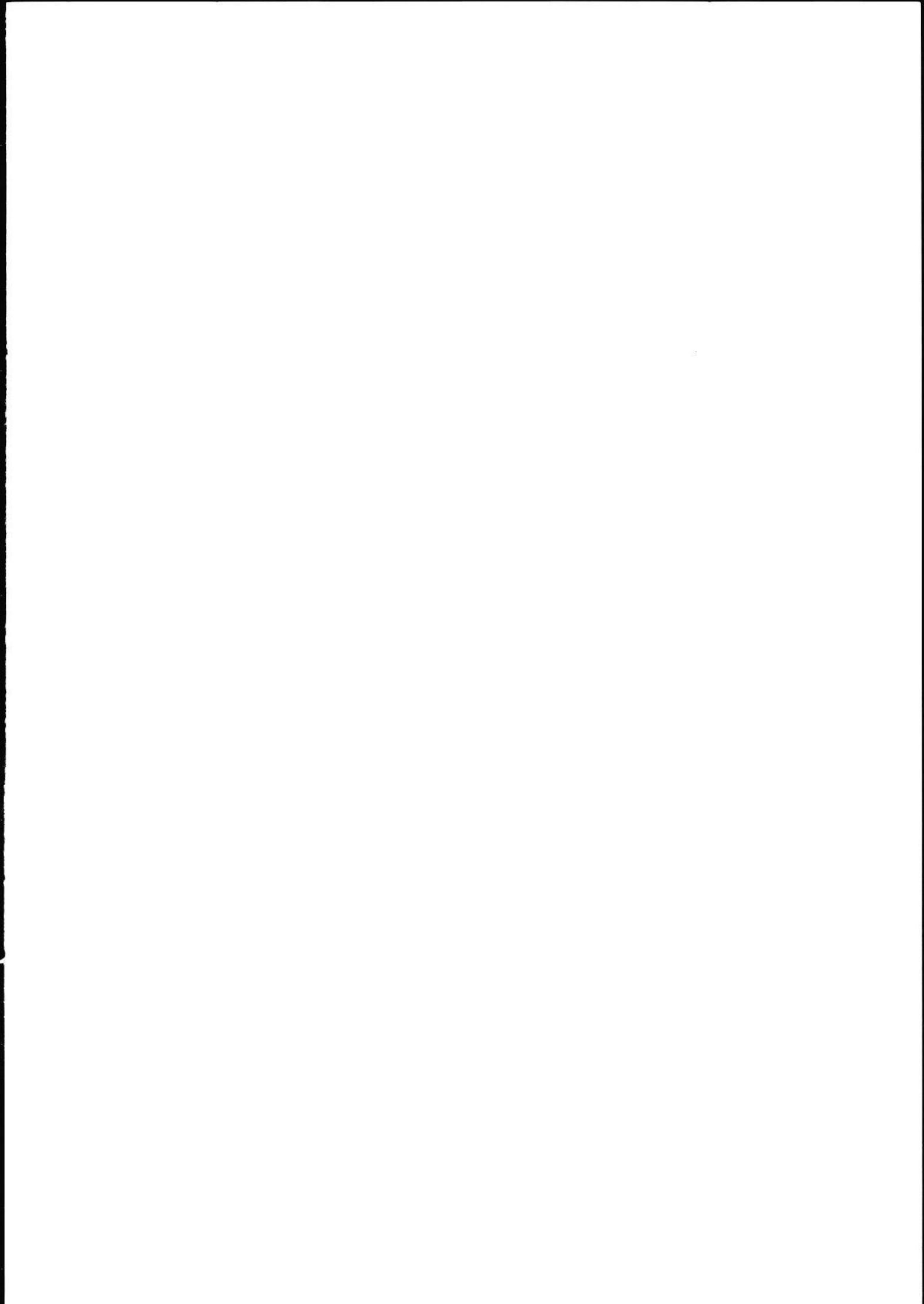
Reihe 5: Bewährungshilfe

Dieser jährliche Bericht informiert über die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen übertragenen Unterstellungen unter Bewährungsaufsicht. Bei Beendigung einer Unterstellung wird nach Unterstellungs- und Beendigungsgründen sowie nach persönlichen und kriminologischen Merkmalen differenziert.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.

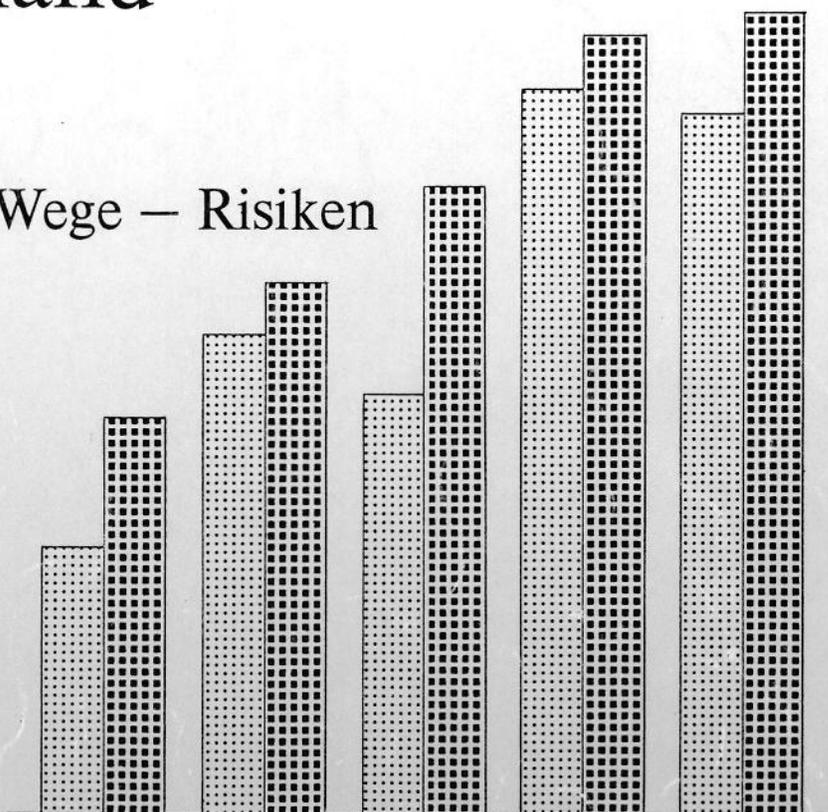


Jahresgutachten 1991/92

des Sachverständigenrates
zur Begutachtung der
gesamtwirtschaftlichen Entwicklung

Die wirtschaftliche Integration in Deutschland

— Perspektiven — Wege — Risiken



410 Seiten, gebundene Ausgabe
Preis: DM 41,-
Best.Nr. 7700000-92700
ISBN 3-8246-0086-2

zu beziehen bei Metzler-Poeschel,
Verlagsauslieferung Hermann Leins
GmbH & Co.KG,
Postfach 1152, 7408 Kusterdingen